

Mitteilungen der Sektion Frankenthal

Ausgabe 2022 Jahrgang 24



Nachhaltig in unseren
Fonds investieren ist einfach!

Mit gutem Gewissen anlegen.



www.sparkasse-rhein-haardt.de/gutesgewissen

Bei dieser Information handelt es sich um Werbematerial. Die enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung und kein Angebot zu Kauf oder Verkauf, sondern lediglich eine Kurzdarstellung ausgewählter Merkmale des Fonds dar. Diese Information kann eine individuelle Beratung nicht ersetzen und sollte im Zusammenhang mit den gesetzlichen Verkaufsunterlagen eingesetzt werden. Für diese Information verantwortlich ist die Sparkasse Rhein-Haardt, Pfalz Invest Nachhaltigkeit, ISIN DE000A2PR6U0. Allein verbindliche Grundlage für den Anteilserwerb der dargestellten Investmentvermögen sind die jeweils aktuellen Verkaufsunterlagen (Wesentliche Anlegerinformationen, Verkaufsprospekt, Jahres- bzw. Halbjahresberichte). Die Verkaufsunterlagen sind in deutscher Sprache in jeder Filiale der Sparkasse Rhein-Haardt und bei der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH, Postfach 100351, 70003 Stuttgart sowie unter www.lbbw-am.de erhältlich. Die Investmentgesellschaft darf in Schuldverschreibungen, Schuldscheindarlehen und Geldmarktinstrumente der Bundesrepublik Deutschland und deren Bundesländer mehr als 35 % des Wertes des Sondervermögens anlegen. Die Sparkasse Rhein-Haardt erhält für den Vertrieb dieser Produkte Zuwendungen. Stand: 29.07.2020

Die Pfalz im Herzen.
Die Zukunft im Blick.

International investiert:
Pfalz Invest Nachhaltigkeit

Fair. Menschlich. Nah.



Sparkasse
Rhein-Haardt

Inhalt

Bericht des Vorstandes	4
Sektionsmitteilungen	7
Einladung zur Mitgliederversammlung 2022	8
Satzung (Entwurf)	10
Neuwahlen	17
Wichtige Beschlüsse der Hauptversammlung 2021	21
Information aus der Geschäftsstelle	25
Programm:	
kurz und bündig 2022	34
Fotovortrag K2	37
Mittwochswanderungen	38
Ganztageswanderungen	42
Halbtageswanderungen	46
Sonstige Wanderungen	46
Mehrtagestouren	47
Radtour	51
Familiengruppe	52
Felsklettern	54
Sonstige Veranstaltungen	63
Berichte:	
Familiengruppe	64
Wanderwoche	65
DiaKids im Pfalz Rock	77
Kletterkönnen	78
Wettkämpfe	80
Pfalz Rock	83
Mitgliederehrung	86
Fachübungsleiter, Trainer der Sektion	88
Vorstand / Beirat	89
Impressum	90

Bericht des ersten Vorsitzenden

Liebe Sektionsmitglieder, liebe Bergfreunde

Das Jahr 2021 hat den Vorstand auch wieder ordentlich auf Trab gehalten. Wenn wir letztes Jahr noch geglaubt hatten, Corona wäre schnell erledigt, wurden wir schnell eines Besseren belehrt. Die Halle musste mit dem zweiten Lockdown geschlossen werden; sämtliche Vereinsaktivitäten waren nicht mehr möglich.

Für die Kletterhalle war das hochproblematisch, da wir im Winter das Geld verdienen, um über die traditionell einkommensschwachen Sommermonate zu kommen.

Der Vorstand hatte alle Hände voll zu tun diese schwierige Situation zu managen. Die Festangestellten gingen wieder in Kurzarbeit und Hilfen wie November-Dezember-Hilfe und Überbrückungshilfe 3 mussten beantragt werden. Das erwies sich trotz der Unterstützung des Steuerberaters und des Bundesverbandes als hochkomplizierte Angelegenheit. Mittlerweile wurden die Gelder aber überwiesen und können vorbehaltlich einer noch ausstehenden Prüfung verwendet werden, sind allerdings im Folgejahr noch zu versteuern.

Weitere Hilfen durch den DAV-Landesverband und die Stadt wurden beantragt und auch gewährt. Mit diesen Hilfen und dem mittlerweile wieder laufenden Hallengeschäft werden wir auch diese Situation überstehen. Danke an dieser Stelle an alle helfenden Institutionen Stadt, DAV-Landesverband und staatliche Stellen.

Wir hatten auch wieder die Wettkämpfer zu Gast in der Kletterhalle. Nachdem in 2020 keine Wettkämpfe stattfinden konnten, hat die Halle im Juli die Rheinland-Pfalz-Meisterschaften und im September die Westdeutsche Meisterschaft ausgerichtet. Beide Veranstaltungen mussten coronabedingt

ohne Zuschauer stattfinden. Auch die Starterfelder waren stark eingeschränkt.

Die Rheinland-Pfalz-Meisterschaften waren nicht offen, sondern nur für Athleten aus Rheinland-Pfalz und Saarland ausgeschrieben. Bei den westdeutschen Meisterschaften liegen die Starterfelder aufgrund von Qualifizierung schon fest und es traten auch nur Damen und Herren an, keine Jugend. Danke auch hier an alle Helfer, denn selbst „abgespeckte“ Meisterschaften bedeuten immer noch viel Arbeit, wenn sie reibungslos über die Bühne gebracht werden sollen.

Im Verein sind die Wander- und Jugendgruppen wieder wie gewohnt aktiv. Die eine oder andere Veranstaltung musste zwar abgesagt werden, wie z.B. das Sektionswochenende im Harz, aber wenigstens die Wochentour sächsische Schweiz konnte stattfinden. Ab Juni konnten auch wieder die Tageswanderungen durchgeführt werden. Die Felskletterkurse wurden mit guter Beteiligung durchgeführt. Schwerpunkt war dieses Jahr das Thema „alpines Mehrseillängenklettern“.

Sehr erfreulich war auch die Beteiligung am Frühjahrsputz rund um die Kletterhalle im März. 15 Helfer haben geputzt, Unkraut gejätet, aufgeräumt und entrümpelt was das Zeug hielt. Dank der zupackenden Hände waren wir am frühen Nachmittag mit allen geplanten Arbeiten fertig. Vielen Dank an dieser Stelle an alle Helfer. Nächstes Jahr im März gerne wieder.

Im Sommer konnte wieder ein Bildvortrag stattfinden, diesmal mit dem exotischen Thema Tansania - Kilimanjaro. Eigentlich war der Vortrag als Premiere draußen im Freien hinter der Halle geplant, das Wetter hat auch gepasst, aber aufgrund technischer Probleme musste der Vortrag in die Halle

verlegt werden. Insgesamt eine gelungene Veranstaltung.

Für den 28.01.2022 dürfen wir uns als kommenden Beitrag über eine Reise in den Himalaya, eine „Wanderung ins Basislager des K2“ freuen.

Am 31.08.2021 konnte endlich nach mehrfacher Verschiebung wieder eine Mitgliederversammlung stattfinden. Da wir 2 Jahre aufarbeiten mussten hat sie mit über 4 Stunden auch sehr lange gedauert. Danke an alle die trotz der zugegebenermaßen „trockenen“ Themen bis zum Ende ausgeharrt haben. Die Mitgliederversammlung ist für die Mitglieder DIE Gelegenheit die Geschicke des Vereins mitzubestimmen – gelebte Demokratie. Ein Highlight der Veranstaltung war aufgrund ihres langjährigen, vielfältigen Einsatzes die Wahl von Helia und Hellmut Kerutt zu Ehrenmitgliedern der Sektion.

Leider mussten wir per Mitgliederbeschluss die Mitgliedsbeiträge zum 01.01.2022 um fast 10% erhöhen. Vom Mitgliedsbeitrag geht ein erheblicher Anteil (fast 50%) als Verbandsbeitrag an den Hauptverband nach München. Nachdem dieser Verbandsbeitrag wegen erhöhter Hüttenumlage, Umwelteuro und Digitalisierungsbeitrag deutlich gestiegen war, war dementsprechend eine Beitragserhöhung, die die Mitglieder auf Vorschlag des Vorstandes mitgetragen haben, leider unumgänglich.

Das Protokoll der Mitgliederversammlung kann zu den üblichen Geschäftszeiten im Büro des Kletterzentrums eingesehen werden.

Spannend wird die kommende Mitgliederversammlung am 03.05.2022. Die Amtszeit von Vorstand und Beirat läuft aus und somit muss neu gewählt werden. Der Vorstand informiert an anderer Stelle in diesem Heft

(Seite 17) welche Amtsinhaber weiter zur Verfügung stehen und welche nicht mehr für eine weitere Amtsperiode antreten.

Vielen Dank für die in Vorstand und Beirat geleistete Arbeit. Da kommt über die Jahre einiges zusammen und der Einsatz kann nicht hoch genug bewertet werden.

Die Mitarbeit in Vorstand und Beirat ist auch die Chance die Entwicklung des Vereins maßgeblich mitzugestalten. Vielleicht kann sich ja das ein oder andere Sektionsmitglied vorstellen einen der freiwerdenden Posten zu besetzen. Bei Fragen spricht bitte den Vorstand an.

Die Sektionskleidung (Shirts mit gesticktem Sektionslogo) fand leider bisher keine große Resonanz. Auf Seite 31 in diesem Heft zeigen wir was es alles gibt.

Im Landesverband wird intensiv gerungen um das Thema Landesleistungsstützpunkt Kaiserslautern. Nachdem Klettern bei den olympischen Spielen in Tokio zum ersten Mal dabei war (und in 4 Jahren in Paris mit erweitertem Programm auch wieder dabei sein wird), haben Landessportbund und Innenministerium Rheinland-Pfalz Interesse bekundet hier in Rheinland-Pfalz das Klettern als olympische Schwerpunktsportart zu fördern. Der Landesverband hat mit deren finanzieller Unterstützung mit Monika Retschy eine versierte Landestrainerin eingestellt und damit eine Voraussetzung zur Anerkennung als Landesleistungszentrum geschaffen. Die Wahl mit Kaiserslautern als Standort ist einfach zu begründen: das ortsansässige Heinrich-Heine-Gymnasium fördert ebenfalls das Klettern und steht ebenso wie die Universität Kaiserslautern und der Landessportbund bereit, das Projekt mit zu finanzieren.

Um die Trainingsgrundlage zu schaffen soll ein 16m hoher Kletterturm als Freiluftanlage auf dem Gelände der Universität gebaut

werden. Er beinhaltet 3 Speed-Kletterrouten und Routen zum Schwierigkeitsklettern. Mit den Speed-Routen stellt diese Anlage in ganz Rheinland-Pfalz die einzige Trainingsmöglichkeit dar.

Die Kletterrouten im Schwierigkeitsklettern dienen auch dem Training der Leistungskader, stehen aber grundsätzlich gegen Eintritt jedem DAV-Mitglied, dem Heinrich-Heine-Gymnasium und der Universität zur Verfügung. Für Rheinland-Pfalz und das Leistungssportklettern stellt dies eine einmalige Chance dar. Wir sollten sie uns in dieser auch bundesweit einmaligen Konstellation nicht entgehen lassen.

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des DAV war spannend. Auf der letztjährigen Hauptversammlung wurde als Sofortmaßnahme die Erhebung des Umwelteuro je Mitglied erhoben und die Bundesgeschäftsstelle bekam den Arbeitsauftrag eine Nachhaltigkeitsstrategie und ein für den gesamten DAV verbindliches Klimaschutzkonzept zu entwickeln. Beide wurden von der Mitgliederversammlung mit großer Mehrheit (86 – 87 % ja, 12 – 13 % nein) angenommen.

An anderer Stelle in diesem Heft (Seite 21) berichten wir kurz über beide Entwicklungen. Auf der Homepage dav-frankenthal.de sind sie ausführlich dargestellt.

Da gerade die Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes mit Arbeit verbunden ist hier an dieser Stelle der Aufruf des Vorstandes an die Mitglieder: bitte stellt euch und eure Arbeitskraft zur Umsetzung des Konzeptes zur Verfügung. Meldet euch beim Vorstand.

Ihr helft damit die CO₂-Emissionen zu reduzieren und letztlich der Klimaerwärmung ein kleines Stück entgegen zu wirken. Damit können wir auch unserer Rolle als Deutschlands größter Natur- und Umweltschutzverband gerecht werden.

Für 2022 haben die Wanderleiter ein interessantes und vielfältiges Programm zusammengestellt. Auch in der Ausbildung Felsklettern werden wir wieder aktiv werden. Die Kletterhalle bietet vielfältige Möglichkeiten sich auszutoben, Klettern zu lernen oder auch mal einen Kindergeburtstag zu feiern. Frühjahrsputz, Wintergrillen, Sommerfest, Mitgliederversammlung und -ehrerung sind für Sie, liebe Mitglieder, eine Gelegenheit sich am Vereinsleben über den Sport hinaus zu beteiligen.

In der Hoffnung auf ein entspannteres, nichtsdestotrotz aktives erlebnisreiches 2022 bedankt sich der Vorstand sehr herzlich bei allen Angestellten, Wanderleitern, Trainern, Helfern, Vorständen und Beiräten für die im vergangenen Jahr geleistete Arbeit und auch für die Bereitschaft im neuen Jahr wieder kräftig mit anzupacken. Vielen Dank und bleibt alle gesund.

Peter Seiler, 1. Vorsitzender
DAV Sektion Frankenthal

Besteht noch Interesse an den Sektionsmitteilungen?

Seit 2019 präsentiert sich unsere DAV-Frankenthal-Homepage (www.dav-frankenthal.de) einem neuen Layout und ist auch geeignet und angepasst für die Nutzung auf Smartphones und Tablets.

In dem Zusammenhang stehen auch die Sektionsmitteilungen zusätzlich als E-Paper, d.h. zum elektronischen Blättern, zur Verfügung unter → dav-frankenthal.de → Sektion → Sektionsheft.

Um langfristig Kosten zu senken, betreffend den Druck und den Versand des Heftes, möchten wir Sie bitten uns mitzuteilen, ob Sie die Anzahl der Hefte pro Haushalt reduzieren oder eventuell ganz auf die Papierform verzichten wollen. Sie können uns das gerne per E-Mail an die Geschäftsstelle mitteilen, an:

kontakt@dav-frankenthal.de.

Ihre Redaktion



Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2022

Dienstag, den 03.Mai 2022, 18:00 Uhr

Kletterzentrum Pfalz-Rock
Mörscher Straße 89, Frankenthal

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Ehrung sportlicher Leistungen 2021
3. Bericht des Vorstandes für 2021
 - 3.1 Jahresbericht des Vorstandes
 - 3.2 Bericht über die Jugendarbeit
 - 3.3 Bericht des Ausbildungsreferenten
4. Bericht der Rechnungsprüfer zum Punkt 3.1 bis 3.3
5. Aussprache zu Punkt 3.1 bis 3.3 und 4
- 6 .Entlastung des Vorstandes
7. Berichte von Beiratsmitgliedern
- 8 Vorstellung und Genehmigung des Haushaltes 2022
9. Änderung der Satzung der Sektion¹
10. Wahlen zu Vorstand und Beirat der Sektion gem. § 14 (2) der Satzung²
11. Beschluss über die Sektionsjugendordnung³

Die am 31.08.2021 von der Mitgliederversammlung beschlossene neue Satzung ist noch nicht vom Registergericht eingetragen. Daher richtet sich diese Einladung nach der aktuell gültigen Satzung von 2016!

Anträge zur Tagesordnung der Mitgliederversammlung müssen dem Vorstand mit Begründung in schriftlicher Form 14 Tage vor der Mitgliederversammlung vorliegen. Ihre Bekanntmachung erfolgt gemäß § 19(1) der Satzung durch Aushang im Kletterzentrum und auf der Homepage der Sektion www.dav-frankenthal.de, dort Startseite.

Noch eine Bitte des Vorstandes:

Wir müssen für die Mitgliederversammlung ein Hygienekonzept erarbeiten. Wie das Hygienekonzept aussieht und ob eine Anmeldung erforderlich sein wird, können wir Stand heute noch nicht sagen, werden es aber spätestens 2 Wochen vor der Mitgliederversammlung auf der Home-Page der Sektion www.dav-frankenthal.de, dort Startseite veröffentlichen. Bitte informieren Sie sich dort über das Hygienekonzept und ggf. erforderliche Anmeldung.

Der Vorstand
November 2022

Erläuterungen zu den Tagesordnungspunkten 9 und 10:

- 1) Der Tagesordnungspunkt 9 „Änderung der Satzung“ ist vorsorglich aufgenommen worden!
Wir wissen aktuell noch nicht, ob die am 31.08.2021 von der Mitgliederversammlung beschlossene neue Satzung vom Vereinsregister akzeptiert wird. Der Satzungsentwurf wurde in den „Mitteilungen der Sektion

Frankenthal“, Ausgabe 2020, Jahrgang 22, dort Seiten 10 bis 16 veröffentlicht.

Die Satzungsänderungen umfassen folgende Punkte:

§3 (2) Punkt g: textliche Änderung des Satzes

§3 (2): Einfügen eines neuen Unterpunktes i. Die beiden anderen Unterpunkte verschieben sich entsprechend.

§3 (3): Einfügen eines neuen Unterpunktes i.

§6 (3): Ergänzung des letzten Satzes.

§7: Einfügen neuer Absatz 6 und 7.

§9: Einfügen neuer Absatz 1. Die anderen Absätze verschieben sich entsprechend.

§9 (3 neu): redaktionelle Änderung eines Wortes

§12: Einfügen neuer Absatz 5.

§13: dieser Paragraph muss als neuer Paragraph 13 aus der Mustersatzung des DAV übernommen werden. Die anderen Paragraphen der Satzung verschieben sich entsprechend.

§14 neu: Einfügen neuer Absatz 3. Der folgende Absatz verschiebt sich entsprechend.

§15 neu: redaktionelle Änderung des Titels

§15 neu (4): hier streichen und textgleich nach §18 neu, dort neuer Absatz 4, verschieben.

§15 neu (5): komplett durch neuen Text als Absatz 4 ersetzen.

§15 neu: Einfügen neuer Absatz 5.

§16 neu: komplette Neufassung.

§18 neu: einfügen neuer Absatz 1 und 2. Die anderen Absätze verschieben sich entsprechend.

§18 neu (4): textgleich hierher verschoben aus §15 (4).

§18 neu: einfügen neuer Absatz 6. Der folgende Absatz verschiebt sich entsprechend.

§19 neu (5): redaktionelle Anpassung von Paragraphen- und Absatznummern.

§20 neu: weitgehende textliche Neufassung von Absatz 1.

§20 neu: einfügen neuer Absatz 3.

§21 neu: einfügen neuer Absatz 1. Die anderen Absätze verschieben sich entsprechend.

§21 (2) neu: einfügen von neuen Unterpunkten e, h und j. Die folgenden Unterpunkte verschieben sich entsprechend. Punkt „J“ muss aus der Mustersatzung des DAV zwingend übernommen werden.

§21 neu: die Absätze 3 und 4 streichen und textgleich nach §22neu, dort Absätze 5 und 6 verschieben.

§22 neu: einfügen neuer Absatz 2 und 3. Die folgenden Absätze verschieben sich entsprechend.

§22 neu: einfügen der neuen Absätze 5 und 6 aus §21neu, dort Absätze 3 und 4.

§22 neu: einfügen neuer Absatz 7. Der folgende Absatz verschiebt sich entsprechend.

§22 (8) neu: textliche Ergänzung des Absatzes.

§23 (1) neu: textliche Ergänzung des Absatzes 1.

Der Entwurf ist auf den nachfolgenden Seiten und zusätzlich auf der Homepage www.dav-frankenthal.de, dort Startseite, veröffentlicht und wird spätestens 4 Wochen vor der Mitgliederversammlung im Kletterzentrum Pfalz-Rock im Eingangsbereich, dort am roten Brett, ausgehängt.

- 2) Die Amtszeit des derzeitigen Vorstandes und Beirates endet gemäß §14 (2) nach 3 Jahren. Daher muss der ganze Vorstand und Beirat neu gewählt werden. Auf den Seiten xx bis xx in diesen Sektions-Mitteilungen und auf der Homepage www.dav-frankenthal.de, dort Startseite informieren wir Sie welche Posten vakant sind und welche Amtsinhaber weiter zur Verfügung stehen.
- 3) Auf der Hauptversammlung des DAV am 30.10.2021 wurden Änderungen der Sektionsjugendordnung beschlossen, die auch von der Mitgliederversammlung der Sektion bestätigt werden müssen. Der Entwurf der neuen Sektionsjugendordnung ist auf der Homepage www.dav-frankenthal.de, dort Startseite, veröffentlicht und wird spätestens 4 Wochen vor der Mitgliederversammlung im Kletterzentrum Pfalz-Rock im Eingangsbereich, dort am roten Brett, ausgehängt.



Mitglieder-
versammlung
2021 im
Kletterzentrum

Satzung (Entwurf) Sektion Frankenthal

Allgemeines

§ 1

Name und Sitz

Der Verein führt den Namen: „**Sektion Frankenthal des Deutschen Alpenvereins (DAV) e.V.**“ und hat seinen Sitz in 67227 Frankenthal, Mörscher Straße 89.

Er ist in das Vereinsregister des Amtsgerichtes Ludwigshafen eingetragen.

§ 2

Vereinszweck

1. Zweck der Sektion ist, das Bergsteigen und alpine Sportarten vor allem in den Alpen und den deutschen Mittelgebirgen, besonders für die Jugend und die Familien, zu fördern und zu pflegen, die Schönheit und Ursprünglichkeit der Bergwelt zu erhalten, die Kenntnisse über die Gebirge zu erweitern und dadurch die Bindung zur Heimat zu pflegen sowie weitere sportliche Aktivitäten zu fördern.
2. Die Sektion ist parteipolitisch neutral; sie vertritt die Grundsätze religiöser, weltanschaulicher und ethnischer Toleranz; sie achtet auf die Chancengleichheit von Frauen und Männern.
3. Die Sektion verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung. Die gemeinnützigen Zwecke in diesem Sinne sind die Förderung des Sports, des Natur- und Umweltschutzes, der Jugendhilfe und der Bildung sowie der Heimatpflege und Heimatkunde.
4. Die Sektion ist selbstlos tätig; sie erstrebt keinen Gewinn und verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Mittel der Sektion dürfen nur für die satzungsgemäßen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins. Ausgeschiedene Mitglieder haben keinen Anspruch auf das Sektionsvermögen. Keine Person darf durch Ausgaben, die dem Zweck der Sektion fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

§ 3

Mittel zur Erreichung des Vereinszwecks

1. Der Vereinszweck soll durch die in Absatz 2 und 3 angeführten ideellen und materiellen Mittel erreicht werden.
2. Als ideelle Mittel zur Erreichung des Vereinszwecks dienen:
 - a) Bergsteigerische und alpinsportliche Ausbildung, Förderung bergsteigerischer und alpinsportlicher Unternehmungen und Ausleihe von Berg-Sportausrüstung.
 - b) Gemeinschaftliche bergsteigerische, alpinsportliche Unternehmungen sowie Wanderungen.
 - c) Veranstaltung von alpinsportlichen Wettkämpfen einschließlich der Bekämpfung des Dopings gemäß der strafbewehrten Sportordnung des DAV.
 - d) Errichten, Erhalten und Betreiben künstlicher Kletteranlagen.
 - e) Schutz und Pflege von Natur und Landschaft, Tier- und Pflanzenwelt der Alpen und der deutschen Mittelgebirge, insbesondere bei der Ausübung des Bergsports und der Unterhaltung von Hütten und Wegen.
 - f) Jugendhilfe und umfassende Jugend- und Familienarbeit.
 - ~~g) Veranstaltung von Vorträgen in Zusammenhang mit der Verwirklichung des Vereinszwecks;~~
durchgestrichenen Text ersetzen durch:
Abhaltung von Vereinsveranstaltungen wie Versammlungen, Vorträge, Lehrgänge und Führungen.
 - h) Pflege der Heimatkunde.
Einfügen neuer Unterpunkt:
i) Einrichtung und Betrieb einer Webseite oder sonstiger elektronischer Medien.
 - j) Gemeinschaftliche sportliche Aktivitäten wie Radfahren, Laufen und Gymnastik sowie Fitnesstraining.
 - k) Zusammenarbeit mit Personen, Organisationen und Institutionen, die gleiche oder ähnliche Zwecke verfolgen beziehungsweise die Vereinsziele unterstützen.
3. Die erforderlichen materiellen Mittel sollen aufgebracht werden durch:
 - a) Mitgliedsbeiträge und Aufnahmegebühren in der jeweils beschlossenen Höhe.
 - b) Subventionen und Förderungen.
 - c) Spenden, Sammlungen, Vermächnisse und sonstige Zuwendungen.
 - d) Vermögensverwaltung (wie Zinsen, Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung).
 - e) Sponsorengelder.
 - f) Werbeeinnahmen.
 - g) Einnahmen aus dem Betrieb künstlicher Kletteranlagen.
 - h) Einnahmen aus Vereinsveranstaltungen (Vereinsfeste, Wettkämpfe, Vorträge, Kurse, Lehrgänge, Führungen u.ä.).

§ 4

Mitgliedschaft im Deutschen Alpenverein e.V.

Die Sektion ist Mitglied des Deutschen Alpenverein e.V. (DAV). Sie unterliegt der Satzung dieses Vereins und hat damit alle Rechte und Pflichten, die sich aus dieser ergeben. Zu den Pflichten gehören:

1. den Jahresbericht und die Jahresrechnung vorzulegen, wie sie von der Mitgliederversammlung genehmigt worden sind.
2. die von der Hauptversammlung beschlossenen Beiträge (Verbandsbeiträge) und Umlagen rechtzeitig zu bezahlen.
3. Veränderungen im Vorstand der Sektion dem DAV unverzüglich mitzuteilen.
4. die satzungsgemäßen Beschlüsse der Hauptversammlung des DAV auszuführen, insbesondere in ihre Satzung die Bestimmungen der Mustersatzung für die Sektionen zu übernehmen, die die Hauptversammlung als verbindlich bezeichnet hat.
5. in der Satzung die Haftung des DAV für Schäden zu begrenzen, die Mitgliedern der Sektion bei Benutzung von Einrichtungen des DAV oder bei Teilnahme an Veranstaltungen des DAV entstehen.
6. Satzungsänderungen vom Präsidium des DAV genehmigen zu lassen.
7. jede Veräußerung oder Belastung von Grund- oder Hüttenbesitz, soweit es sich um AV-Hütten handelt, vom DAV genehmigen zu lassen.

§ 5 Vereinsjahr

Vereinsjahr ist das Kalenderjahr.

Mitgliedschaft

§ 6 Mitgliederrechte und Haftungsbegrenzung

1. Die volljährigen Mitglieder haben Sitz und Stimme in der Mitgliederversammlung, können wählen und gewählt werden. Sie können das Sektionseigentum und alle sonstigen Sektionseinrichtungen zu den dafür vorgesehenen Bedingungen benutzen und genießen alle den Mitgliedern zustehenden Rechte. Die Rechte der Gastmitglieder regelt Absatz 3.
2. Den nicht volljährigen Mitgliedern stehen die im Absatz 1 genannten Mitgliederrechte mit Ausnahme des Wahl- und Stimmrechtes zu. Mitglieder ab dem vollendeten 16. Lebensjahr können darüber hinaus abstimmen und wählen, aber nicht gewählt werden.
3. Mitglieder, die einer anderen Sektion des DAV als der Sektion Frankenthal angehören, sind Gastmitglieder (C-Mitglieder). Sie sind berechtigt, das Sektionseigentum und alle sonstigen Sektionseinrichtungen zu den dafür vorgesehenen Bedingungen zu benutzen und an den Veranstaltungen der Sektion teilzunehmen. Sie haben alle Mitgliederrechte **einfügen: mit Ausnahme des Stimmrechtes**.
4. Die Mitglieder der Sektion sind mittelbare Mitglieder des Deutschen Alpenvereins. Sie sind berechtigt, von dessen Einrichtungen zu den hierfür vorgesehenen Bedingungen Gebrauch zu machen.
5. Eine Haftung der Sektion und der von ihr beauftragten Personen für Schäden, die einem Mitglied bei der Benutzung der Vereinseinrichtungen oder bei der Teilnahme an Vereinsveranstaltungen entstehen, ist über den Umfang der vom DAV abgeschlossenen Versicherungen hinaus auf die Fälle beschränkt, in denen einem Organmitglied oder einer sonstigen für die Sektion tätigen Person, für die die Sektion nach den Vorschriften des bürgerlichen Rechts einzustehen hat, Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last gelegt werden kann. Die gleiche Einschränkung gilt bei Benutzung von Vereinseinrichtungen oder der Teilnahme an Veranstaltungen einer anderen Sektion des Deutschen Alpenvereins.
6. Eine Haftung des Deutschen Alpenvereins (DAV) und der von ihm beauftragten Personen für Schäden, die einem Sektionsmitglied bei der Benutzung der Einrichtungen des DAV oder bei der Teilnahme an Veranstaltungen des DAV entstehen, ist über den Umfang der vom DAV abgeschlossenen Versicherung hinaus auf die Fälle beschränkt, in denen einem Mitglied eines Organs des DAV oder einer sonstigen für den DAV tätigen Person, für die der DAV nach den Vorschriften des bürgerlichen Rechts einzustehen hat, Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last gelegt werden kann.

§ 7 Mitgliederpflichten

1. Jedes Mitglied hat den Jahresbeitrag spätestens bis zum 31. Januar des laufenden Jahres an die Sektion zu entrichten. Die jeweilige Höhe setzt die Mitgliederversammlung fest. Hierbei wird die von der Hauptversammlung des DAV beschlossene Einteilung in Mitgliederkategorien zugrunde gelegt.
2. Die Mitgliederrechte stehen dem Mitglied nur für den Zeitraum zu, für den es den Jahresbeitrag entrichtet hat.
3. Während des laufenden Jahres vor dem 1.9. eintretende Mitglieder haben den vollen Jahresbeitrag zu entrichten. Mitglieder, die ab dem 1.9. des laufenden Jahres eintreten haben einen verminderten Jahresbeitrag zu entrichten.
4. Der Sektionsanteil kann bei Vorliegen besonderer Umstände vom Vorstand auf Antrag ermäßigt oder erlassen werden.
5. Jedes Mitglied ist verpflichtet, Änderungen seiner Anschrift alsbald der Sektion mitzuteilen.
Einfügen neuer Absatz:
6. Jedes Mitglied ist verpflichtet, den Zweck des Vereines zu unterstützen und zu fördern.
Einfügen neuer Absatz:
7. Mit dem Beitritt des Mitglieds nimmt der Verein Daten wie Adressdaten, Alter und Bankverbindung in das vereinseigene EDV-System auf. Diese personenbezogenen Daten werden durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor der Kenntnisnahme Dritter geschützt und nur im Rahmen der Vereinszwecke genutzt. Bei Beendigung der Mitgliedschaft erfolgt die Löschung personenbezogener Daten mit Ausnahme der Daten, die steuerrechtlichen Aufbewahrungspflichten unterliegen. Näheres regelt eine Datenschutzordnung.

§ 8 Ehrenmitglieder und fördernde Mitglieder

1. Zu Ehrenmitgliedern kann die Mitgliederversammlung auf Vorschlag des Vorstandes Mitglieder ernennen, die sich hervorragende Verdienste um die Sektion erworben haben. Sie erhalten den Mitgliedereausweis ihrer Kategorie; sie können von der Beitragspflicht gegenüber der Sektion befreit sein.

2. Fördernde Mitglieder der Sektion können Einzelpersonen oder juristische Personen sein. Nähere Bestimmungen über die Aufnahme einschließlich der Festlegung über etwaige Beiträge werden vom Vorstand beschlossen. Voraussetzung für die fördernde Mitgliedschaft ist die Anerkennung der Satzung der Sektion. Fördernde Mitglieder der Sektion sind keine mitteilbaren Mitglieder des Deutschen Alpenvereins, sie erhalten keinen Mitgliederausweis, sie genießen nicht die Rechte von ordentlichen Mitgliedern. In der Mitgliederversammlung der Sektion haben sie Rederecht, jedoch kein Stimmrecht. Die fördernde Mitgliedschaft endet durch Austritt am Ende eines Jahres, sofort bei Ausschluss durch den Vorstand.

§ 9 Aufnahme

Einfügen neuer Absatz

1. **Mitglied kann jede natürliche Person werden.**
2. Wer in die Sektion aufgenommen werden will, hat dies schriftlich - auch unter Nutzung moderner Kommunikationsmöglichkeiten - zu beantragen.
3. Bei der Aufnahme ist eine Gebühr zu entrichten, die von der Mitgliederversammlung festgesetzt **ist** wird.
4. Die Aufnahme wird erst nach Bezahlung der Aufnahmegebühr und des ersten Jahresbeitrages wirksam.

§ 10 Beendigung der Mitgliedschaft

- Die Mitgliedschaft wird beendet
1. durch Austritt.
 2. durch Tod.
 3. durch Streichung.
 4. durch Ausschluss.

§ 11 Austritt, Streichung

1. Der Austritt eines Mitgliedes ist schriftlich dem Vorstand mitzuteilen; er wirkt zum Ende des laufenden Vereinsjahres. Der Austritt ist spätestens 3 Monate vor Ablauf des Vereinsjahres zu erklären.
2. Der Vorstand kann die Mitgliedschaft mit sofortiger Wirkung streichen, wenn das Mitglied den Jahresbeitrag trotz zweimaliger Aufforderung nicht bezahlt hat.

§ 12 Ausschluss

1. Auf Beschluss des Vorstandes kann ein Mitglied ausgeschlossen werden.
2. **Ausschlussgründe sind:**
 - a) **grober Verstoß gegen die Zwecke der Sektion oder des DAV, gegen Beschlüsse oder Anordnungen der Vereinsorgane oder gegen den Vereinsfrieden.**
 - b) **schwere Schädigung des Ansehens oder der Belange der Sektion oder des DAV**
 - c) **grober Verstoß gegen die alpine Kameradschaft.**
3. Gegen den Ausschluss ist Berufung an die Mitgliederversammlung zulässig. Sie muss innerhalb einer Frist von einem Monat ab Zugang des Ausschließungsbescheides beim Vorstand eingelegt werden.
4. Vor der Beschlussfassung durch den Vorstand und die Mitgliederversammlung ist dem Mitglied unter Setzung einer angemessenen Frist rechtliches Gehör zu gewähren. Der Beschluss über den Ausschluss ist zu begründen und dem Mitglied mittels eingeschriebenem Brief bekannt zu geben.

Einfügen neuer Absatz:

5. **Bis zur Entscheidung über die Berufung ruht die Mitgliedschaft des betroffenen Mitglieds und es darf somit nicht an Vereinsaktivitäten, wie Training und / oder Veranstaltungen teilnehmen.**
Macht das Mitglied von dem Recht der Berufung keinen Gebrauch oder versäumt es die Berufsfrist, so unterwirft es sich damit dem Ausschließungsbeschluss mit der Folge, dass der Ausschluss nicht gerichtlich angefochten werden kann.
Bei Austritt oder Ausschluss ist das bereitgestellte Vereinsmaterial unversehrt, umgehend und unaufgefordert zurückzugeben.

Einfügen neuer Paragraph aus Mustersatzung

§ 13 Abteilungen, Gruppen

1. Die Mitglieder der Sektion können sich mit Zustimmung des Vorstandes zu Abteilungen oder Gruppen (z. B. für Hochtouren) innerhalb der Sektion zusammenschließen. Die Mitgliederversammlung kann sie durch Beschluss auflösen.
2. Für Jugendbergsteiger/innen, Junioren/Juniorinnen und Kinder sind nach Bedarf eigene Gruppen einzurichten.
3. Die Abteilungen oder Gruppen können sich eine Geschäftsordnung geben. Die Geschäftsordnung darf weder der Satzung der Sektion noch der des DAV zuwiderlaufen. Sie bedarf der Genehmigung des Vorstandes. Ein besonderer Mitgliedsbeitrag darf nur mit Zustimmung des Vorstandes festgesetzt werden.
4. Abweichend von der Regelung in Absatz 3 bedarf die Verabschiedung einer Sektionsjugendordnung durch die Jugendvollversammlung der Sektion zu ihrer Wirksamkeit eines Beschlusses der Mitgliederversammlung. Auch spätere Änderungen der Sektionsjugendordnung müssen von der Mitgliederversammlung genehmigt werden. Die Mitglieder

versammlung darf die Genehmigung der Sektionsjugendordnung nicht versagen, soweit diese mit der Mustersektionsjugendordnung übereinstimmt. 5. Eigene Rechtspersönlichkeit kommt den Abteilungen oder Gruppen nicht zu.

§ 13 14 Organe

- Organe der Sektion sind: 1. der Vorstand
2. der Beirat
Einfügen neuer Absatz:
3. die Vereinsjugend
4. die Mitgliederversammlung

Vorstand

§ 14 15 Zusammensetzung und Wahl

1. Der Vorstand besteht aus dem/der Ersten Vorsitzenden, dem/der Zweiten Vorsitzenden, dem/der Schatzmeister/in, dem/der Schriftführer/in und dem/der Vertreter/in der Sektionsjugend (geschäftsführender Vorstand) sowie max. 3 Beisitzern/innen.
2. Die Mitglieder des Vorstandes werden von der Mitgliederversammlung auf die Dauer von 3 Jahren in schriftlicher und geheimer Abstimmung gewählt, rechtsgültig auch anders, wenn kein Widerspruch erhoben wird. Wiederwahl ist zulässig. Ist bei Ablauf der Frist ein neuer Vorstand noch nicht gewählt, verlängert sich die Amtszeit bis zur Wahl eines neuen Vorstandes, längstens jedoch um die Dauer von 6 Monaten.
3. Scheidet ein Vorstandsmitglied vorzeitig aus, so wird an dessen Stelle durch die nächste Mitgliederversammlung für den Rest der Amtszeit ein neues Vorstandsmitglied gewählt. Bis dahin, sowie in Fällen lang dauernder Verhinderung, berufen die übrigen Vorstandsmitglieder ein Ersatzmitglied.
4. Die Beschlüsse des Vorstandes sind mit einfacher Mehrheit der anwesenden Mitglieder zu fassen; Stimmenthaltungen zählen bei der Ermittlung des Abstimmungsergebnisses nicht mit. Bei Stimmengleichheit gilt der Beschluss als nicht gefasst bzw. abgelehnt.
Textgleich verschieben nach neuem §18 Geschäftsordnung dort neuer Absatz 4
5. Die Mitglieder des Vorstandes sind ehrenamtlich tätig. Zuwendungen im Rahmen der Ehrenamtszuschüsse (§3 Nr. 26 a Einkommensteuergesetz) sind unschädlich. Erfüllen gewählte Mitglieder des Vorstandes über einen längeren Zeitraum und regelmäßig über ihre ehrenamtliche Tätigkeit und Funktion hinaus im Verein, Zweckbetrieb oder Wirtschaftsbetrieb der Sektion Aufgaben, die ansonsten einem Beschäftigten oder sonstigen Beauftragten des Vereins, Zweckbetriebes oder Wirtschaftsbetriebes gegen Entgelt übertragen werden müssten oder könnten, so erhalten sie hierfür eine angemessene Entlohnung; über die der Vorstand zu entscheiden hat.
Alten Absatz 5 komplett streichen und ersetzen durch neuen Absatz 4
4. Die Mitglieder des Vorstands und sonstige Funktionsträger üben ihre Tätigkeit ehrenamtlich aus. Bei Bedarf können Vereinsämter im Rahmen der haushaltsrechtlichen Möglichkeiten entgeltlich auf der Grundlage eines Dienstvertrages oder gegen Zahlung einer Aufwandsentschädigung im Sinne von § 3 Nr. 26a EStG ausgeübt werden. Die Entscheidung über eine entgeltliche Vereinstätigkeit trifft der Vorstand. Gleiches gilt für die Vertragsinhalte und die Vertragsbeendigung.
Einfügen neuer Absatz 5:
5. im Übrigen haben die Vereins- und Organämter sowie Projektleiter, Abteilungsleiter, Betreuer und Ausbilder des Vereins einen Aufwendungsersatzanspruch nach § 670 BGB (Ersatz von Aufwendungen) für solche Aufwendungen, die ihnen durch die Tätigkeit für den Verein entstanden sind (diese Tätigkeiten müssen vom Vorstand beauftragt/ genehmigt sein). Hierzu gehören insbesondere Fahrtkosten, Reisekosten, Porto, Telefon/Internet usw.
Der Anspruch auf Aufwendungsersatz kann nur innerhalb einer Frist von zwei Monaten nach seiner Entstehung geltend gemacht werden. Erstattungen werden nur gewährt, wenn die Aufwendungen mit Belegen und Aufstellungen, die prüfbar sein müssen, nachgewiesen werden.

§ 15 16 Vertretung

Die Sektion wird gerichtlich und außergerichtlich durch den geschäftsführenden Vorstand vertreten. Der/die Erste Vorsitzende, der/die Zweite Vorsitzende und der/die Schatzmeister/in haben Einzelvertretungsbefugnis. Handelt es sich um Rechtsgeschäfte über einen Vermögenswert von mehr als 2500 Euro, so ist die Mitwirkung eines weiteren Vorstandsmitgliedes erforderlich. Im Innenverhältnis dürfen hierbei der/die Zweite Vorsitzende nur bei Verhinderung des/der Ersten Vorsitzenden und der/die Schatzmeister/in nur bei Verhinderung des/der Ersten und Zweiten Vorsitzenden handeln.

Alten Text komplett streichen und ersetzen durch:

Die Sektion wird gerichtlich und außergerichtlich durch den geschäftsführenden Vorstand vertreten. Dessen Mitglieder sind Vorstand im Sinne von § 26 BGB (Vorstand und Vertretung). Sie sind jeweils einzeln vertretungsberechtigt. Handelt es sich um Rechtsgeschäfte, durch die die Sektion in Höhe von mehr als 2500 EURO verpflichtet wird, ist die Mitwirkung eines weiteren Mitglieds des geschäftsführenden Vorstands erforderlich. In diesen Fällen muss eines der beiden handelnden Vorstandsmitglieder einer der Vorsitzenden sein.

Überweisungen an den Hauptverein DAV kann der/die Schatzmeister/in allein zeichnen.

Einzeldmaßnahmen mit einem Wert von mehr als 25.000 Euro werden von der Mitgliederversammlung genehmigt.

§ 16 17 Aufgaben

Der geschäftsführende Vorstand legt die Tagesordnung für alle Versammlungen der Sektion fest, vollzieht ihre Beschlüsse und entscheidet in allen Angelegenheiten, die nicht der Mitgliederversammlung vorbehalten sind.

§ 17 18 Geschäftsordnung

Einfügen neuer Absatz 1

1. Der Vorstand gibt sich eine eigene Geschäftsordnung.

Einfügen neuer Absatz 2:

2. Der Vorstand fasst seine Beschlüsse im allgemeinen in Vorstandssitzungen. Eine Einberufungsfrist von drei Tagen soll mindestens eingehalten werden.
3. Der Vorstand wird von dem/der Ersten Vorsitzenden, bei seiner Verhinderung von dem/der Zweiten Vorsitzenden, bei dessen Verhinderung durch den/die Schatzmeister/in zu Sitzungen einberufen. Er ist beschlussfähig, wenn mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend ist. Der Vorstand kann einen Beschluss auch dann wirksam fassen, wenn sein Gegenstand bei der Einberufung nicht angegeben worden ist.

Aus neuem Paragraph 15 Zusammensetzung und Wahl hierher verschoben:

4. Die Beschlüsse des Vorstandes sind mit einfacher Mehrheit der anwesenden Mitglieder zu fassen; Stimmenthaltungen zählen bei der Ermittlung des Abstimmungs-Ergebnisses nicht mit. Bei Stimmengleichheit gilt der Beschluss als nicht gefasst bzw. abgelehnt.
5. Der Vorstand muss einberufen werden, wenn es mindestens 2 seiner Mitglieder verlangen.

Einfügen neuer Absatz 6:

6. Der Vorstand ist den anderen Vereinsorganen gemäß § 666 BGB (Auskunfts- und Rechenschaftspflicht) verpflichtet.
7. Die Sektion kann Mitarbeiter/innen gegen Vergütung anstellen.

§ 18 19 Beirat

1. Der Beirat besteht aus max. 12 Mitgliedern. Er wird von der Mitgliederversammlung auf die Dauer von 3 Jahren, gerechnet vom Tage der Wahl an gewählt. Er bleibt bis zur Neuwahl des Beirates im Amt. Vorstandsmitglieder können nicht zugleich Mitglieder des Beirates sein.
2. Der Beirat hat die Aufgabe, den Vorstand in allen Vereinsangelegenheiten zu beraten.
3. Der Beirat wird von dem/der Ersten Vorsitzenden oder von dem/der Zweiten Vorsitzenden einberufen. Er muss einberufen werden, wenn mindestens zwei Beiratsmitglieder die Einberufung schriftlich vom Vorstand verlangen. Zu den Sitzungen des Beirates haben die Mitglieder des Vorstandes Zutritt. Sie nehmen an der Beratung teil, haben aber kein Stimmrecht.
4. Der Beirat fasst seine Beschlüsse mit einfacher Stimmenmehrheit der anwesenden Mitglieder. Stimmenthaltungen zählen bei der Ermittlung des Abstimmungsergebnisses nicht mit. Bei Stimmengleichheit gilt der Beschluss als nicht gefasst bzw. abgelehnt.
5. Die Bestimmungen gem. § 14 15 Absätze 4 und 5 finden entsprechende Anwendung auf Beiräte.

Mitgliederversammlung

§ 19 20 Einberufung

1. Der Vorstand beruft alljährlich eine ordentliche Mitgliederversammlung ein. zu der die Mitglieder spätestens 2 Wochen vorher schriftlich oder durch das Mitteilungsblatt der Sektion sowie durch Aushang der Einladung im Kletterzentrum und durch Bekanntmachung auf der Homepage eingeladen werden müssen. Die Frist beginnt mit dem Tag der Absendung der Veröffentlichung. Die Tagesordnung ist hierbei mitzuteilen:

Den durch gestrichenen Text ersetzen durch:

Sie wird unter Einhaltung einer Frist von drei Wochen unter Angabe der Tagesordnung schriftlich oder durch das Mitteilungsblatt der Sektion einberufen. Das Einladungsschreiben oder das Mitteilungsblatt der Sektion gilt dem Mitglied als zugegangen, wenn es an die letzte vom Mitglied dem Verein bekannt gegebene Adresse gerichtet ist. Die schriftliche Einladungsform ist auch gewahrt, wenn die Einladung per Email erfolgt.

Innerhalb der mit der Einladung gesetzten Frist eingehende Anträge zur Tagesordnung werden durch Aushang im Kletterzentrum Pfalz Rock, Mörscher Straße 89, 67227 Frankenthal, dort am roten Brett im Eingangsbereich der Halle, und durch die Homepage dav-frankenthal.de, dort Startseite, bekannt gegeben.

2. Der Vorstand kann eine außerordentliche Mitgliederversammlung nach den gleichen Bestimmungen wie in Absatz 1 einberufen. Sie muss einberufen werden, wenn dies mindestens ein Zehntel der Mitglieder schriftlich unter Angabe des Grundes beantragen.

Einfügen neuer Absatz 3:

3. Mit der Einberufung der ordentlichen Mitgliederversammlung ist eine Tagesordnung mitzuteilen. Diese soll folgende Punkte enthalten:
 - a) Bericht des Vorstands.
 - b) Geschäfts- und Kassenbericht.
 - c) Bericht der Kassenprüfer.
 - d) Entlastung des Vorstands.
 - e) Wahlen, soweit diese erforderlich sind.
 - f) Beschlussfassung über vorliegende Anträge.
 - g) Aktivitäten und Veranstaltungen für das kommende Kalenderjahr.
 - h) Verschiedenes.

§ 20 21 Aufgaben

Einfügen neuer Absatz 1:

1. Die Mitgliederversammlung des Vereines setzt sich zusammen aus:
 - a) den Mitgliedern.
 - b) dem Vorstand.
 - c) dem Beirat.
 - d) den Kassenprüfern.
 - e) dem/den Vertreter(n) der Vereinsjugend.
 - f) den Abteilungsleitern.
 - g) den Ehrenmitgliedern.
2. Der Mitgliederversammlung sind vorbehalten:
 - a) den Geschäftsbericht des Vorstandes und die Jahresrechnung entgegen zunehmen.
 - b) den Vorstand zu entlasten.
 - c) den Haushaltsvoranschlag zu genehmigen.
 - d) künftige Einzelmaßnahmen mit einem Vermögenswert von über 25.000 € zu beschließen.
 - e) den Mitgliederbeitrag und die Aufnahmegebühr festzusetzen.
 - f) Vorstand, Beirat und Rechnungsprüfer/innen zu wählen.

Einfügen neuer Unterpunkt:

 - g) Ernennung von Ehrenmitgliedern
 - h) die Satzung zu ändern
 - i) **Einfügen neuer Unterpunkt aus Mustersatzung:**
eine von der Jugendvollversammlung beschlossene Sektionsjugendordnung sowie deren Änderung zu genehmigen.
 - j) die Sektion aufzulösen.
3. Ein Beschluss ist mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen zu fassen; Stimmenthaltungen zählen bei der Ermittlung des Abstimmungsergebnisses nicht mit. Bei Stimmengleichheit gilt der Beschluss als nicht gefasst bzw. abgelehnt.
Textgleich nach neuem §22 Geschäftsordnung, dort neuer Absatz 5
4. Satzungsänderungen bedürfen einer Mehrheit von zwei Dritteln der abgegebenen Stimmen:
Die Änderungen bedürfen der Genehmigung des DAV.
Textgleich nach neuem §22 Geschäftsordnung, dort neuer Absatz 6

§ 21 22 Geschäftsordnung

1. Der/die Erste oder der/die Zweite Vorsitzende leitet die Mitgliederversammlung. Es ist eine Niederschrift aufzunehmen, welche die Beschlüsse wörtlich enthalten muss. Sie muss von dem/der Versammlungsleiter/in und von zwei zu Beginn der Versammlung zu wählenden Mitgliedern unterzeichnet sein.
- Einfügen neuer Absatz 2:**
2. Die Mitgliederversammlung ist nicht öffentlich. Der Versammlungsleiter kann Gäste zulassen. Über die Zulassung der Presse, des Rundfunks und des Fernsehens beschließt der Vorstand.
- Einfügen neuer Absatz 3:**
3. Ein Mitglied ist nicht stimmberechtigt, wenn die Beschlussfassung ein Geschäft oder einen Rechtsstreit mit ihm betrifft oder ihm Entlastung erteilt werden soll.
 4. Über Anträge, die nicht in der Tagesordnung verzeichnet sind, kann in der Mitgliederversammlung nur abgestimmt werden, wenn diese Anträge nicht die Änderung der Satzung und/oder der Vorstandschaft betreffen und mindestens 14 Tage vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand eingegangen sind.
- Absatz 3 von neuem Paragraph 21 Aufgaben hier einfügen:**
5. Ein Beschluss ist mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen zu fassen; Stimmenthaltungen zählen bei der Ermittlung des Abstimmungsergebnisses nicht mit. Bei Stimmengleichheit gilt der Beschluss als nicht gefasst bzw. abgelehnt.
- Absatz 3 von neuem Paragraph 21 Aufgaben hier einfügen:**
6. Satzungsänderungen bedürfen einer Mehrheit von zwei Dritteln der abgegebenen Stimmen. Die Änderungen bedürfen der Genehmigung des DAV.
- Einfügen neuer Absatz 7:**
7. Für Wahlen gilt Folgendes: Hat im ersten Wahlgang kein Kandidat die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen erreicht, findet eine Stichwahl zwischen den Kandidaten statt, welche die beiden höchsten Stimmenzahlen erreicht haben. Bei wiederholter Stimmengleichheit entscheidet das Los.
 8. Die Mitgliederversammlung kann auf Antrag geheime Abstimmung und/oder Blockabstimmungen beschließen. Blockabstimmungen sind nicht zulässig bei allen Wahlvorgängen.

Rechnungsprüfer/innen, Auflösung

§ 22 23 Rechnungsprüfung

1. Die Mitgliederversammlung wählt jeweils auf die Dauer von 3 Jahren zwei Rechnungsprüfer/innen. Wiederwahl ist zulässig. Mitglieder des Vorstandes können nicht zugleich Rechnungsprüfer/Rechnungsprüferinnen sein.

Einfügen des neuen Zusatztextes:

Alternativ kann der Vorstand neutrale Prüfer (Steuerberater, Wirtschaftsprüfer u. a.) gegen Kosten mit der Prüfung beauftragen. Sie dürfen nicht dem Vorstand angehören und müssen nicht dem Verein angehören.

- Die Rechnungsprüfer/-innen haben die Rechnungslegung samt Unterlagen dazu sowie die Geschäftsführung im angelaufenen Geschäftsjahr nach Weisung der Mitgliederversammlung zu prüfen. Über die Prüfungstätigkeit ist ein Ergebnisprotokoll zu fertigen.
- Die jährliche Rechnungslegung ist nach Vorliegen des vom Vorstand aufgestellten Rechenschaftsberichtes rechtzeitig vor der Mitgliederversammlung zu prüfen.
- Den Rechnungsprüfern ist Einsicht in alle zur Prüfung erforderlichen Unterlagen zu gewähren.

§ 23 24 Auflösung

- Über die Auflösung der Sektion beschließt die Mitgliederversammlung mit einer Mehrheit von drei Vierteln der abgegebenen Stimmen der erschienenen Mitglieder. Sind weniger als ein Drittel der Mitglieder erschienen, so kann die Auflösung nur von einer unverzüglich einzuberufenden zweiten Mitgliederversammlung beschlossen werden, die ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlussfähig ist. Hierauf muss in der Einladung hingewiesen werden.
- Die Mitgliederversammlung, welche die Auflösung beschließt, verfügt gleichzeitig über das Vermögen der Sektion gemäß den nachfolgenden Vorgaben.**

Bei Auflösung oder Aufhebung der Sektion oder bei Wegfall ihrer steuerbegünstigten Zwecke ist das verbleibende Sektionsvermögen nach Abdeckung der Passiva jedenfalls ausschließlich und unmittelbar für steuerlich gemeinnützige Zwecke zu verwenden. Zu diesem Zweck ist das verbleibende Sektionsvermögen an den DAV beziehungsweise an seinen Rechtsnachfolger oder an eine oder mehrere Sektionen mit der zwingenden Auflage der ausschließlich und unmittelbaren Verwendung für steuerlich gemeinnützige Zwecke zu übertragen, wenn die empfangende Körperschaft die Voraussetzung der Steuerbegünstigung erfüllt. In diesem Zusammenhang und unter diesen Bedingungen sind alle Rechte an Wege- und Hüttenbauten dem DAV beziehungsweise seinem Rechtsnachfolger oder der bestimmten Sektion unentgeltlich zu übertragen.

Sollte die oben aufgeführte Körperschaft zum Zeitpunkt der nötigen Vermögensabwicklung nicht mehr existieren oder nicht mehr die nötigen Voraussetzungen der Steuerbegünstigung erfüllen oder aus anderen Gründen die Übertragung des Vermögens nicht im Sinne obiger Ausführungen möglich sein, ist das verbleibende Sektionsvermögen an eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder eine andere steuerbegünstigte Körperschaft mit der zwingenden Auflage der ausschließlich und unmittelbaren Verwendung für die Erhaltung und Schönheit der Ursprünglichkeit der Bergwelt und für die Förderung des Bergsteigens und der alpinen Sportarten zu übergeben.

Beschlossen in der Mitgliederversammlung am xx.xx.xxxx

Sektion Frankenthal

Stempel.

Unterschrift(en)

Genehmigung durch den DAV e.V. gemäß §§ 7 Abs.1g) und 13 Abs. 2, I) der Satzung des DAV e.V.:

Datum

Stempel

Unterschrift

Bemerkungen zum Entwurf der Sektionssatzung 2020 (später im Satzungstext nicht mehr enthalten)

Alle **gelb markierten Textstellen** sind neue Pflichtübernahmen vom DAV-Hauptverband (beschlossen auf der HV Bielefeld 11/2018)

Sind sie zusätzlich **fett** markiert, sind das Vorgaben aus der Mustersatzung des Hauptverbandes Deutscher Alpenverein, die übernommen werden müssen oder schon sind. (siehe dazu §4 Absatz f dieser Satzung)

~~Durchgestrichen~~-sind Textteile die in der neuen Satzung nicht mehr enthalten sein sollen.

~~Doppelt durchgestrichen~~ sind Textteile die (in der Regel) textgleich in andere Paragraphen der Satzung verschoben werden weil sie dort vom Inhalt her besser passen.

Rot markiert sind Hinweistexte die in der Endfassung nicht enthalten sein werden.

Grün markiert sind die Ergänzungen die in die Satzung aufgenommen werden sollen. Es handelt sich hierbei meist um Ergänzungen/Präzisierung bestehender Paragraphen

Neuwahlen

Liebe Vereinsmitglieder,
Turnusgemäß stehen auf unserer ordentlichen Mitgliederversammlung am 03.05.2022 Neuwahlen zum Vorstand und Beirat an. Die Amtszeiten sind satzungsgemäß auf 3 Jahre begrenzt und laufen zur kommenden Mitgliederversammlung aus.

Folgende Amtsinhaber stehen für eine weitere Wahlperiode zur Verfügung:

Vorstand:

- 1.Vorsitzender
- 2.Vorsitzende
- Schatzmeisterin
- Schriftführerin
- Ausbildungsreferent

Beirat:

- Familie
- Gebäude und Garten. Hier wird aber noch ein weiterer Mitstreiter gesucht.
- Mitgliederverwaltung
- Öffentlichkeitsarbeit

Für folgende Bereiche kann der Vorstand Kandidaten vorstellen:

- Natur- und Umweltschutz
- Redaktion

Für folgende Bereiche werden Mitstreiter gesucht:

- Jugendreferent
- digitaler Auftritt
- Gebäude und Garten, zum Amtsinhaber wird noch eine weitere Person gesucht
- Jugend Beirat
- Felsklettern
- Wandern

Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen ausscheidenden Vorstands- und Beiratsmitgliedern für die in den vergangenen Jahren geleistete Arbeit und bei den Vorstands- und

Beiratsmitgliedern, die sich für eine weitere Wahlperiode zur Verfügung stellen.

An die Mitglieder appelliert der Vorstand:

Bitte überlegt euch ob ihr eines der vakanten Ämter übernehmen wollt.

Die Tätigkeitsbeschreibungen seht ihr hier. Die Arbeitswelt hat sich in den letzten Jahren zunehmend verdichtet. Es ist sehr gut vorstellbar, dass sich 2 Leute eine Stelle teilen und sich wechselweise gegenseitig vertreten. Das reduziert die Arbeitsbelastung für den Einzelnen deutlich. Hier könnt ihr die Weiterentwicklung des Vereins maßgeblich mit beeinflussen! Auf der anderen Seite ist aber auch klar: finden sich keine Mitstreiter, muss der Verein seine entsprechenden Angebote reduzieren oder sogar einstellen. Die verbleibenden Amtsinhaber können die zusätzliche Arbeitslast auf keinen Fall auffangen.

Wenn ihr Fragen habt, sprecht bitte den Vorstand oder die Amtsinhaber an.

Tätigkeitsbeschreibungen:

(Stand November 2021)

Jugendreferent

Direkte Aufgaben:

- Verwaltung der Jugendgruppen und ihrer Mitglieder, z.B. Teilnehmerlisten führen, Warteliste verwalten.
- Verwaltung des Jugendkontos.
- Planung von Jugendgruppenveranstaltungen wie z.B. Hallenübernachtung, Sektionswochenende etc. mit Hilfe der Jugendleiter.
- regelmäßige Durchführung der Jugendleistersitzung.
- Bearbeitung von Zuschußangelegenheiten für Jugendveranstaltungen.
- Förderung der Bindung zwischen Jugend und Sektion bzw. Vorstand.
- Mitwirkung bei Entscheidungen, die über

die Befugnisse der Jugendordnung hinausgehen.

- Gewährleistung des Informationsflusses zwischen Vorstand, Jugend und hauptamtlichen Mitarbeitern und umgekehrt.
- Kommunikation mit Landes- und Bundesjugendleitung Rheinland Pfalz des DAV bzw. mit den Jugendhilfeeinrichtungen der Kommunen.
- Kontakt mit den Eltern der Jugendlichen halten.
- Teilnahme an den Vorstand- und Beiratssitzungen

Zeitbedarf:

Diese Aufgaben / Tätigkeiten nehmen pro Monat circa 10 Stunden in Anspruch.

Grundlage:

Spaß am Organisieren und Umgang mit Jugendlichen.

Referent für digitalen Auftritt:

Direkte Aufgaben:

- Redaktion und Erstellung Sektionswebseite www.dav-frankenthal.de
- Redaktion und Erstellung Kletterhallenwebseite www.pfalz-rock.de
- Redaktion der Social Media Vereinsseiten: Facebook in Zusammenarbeit mit dem hauptamtlichen Mitarbeiter und dem Referenten für Öffentlichkeitsarbeit.
- Kontakt und Schriftwechsel mit anderen Stellen innerhalb und außerhalb des DAV in Fragen der EDV-Themen.
- enge Zusammenarbeit mit dem hauptamtlichen Mitarbeiter und den Referaten Öffentlichkeitsarbeit und Redaktion.
- Teilnahme an den Vorstand- und Beiratssitzungen.

Zeitbedarf:

4-5 Stunden im Monat;

2-3 Stunden im Monat für die Vorstands- und Beiratssitzungen

Grundlage:

EDV-Kenntnisse notwendig vor allem in Wordpress

Referent für Gebäude:

Direkte Aufgaben:

- Organisation von Arbeitseinsätzen zur Pflege Gebäude und umgebendes Gelände.
- kleinere Reparaturen im Gebäude (soweit durch eigene Kenntnisse machbar).
- Gärtnerische Pflege der Außenanlagen der Kletterhalle.
- Reinigung (Kehren) von Schleppdach und Nebengebäuden.
- In Zusammenarbeit mit dem hauptamtlichen Mitarbeiter Winterdienst auf allen Wegen um die Kletterhalle herum.
- enge Zusammenarbeit mit dem hauptamtlichen Mitarbeiter.
- Verwaltung und Pflege des Werkzeugs der Sektion einschließlich PKW-Anhänger (hier insbesondere TÜV).
- Überwachung der Verbrauchsdaten Gas, Wasser, Strom halbjährlich und Bericht in der Vorstands- und Beiratssitzung.
- Teilnahme an den Vorstand- und Beiratssitzungen.

Zeitbedarf:

4-5 Stunden im Monat

2-3 Stunden im Monat für die Vorstands- und Beiratssitzungen

Grundlage: handwerkliches Geschick.

„Sehen wo es fehlt“.

Ausblick: Momentan ist die Stelle besetzt aber es ist sehr wünschenswert, wenn sich noch eine zweite Person findet. Die beiden teilen sich dann die Stelle und vertreten sich wechselseitig.

Referent Jugend:

Direkte Aufgaben:

- Vertretung des Jugendreferenten in allen Belangen.
- Mitwirkung bei der Verwaltung der Jugendgruppen der Sektion.
- Teilnahme an den Vorstand- und Beiratssitzungen.

Zeitbedarf: Einmal im Monat Vorstand- und Beiratssitzung mit etwa 2-3 Std.

Ansonsten etwa 4-5 Stunden im Monat.

Grundlage: Interesse an der Führung und Organisation von Jugendgruppen.

Referent für Klettern:

Direkte Aufgaben:

- Erstellung des Ausbildungs- und Führungsprogramms der Sektion bezüglich Klettern, Alpinklettern und Mountainbiken.
- Einsatz der Fachübungsleiter und der übrigen Mitarbeiter des Ausbildungsreferats in Kursen.
- Planung und Durchführung der jährlichen Trainersitzung zur Erstellung des Jahresprogramms.
- Überwachung des Risikomanagements im Kurs- und Führungsbetrieb.
- Überwachung der Kursbuchungen in Zusammenarbeit mit dem Schatzmeister.
- Bekanntmachung des Jahresprogramms in geeigneter Form.
- Teilnahme an den Vorstand- und Beiratssitzungen.

Zeitbedarf:

- Saisonal sehr unterschiedlich. Oktober bis Dezember für Erstellung des Jahresprogramms 8-10 Stunden pro Woche.
- Ansonsten eher 5 Stunden im Monat.
- Einmal im Monat Vorstand- und Beiratssitzung mit etwa 2-3 Stunden.
- Eine Sitzung mit den Trainern der Sektion im Jahr mit ca. 2 Stunden.

Grundlage: Trainerausbildung im DAV von Vorteil aber nicht Bedingung.

Referent für Natur- und Umweltschutz

Der Natur- und Umweltschutz ist wesentlicher Bestandteil der Arbeit auf allen Ebenen des DAV. Er ist gleichermaßen Querschnittsaufgabe und Vorstandssache. Naturschutzreferentinnen und -referenten gestalten dabei maßgeblich die Naturschutzarbeit der Sektionen. Der/Die Naturschutzreferent/in ist in der Sektion wichtiger Ansprechpartner für die Umsetzung der Ziele des DAV im Bereich Natur- und

Umweltschutz, die sich insbesondere aus der Satzung, dem DAV-Leitbild sowie dem Grundsatzprogramm des DAV ergeben. Dabei sind vor allem folgende Einzelaufgaben von Bedeutung.

Direkte Aufgaben:

- Tritt sektionsintern und extern für Natur- und Umweltschutz ein, arbeitet bei der Umsetzung der Aufgaben zusammen mit anderen DAV-Naturschutzreferenten sowie Verbänden und Vereinen in Sachen Natur- und Umweltschutz und pflegt entsprechende Kontakte.
- Setzt sich insbesondere im Arbeitsgebiet der Sektion und in der Sektionsheimat für den Schutz sensibler Lebensräume, von Naturlandschaften, Schutzgebieten sowie Tieren und Pflanzen ein.
- Schult und bildet sektionsintern zum natur- und umweltverträglichen Verhalten beim Bergsport, auch der Kurse, fort und informiert über die Belange des Natur- und Umweltschutzes.
- Setzt sich sektionsintern dafür ein, dass die Belange umweltgerechten Verhaltens beim Bergsport in der Ausbildung umfassend und motivierend berücksichtigt werden.
- Nimmt im Sinne einer umwelt- und klimaschonenden Anreise Einfluss auf das Touren- und Ausbildungsprogramm der Sektion.
- Vertritt die Naturschutzarbeit der Sektion nach aussen.
- Wirkt bei Stellungnahmen des DAV-Hauptvereins im Rahmen von naturschutzrechtlichen Verfahren mit und vertritt den DAV in entsprechenden Gremien (Naturschutzbeiräte, Landschaftsbeiräte etc.).
- Achtet beim Hütten- und Wegebau auf die Natur- und Umweltverträglichkeit und wirkt an Konzepten dazu mit.
- Unterstützt bzw. leitet die Erstellung und Umsetzung von Konzeptionen zum naturverträglichen Bergsport (zum Beispiel Kletterkonzeptionen oder „Skibergsteigen umweltfreundlich“).

- Nimmt an den Naturschutztagungen des DAV teil.
- Leitende Mitarbeit am Klimaschutzprojekt des DAV.
- Teilnahme an den Vorstand- und Beirats-sitzungen.

Zeitbedarf:

- Einmal im Monat Vorstand- und Beiratssitzung mit etwa 2-3 Std.
- Teilnahme an Naturschutztagungen des DAV an einem Wochenende alle 2 Jahre; da die Sektion keine eigene Hütte hat und keine Wege betreut, hält sich der Aufwand in Grenzen.
- Der Arbeitsaufwand für das neue Klimaschutzprojekt kann noch nicht abgeschätzt werden.

Grundlage: Interesse an Natur und Umweltschutz, spezielle Kenntnisse von Vorteil.

Ausblick: Der Amtsinhaber tritt nicht mehr zur Wahl an. Ein Nachfolger ist identifiziert.

Referent Redaktion:

Direkte Aufgaben:

Redaktion:

- Verantwortlich für die Sektionsmitteilungen, d.h. für die Gestaltung, das rechtzeitige Erscheinen und Zustellung der Sektionsmitteilungen, ob durch eigene Durchführung oder durch Vergabe nach außen.
- Ansprechpartner für die Inhalte des Heftes.
- Zusammenstellen und Redigieren der Inhalte des Heftes.
- Akquirieren von Anzeigen
- Verfassen und Verbreiten von Richtlinien zum Schreiben von Artikeln.
- Teilnahme an den Vorstand- und Beiratssitzungen.

Homepage:

- Aktualisierung der Inhalte der Webpage mit den Inhalten der Sektionsmitteilungen in Zusammenarbeit mit dem Referat digitaler Auftritt und mit dem Referat Öffentlichkeitsarbeit.
- Verantwortlich für die Gestaltung der

Homepage in Abstimmung mit dem Vorstand und in Zusammenarbeit mit dem Referat digitaler Auftritt und mit dem Referat Öffentlichkeitsarbeit.

- Erzeugen von zusätzlichen Newslettern bei Bedarf bei Terminen / Information, die über das bekannte Programm hinausgehen.

Zeitbedarf:

Sektionsmitteilungen:

2-4 Std/Tag über 4-6 Wochen im Oktober und November

DAV-Homepage: 1-2 Std/Woche

Grundlage: Erfahrungen mit Computern, Text- und Layoutprogrammen notwendig.

Ausblick: Die Stelle ist neu zu besetzen.

Referent für Wandern:

Direkte Aufgaben:

- Erstellung des Wanderprogramms der Sektion, z.B. Monatswanderung, Halbtageswanderungen etc., sowie Mehrtagestouren und ggf. Klettersteige.
- Planung und Durchführung der jährlichen Wanderleitersitzung zur Erstellung des Jahresprogramms.
- Planung, Organisation und Durchführung des Sektionswochenendes.
- Weitergabe der Informationen an Öffentlichkeitsarbeit und Redaktion.
- Teilnahme an den Vorstand- und Beiratssitzungen.

Zeitbedarf:

- Saisonal sehr unterschiedlich. Oktober bis Dezember für Erstellung des Jahresprogramms 8-10 Stunden pro Woche.
- Ansonsten eher 5 Stunden im Monat.
- Einmal im Monat Vorstand- und Beiratssitzung mit etwa 2-3 Stunden.
- Eine Sitzung mit den Trainern der Sektion im Jahr mit ca. 2 Stunden.

Grundlage: Trainerausbildung im DAV von Vorteil aber nicht Bedingung.

Peter Seiler

(1.Vorsitzender)

Wichtige Beschlüsse der Hauptversammlung 2021 des DAV Friedrichshafen

1. Allgemeine Einleitung
2. Nachhaltigkeitsstrategie
3. Klimaschutzkonzept
4. Fahrplan für unsere Sektion

1. Allgemeine Einleitung

Liebe Vereinsmitglieder,

Natur- und Umweltschutz geht uns alle an. Der Klimawandel ist im vollen Gang, die Naturkatastrophen nehmen zu, sowohl was die Zahl als auch die Schwere angeht.

Einer der Haupttreiber ist die menschengemachte Zunahme des CO₂ in der Atmosphäre. Dieses bewirkt eine nachhaltige Erwärmung der Atmosphäre. Daraus resultieren steigende Meeresspiegel, Starkregenereignisse (z.B. Ahrtal), Orkane mit deutlich steigenden Windgeschwindigkeiten und auf der anderen Seite auch Gebiete, in denen es nicht mehr regnet.

Dazu muss man nicht weit gehen. Die Nachrichten berichten zunehmend von Behinderungen auf Autobahnen in Nord- und Ostdeutschland durch Staubstürme. Dazu kommen noch als Sekundärwirkung steigende Flüchtlingsströme aus Wüsten oder überfluteten Landstrichen. Wohin mit den Menschen?

Wenn die Menschheit die Folgen begrenzen will, muss jetzt sofort etwas unternommen werden. Am wichtigsten ist die Begrenzung der Temperaturzunahme der Atmosphäre auf 1,5°C, aufgrund der schon seit Jahren bestehenden Teilnahmslosigkeit / Handlungsunfähigkeit oder Unwilligkeit schon sehr ambitioniert. Vermutlich werden wir nur noch eine Begrenzung auf 2°C schaffen. Dies hat auch der DAV als größter Natur- und Umweltschutzverband erkannt. Er kann immerhin auf 1,3 Mio Mitglieder zählen.

Schon auf der Mitgliederversammlung 2019 hat der DAV beschlossen: die Zeit der Reden ist vorbei, handeln jetzt sofort!

Als Sofortmaßnahme wurde die Erhebung eines Umwelteuro pro Mitglied beschlossen. Dieser Betrag ist zweckgebunden und fließt den Sektionen für Umweltschutzmaßnahmen auf Antrag wieder zu. Im laufenden Jahr nicht abgerufene Beträge erhöhen den Fördertopf des Folgejahres.

Das alleine reicht bei weitem nicht aus und deswegen wurde die Bundesgeschäftsstelle des DAV beauftragt ein Handlungskonzept zu erarbeiten. Auf der Mitgliederversammlung 2021 in Friedrichshafen wurden sowohl die Strategie als auch das Klimaschutzkonzept vorgestellt und mit großer Mehrheit von den Delegierten verabschiedet.

Der Vorstand stellt euch hier im Heft sowohl die Strategie als auch das Klimaschutzkonzept in Kurzform vor. Die vollständigen Dateien stellen wir auf der Homepage, www.dav-frankenthal.de, auf einer eigenen Seite „Klimaschutz“ ein. Dort werden wir auch über aktuelle Entwicklungen und Fortschritte berichten.



Kumbachtal 2019
Foto: P. Seiler

2. Nachhaltigkeitsstrategie

Die Hauptversammlung hat die hier in Kurzform vorgestellte Nachhaltigkeitsstrategie mit überwältigender Mehrheit beschlossen (93,04% ja, 6,96% nein, 264 Stimmen Enthaltung). Diese Strategie bildet den konzeptionellen Rahmen für alle künftigen Handlungen. Sie gilt ebenso für den Dachverband wie auch für alle Gliederungen des DAV und damit auch für unsere Sektion. Im Zentrum steht nachhaltiges Denken und Handeln. In Zukunft sollen Auswirkungen von Entscheidungen hinsichtlich Ökologie, Ökonomie und Sozialem abgewogen werden. Mit Ressourcen soll schonend umgegangen werden. Die Faktoren Ökologie, Ökonomie und Soziales stehen in einem gegenseitigen Bedingungsverhältnis. Eine starre Gleichbehandlung wird nicht möglich sein. Also muss eine kritische, nachvollziehbare Abwägung in jedem Einzelfall getroffen werden. Der DAV orientiert sich an den Nachhaltigkeitszielen der UN und definiert auf dieser Basis Ziele und Schwerpunkte um seiner Rolle als Bergsport- und Naturschutzverband gerecht zu werden.

Damit übernimmt er Vorbildfunktion und ist relevanter Akteur in der gesellschaftlichen Diskussion. Daraus resultieren Einschränkungen und Verhaltensänderungen, denen sich der Verband und alle Mitglieder ständig stellen müssen.

Nachhaltigkeit ist

- eine wichtige Messgröße bei Bewertungen
- ein maßgebliches Kriterium bei Entscheidungen
- ein bedeutender Faktor beim Handeln.

Alle Gremien und Gliederungen des DAV werden verpflichtet Nachhaltigkeit ins Zentrum aller Entscheidungen und Handlungen zu stellen.

Der DAV richtet sich mit diesem Anliegen auch an die Öffentlichkeit, andere Verbände, Medien und Politik.

3. Klimaschutzkonzept

Ausgehend von den Beschlüssen der HV 2019 hatte eine Projektgruppe bis zur HV 2020 einen ersten Entwurf zum Klimaschutzkonzept entwickelt. Über die Präsidialausschüsse, Sektionstreffen, Lenkungskreis, Kernteam und Expertenkreise wurde in zahlreichen Treffen und Abstimmungsrunden das Konzept verfeinert und in Friedrichshafen mit 86,37% ja bei 13,63% nein-Stimmen und 431 Enthaltungen von der MV angenommen. Dabei wurde in 9 Abstimmungen über Änderungsanträge intensiv um die Inhalte gerungen.

Hier nun in Kürze der Inhalt des Klimaschutzkonzeptes:

In allen Sektionen, dem Bundesverband und den Regionalverbänden sollen intensive Klimaschutzbemühungen unternommen werden.

Eine Emissionsbilanz dient als Grundlage aller Vermeidungs-, Reduktions- und Kompensationsmaßnahmen. Sie soll jährlich aber mindestens alle 2 Jahre durchgeführt werden. Die Erstabstimmung soll in 2022 erfolgen. Mit der Bilanz 2030 werden dann die zur Klimaneutralität noch überschüssigen Emissionen kompensiert. Diese Bilanz zeigt, wieviele Tonnen CO₂-Äquivalente eine Gliederung, z.B. eine Sektion mit ihrem Verhalten pro Jahr erzeugt.

Ein DAV-interner CO₂-Preis auf selbst verursachte Treibhausgasemissionen wird eingeführt.



Ab 2023 soll er bei 90€/Tonne CO₂-Äquivalente liegen, ab 2025 dann bei 140€. Die daraus ermittelten Kosten werden nach einer Formel in ein Klimabudget umgerechnet mit dem die Sektionen und Verbände ihre Klimaschutzmaßnahmen finanzieren. Schätzungsweise werden es bei uns in der Sektion etwa 5% des Haushaltes sein. Diese Mittel sind zweckgebunden und verbleiben in der Sektion. Wir entscheiden selbst welche Maßnahmen wir mit diesem Geld fördern. Durch erzielte CO₂-Einsparungen wird das Budget im Folgejahr kleiner. Außerdem können noch Fördergelder zur weiteren Unterstützung abgerufen werden.

Klimaschutzkoordinatoren werden auf allen Ebenen benannt. Diese sollen in Absprache mit den Vorständen und allen relevanten Ansprechpartnern CO₂-Vermeidungs- und Reduktionsmaßnahmen planen und durchführen.

Die identifizierten Maßnahmen müssen umgesetzt werden. Dazu werden Mittel aus dem Klimaschutzbudget und externe Mittel (z.B. DAV-Klimafond und/oder Spenden etc.) eingesetzt. Information und Austausch über Fortschritte beim Klimaschutz innerhalb des DAV. Dazu soll eine DAV-interne Klimaschutzplattform ab Mitte 2022 eingerichtet werden. Der Bundesverband stellt Handwerkszeug, wie z.B. Leitfäden oder „best-practice“-Beispiele zur Verfügung. Die Mitglieder sollen jährlich informiert werden. Ebenso ist Berichterstattung in den Medien angedacht.

Ständige Bewertung des Erfolgs von Maßnahmen.

Festlegung von Klimaschutzkennzahlen und Zwischenschritte. Bis 2026 sollen 30% der Emissionen (Basisjahr ist die Bilanz 2022) vermieden werden, über die Vermeidungs- und Reduktionsziele der Jahre 2028 und 2030 soll die HV 2023 entscheiden.

Beschluss wirkungsvoller Selbstverpflichtungen. Hierunter fallen z.B. für den Bundesverband der Verzicht von Kurzstreckenflügen außer in zwingenden Ausnahmefällen und die ausschliessliche Nutzung von 100% zertifiziertem Ökostrom an.

Als **Handlungsfelder** im DAV wurden identifiziert (manche werden sich von einzelnen Sektionen allerdings nicht oder kaum umsetzen lassen):

Mobilität

Beispiele sind Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder Fahrgemeinschaften zu Sektionsveranstaltungen oder mehr Videokonferenzen. Auch klimaschonende Reiserichtlinien, die die Reisekostenerstattung von der Wahl des Verkehrsmittels abhängig machen, sind denkbar.

Infrastruktur

Nachhaltiger Bau und Betrieb von Hütten, Kletteranlagen und Geschäftsstellen wird forciert. Recyclingkreisläufe bekommen Priorität.

Beispiele wären die Umstellung von Heizungsanlagen auf Wärmepumpen, Installation von Photovoltaik und Solarthermie ebenso wie Stromspeicher, Umstellung auf Öko-Strom und -Gas oder Umstellung der Beleuchtung auf LED.

Verpflegung

Hier sind Leitfäden und Checklisten für klimaschonenden Bistrobetrieb in Kletteranlagen zu nennen.

Kommunikation und Bildung

Aktive Nutzung von „DAV-intern“ zur Schulung und Information aller Beteiligten am Klimaschutzkonzept ebenso wie kontinuierliche Information der Öffentlichkeit über Erfolge sind hier beispielhaft zu nennen.

Klimafreundliche Finanzanlagen

Der DAV gestaltet seine Finanzanlagen unter Berücksichtigung von Sicherheiten vornehmlich nachhaltig und klimafreundlich.

Kompensation

Wenn bis 2030 alle Maßnahmen zur CO₂-Vermeidung oder Verringerung ausgereizt sind, wird noch ein hoffentlich sehr kleiner CO₂-Beitrag bis zur Klimaneutralität übrig geblieben sein. Dieser Beitrag muss dann kompensiert werden. Der Bundesverband arbeitet schon jetzt an der Identifizierung solcher geeigneter und zertifizierter Projekte, bevorzugt im deutschsprachigen oder näheren europäischen Raum.

4. Fahrplan für unsere Sektion

Für die Sektion ist folgender Fahrplan vorgesehen:

2022

Suche nach Helfern. **Meldet euch beim Vorstand, helft die anfallenden Arbeiten zu bewältigen. Es ist eine wichtige Arbeit deren Ergebnis allen zugute kommt.**

Einrichtung der Seite „Klimaschutz“ auf der Sektionswebseite www.dav-frankenthal.de. Erstellung der ersten Emissionsbilanz. Sie ist die Grundlage für alle weiteren Schritte und die Messzahl für die zu erreichende Klimaneutralität. Eventuell lassen sich im letzten Quartal 2022 schon erste kleine Maßnahmen zur CO₂-Vermeidung oder Reduktion umsetzen.

2023 – 2029

Umsetzung weiterer Maßnahmen nach finanziellen und personellen Möglichkeiten. Weitere Emissionsbilanzierungen zur Fortschrittskontrolle und zur Identifizierung weiterer Maßnahmen. Sie sollten spätestens alle 2 Jahre, besser jedes Jahr erfolgen. Fortschrittsberichte auf der Sektions-Homepage, der Mitgliederversammlung und beim Bundesverband.

2030

Sollten der DAV und seine Gliederungen noch nicht klimaneutral sein, werden die verbliebenen CO₂-Äquivalente mit geeigneten Kompensationsprojekten abgearbeitet.

Peter Seiler

Mitglied werden beim DAV - Deine Vorteile

Mit einer Mitgliedschaft beim DAV unterstützt du die Arbeit für den Bergsport und den Naturschutz ideell und finanziell. Gleichzeitig sicherst du dir großartige Vorteile! Der Deutsche Alpenverein e.V. ist der größte Bergsportverein der Welt und einer der großen Sport- und Naturschutzverbände Deutschlands. Die Mitglieder verbindet die Freude an der Bewegung in der Natur und die Lust auf Gipfelerlebnisse, sowie das gemeinsame Ziel, die einzigartige Bergwelt für kommende Generationen zu erhalten.

Bergsport erleben

- In Ausbildungskursen lernst du alles Wichtige rund um den Bergsport.
- Bei den geführten Touren bist du unter qualifizierter Leitung unterwegs.
- Du lernst Tourenpartner*innen und Gleichgesinnte kennen.
- Im DAV-Shop erhältst du Rabatte auf alle Produkte.
- Beim DAV Summit Club kannst du Bergreisen günstiger buchen.

Hütten besuchen

- Auf über 2.000 Hütten der alpinen Vereine übernachtet du günstiger.
- Auf Alpenvereinshötten bekommst du ein vergünstigtes Bergsteigeressen.
- In ausgewiesenen Bereichen der Alpenvereinshötten kannst du dich selbst versorgen.
- Zu vielen Selbstversorgerhötten hast du exklusiven Zugang.
- Sicher unterwegs
- Als Mitglied bist du bei alpinen Unfällen weltweit versichert.
- Zusätzliche Versicherungen für den Bergsport (Reiserücktritt, Expeditionen) kannst du als DAV-Mitglied exklusiv abschließen.
- Die Ergebnisse der DAV-Sicherheitsforschung stehen dir zur Verfügung.

Sicher unterwegs

- Du bekommst vergünstigten oder exklusiven Zugang zu DAV-Kletteranlagen.
- Bei den Indoor- und Outdoor-Kursen erlernst du den Klettersport.
- Für den leistungsorientierten Nachwuchs gibt es vielfältige Förderungen - bis hin zur Nationalmannschaft.
- In vielen Sektionen bestehen spezielle Klettergruppen für Menschen mit Behinderungen.

Ehrenamtlich engagieren

- Du kannst eine qualifizierte Ausbildung zum* zur Fachübungsleiter*in oder Trainer*in durchlaufen.
- Deine Mithilfe auf Umweltbaustellen oder bei der Pflege des alpinen Wegenetzes ist willkommen.
- Bei der Sanierung und Instandhaltung der Alpenvereinshötten wird immer Hilfe benötigt.
- Der DAV freut sich über dein ehrenamtliches Engagement in vielen weiteren Bereichen der Sektionsarbeit.

Ausführlich informieren

- In den Bibliotheken erhältst du kostenlosen oder vergünstigten Zugriff auf Karten, Führer und Bücher.
- Das Bergsteigermagazin DAV Panorama schicken wir dir kostenlos frei Haus und/oder als App.
- Das Mitgliedermagazin der Sektion bekommst du ebenfalls frei Haus 1x im Jahr. Es ist auch digital auf unserer Homepage verfügbar.

Ausführliche Infos unter www.alpenverein.de -> Mitglied werden

Mitgliedsbeiträge gültig ab 01.01.2022

A-Mitglied	79,00 €	ab 25 Jahre
B-Mitglied	44,00 €	Ehegatte
ermäßigt aus A - auf Antrag	44,00 €	ab 70 Jahre
C-Mitglied	33,00 €	Hauptmitgliedschaft in einer anderen Sektion
Junior mit Einkommen	61,00 €	18 - 24 Jahre
Junior ohne Einkommen	48,00 €	18 - 24 Jahre - nur auf Antrag bei Vorlage einer Bescheinigung
Kinder (Einzelmitglied)	48,00 €	0 - 14 Jahre
Jugendliche (Einzelmitglied)	48,00 €	15 - 17 Jahre
Familien - Eltern und Kinder	129,00 €	eingeschlossen sind Kinder bis 17 Jahre
Familien - ein Elternteil und Kinder	85,00 €	eingeschlossen sind Kinder bis 17 Jahre
Mitgliedschaftsbeginn ab 01.09.	50 % des jeweiligen Beitrages	
Aufnahmegebühr	1 Jahresbeitrag maximal 65,00 €	

Die Beiträge werden am 02. Januar 2022 eingezogen. Bitte sorgen Sie für eine ausreichende Deckung auf Ihrem Konto.



Aufnahmeantrag (bitte in Druckschrift ausfüllen)

Für den Versand im Fenster-
kuvert hier die Adresse der gewünsch-
ten Sektion eintragen.

An die Sektion

des Deutschen Alpenvereins e. V.

Namenszusatz

Straße, Hausnr.

PLZ, Ort

Fensterkuvert

Hinweise zur Mitgliedschaft: Mit nebenstehender Unterschrift bestätigt die Antrag stellende Person, dass sie die Ziele und insbesondere die Satzung der Sektion anerkennt. Es wird darauf hingewiesen, dass die Mitgliedschaft kalenderjährlich gilt und sich, sofern nicht fristgerecht gekündigt wurde, jeweils automatisch um ein weiteres Jahr verlängert (gilt auch mit Erreichen der Volljährigkeit). Im Falle eines Austritts muss dieser jeweils bis zum 30. September schriftlich gegenüber der Sektion erklärt sein, damit er zum Jahresende wirksam wird. Die Mitgliedschaft beginnt mit der Entrichtung des Jahres-Mitgliedsbeitrags.

Mitte

Name	Vorname	Titel
Geburtsdatum	Beruf (freiwillige Angabe)	
Straße, Hausnummer		
PLZ, Wohnort		
Telefon (freiwillige Angabe)		Telefon mobil (freiwillige Angabe)
E-Mail (freiwillige Angabe)		

Ort	Datum
Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin)	

Bei Minderjährigen:

Name und Vorname des/der gesetzlichen Vertreters/Vertreterin

Meine Partnerin oder mein Partner möchte auch Mitglied werden:

Name	Vorname	Titel	Geburtsdatum
Beruf (freiwillige Angabe)	E-Mail (freiwillige Angabe)		Telefon (freiwillige Angabe)
Ort	Datum	Unterschrift des Partners	

Meine Kinder möchten auch Mitglied werden:

Name	Vorname	Geburtsdatum
Name	Vorname	Geburtsdatum
Name	Vorname	Geburtsdatum
Ort	Datum	Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin)

Folgende Familienmitglieder sind bereits Mitglied in dieser Sektion:

Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum
Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum

Ich bin bereits Mitglied in einer anderen Sektion und möchte Gastmitglied werden:

Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum
------	---------	-----------------	----------------

Folgende Familienmitglieder sind bereits Mitglied in einer anderen Sektion und möchten Gastmitglied werden:

Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum
Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum
Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum
Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum

Der Sektion bzw. der DAV-Bundesgeschäftsstelle wird das Recht eingeräumt, zu überprüfen ob eine entsprechende Hauptmitgliedschaft vorliegt und gegebenenfalls die Anschriften abzugleichen.

Aufnahmeantrag (bitte in Druckschrift ausfüllen)



Datenschutzerklärung

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die von Ihnen in Ihrer Beitrittserklärung angegebenen Daten über Ihre persönlichen und sachlichen Verhältnisse (sogenannte personenbezogene Daten) gleichermaßen auf Datenverarbeitungssystemen der Sektion, der Sie beitreten, wie auch des Bundesverbandes des Deutschen Alpenvereins (DAV) gespeichert und für Verwaltungszwecke der Sektion, bzw. des Bundesverbandes verarbeitet und genutzt werden. Verantwortliche Stelle im Sinne des § 3 (7) BDSG bzw. Art. 4 lit. 7. DSGVO ist dabei die Sektion, der Sie beitreten.

Eine Übermittlung von Teilen dieser Daten an die jeweiligen Landes- und Sportfachverbände findet nur im Rahmen der in den Satzungen der Landes- und Sportfachverbände festgelegten Zwecke statt. Diese Datenübermittlungen sind notwendig zum Zwecke der Organisation eines Spiel- bzw. Wettkampfbetriebes und zum Zwecke der Einwerbung von öffentlichen Fördermitteln.

Wir sichern Ihnen zu, Ihre personenbezogenen Daten vertraulich zu behandeln und nicht an Stellen außerhalb des DAV, weder außerhalb der Sektion, noch außerhalb des Bundesverbandes und der jeweiligen Landes- und Sportfachverbände weiterzugeben. Sie können jederzeit schriftlich Auskunft über die bezüglich Ihrer Person gespeicherten Daten erhalten und Korrektur verlangen, soweit die bei der Sektion und der Bundesgeschäftsstelle gespeicherten Daten unrichtig sind. Sollten die gespeicherten Daten für die Abwicklung der Geschäftsprozesse der Sektion, bzw. des Bundesverbandes nicht erforderlich sein, so können Sie auch eine Sperrung, gegebenenfalls auch eine Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.

Der Bundesverband des DAV sendet periodisch das Mitgliedermagazin DAV Panorama in der von Ihnen gewählten Form (Papier oder digital) zu. Sollten Sie kein Interesse am DAV Panorama haben, so können Sie dem Versand bei Ihrer Sektion des DAV schriftlich widersprechen.

Nach einer Beendigung der Mitgliedschaft werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, soweit sie nicht, entsprechend der steuerrechtlichen Vorgaben, aufbewahrt werden müssen.

Eine Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten für Werbezwecke findet weder durch die Sektion, den Bundesverband, Kooperationspartner des Bundesverbandes des Deutschen Alpenvereins noch durch die jeweiligen Landes- und Sportfachverbände statt.

Wichtiger Hinweis: Bitte melden Sie jede Anschriftenänderung sofort Ihrer Sektion (nicht der DAV-Bundesgeschäftsstelle in München). Sie sichern sich dadurch die fortlaufende Zusendung des DAV Panorama und Ihrer Sektionsmitteilungen.

Mitgliedermagazin DAV Panorama / Sektionsmitteilungen / Newsletter:

- ☐ Ich möchte das Mitgliedermagazin DAV Panorama nicht als gedruckte Ausgabe sondern in digitaler Form beziehen.
- ☐ Ich möchte die Sektionsmitteilungen nicht als gedruckte Ausgabe sondern in digitaler Form beziehen.
- ☐ Ich möchte den Newsletter der Sektion abonnieren.

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Ich ermächtige die DAV-Sektion

Name / Sitz der Sektion
Gläubiger-Identifikationsnummer (wird von der Sektion ausgefüllt)

Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der DAV-Sektion auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

Wichtiger Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditunternehmen vereinbarten Bedingungen.

Ort	Datum	Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin)
-----	-------	---

Wichtiger Hinweis: Falls sich Ihre Bankverbindung ändert, teilen Sie die Änderungen bitte Ihrer Sektion für den Beitragseinzug mit. Denn solange der Jahresbeitrag nicht bezahlt ist, haben Sie keinen Versicherungsschutz.

Wird von der Sektions-Geschäftsstelle ausgefüllt!

Beitrag	Aufnahmegebühr	1. Jahresbeitrag bezahlt am	Zahlungsort	Die erste Abbuchung erfolgt ab
Mitgliedsnummer		in die Mitgliederdatei aufgenommen am		Ausweis ausgehändigt/versandt am

Ich habe die nebenstehenden Informationen zum Datenschutz zur Kenntnis genommen und akzeptiert.

Ort	Datum
Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin)	

Nutzung der E-Mail-Adresse durch Sektion und Bundesverband:

Ich willige ein, dass die Sektion sowie der Bundesverband des DAV meine E-Mail-Adresse zum Zwecke der Übermittlung der von mir ausgewählten Medien sowie zur allgemeinen Kommunikation nutzt.

Eine Übermittlung der E-Mail-Adresse an Dritte ist dabei ausgeschlossen.

Ort	Datum
Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin)	

Nutzung der Telefonnummer durch Sektion und Bundesverband:

Ich willige ein, dass die Sektion sowie der Bundesverband des DAV, soweit erhoben, meine Telefonnummern zum Zwecke der Kommunikation nutzen.

Eine Übermittlung der Telefonnummern an Dritte ist dabei ausgeschlossen.

Ort	Datum
Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin)	

Wichtiger Hinweis: Bitte melden Sie jede Anschriftenänderung sofort Ihrer Sektion (nicht der DAV-Bundesgeschäftsstelle in München). Sie sichern sich dadurch die fortlaufende Zusendung des DAV Panorama und Ihrer Sektionsmitteilungen.

Mitgliedermagazin DAV Panorama / Sektionsmitteilungen / Newsletter:

- ☐ Ich möchte das Mitgliedermagazin DAV Panorama nicht als gedruckte Ausgabe sondern in digitaler Form beziehen.
- ☐ Ich möchte die Sektionsmitteilungen nicht als gedruckte Ausgabe sondern in digitaler Form beziehen.
- ☐ Ich möchte den Newsletter der Sektion abonnieren.

Vorname und Name (Kontoinhaber)
Name des Kreditinstitutes
IBAN
BIC

Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Basislastschrift wird mich die DAV-Sektion über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten und mir die Mandatsreferenz mitteilen.

Wichtiger Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditunternehmen vereinbarten Bedingungen.

Ort	Datum	Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin)
-----	-------	---

Wichtiger Hinweis: Falls sich Ihre Bankverbindung ändert, teilen Sie die Änderungen bitte Ihrer Sektion für den Beitragseinzug mit. Denn solange der Jahresbeitrag nicht bezahlt ist, haben Sie keinen Versicherungsschutz.

Wird von der Sektions-Geschäftsstelle ausgefüllt!

Beitrag	Aufnahmegebühr	1. Jahresbeitrag bezahlt am	Zahlungsort	Die erste Abbuchung erfolgt ab
Mitgliedsnummer		in die Mitgliederdatei aufgenommen am		Ausweis ausgehändigt/versandt am

Wichtige Hinweise:

Gültigkeit der Mitgliedsausweise bis Ende Februar!

Der Versand der neuen Ausweise erfolgt direkt von der DAV-Hauptgeschäftsstelle bis etwa Mitte Februar, deshalb ist Ihr DAV-Mitgliedsausweis bis Ende Februar des neuen Jahres gültig. Dies gilt nicht für Mitglieder, die Ihre Mitgliedschaft zum Jahresende gekündigt haben. Bei einer Kündigung endet die Mitgliedschaft zum Jahresende. Zu diesem Termin erlischt auch der Versicherungsschutz.

Mitgliedschaftsbeginn ab 01. September!

Aufgrund der neuen Beitragsstruktur des DAV München, kann Neumitgliedern bei einem Eintritt ab dem 01. September ein finanzieller Vorteil geboten werden.

Neumitglieder, die ab 01. September eintreten, bekommen für das laufende Kalenderjahr nur noch die Hälfte des Jahresbeitrages in Rechnung gestellt. Die Aufnahmegebühr bleibt wie bisher und bezieht sich auf den Jahresbeitrag.

Kündigung der Mitgliedschaft bis zum 30. September

Die Beendigung der Mitgliedschaft ist dem Vorstand schriftlich mitzuteilen. Kündigungen zum Jahresende müssen spätestens bis zum **30. September** vorliegen.

Änderungen Ihrer Anschrift / Bankverbindung

Bitte melden Sie jede Anschriftenänderung sofort der Sektion (nicht der DAV-Bundesge-

schäftsstelle in München). Sie sichern sich dadurch die fortlaufende Zusendung des DAV Panorama und Ihrer Sektionsmitteilungen.

Änderungen der Adresse für den Ausweisversand werden bis spätestens **31.12.** benötigt.

Falls sich Ihre Bankverbindung ändert, teilen Sie die neue Kontonummer mit Bankleitzahl bitte der Sektion für den Beitragseinzug mit. Denn solange der Jahresbeitrag nicht bezahlt ist, haben Sie keinen Versicherungsschutz!

Änderungen der Bankverbindung müssen zum **30.11.** der Geschäftsstelle vorliegen, damit der kostenfreie Lastschrifteinzug des Jahresbeitrages gewährleistet ist.

Bei falscher Bankverbindung oder nicht ausreichender Kontodeckung werden uns **3,00 €** für die Nichteinlösung der Lastschrift in Rechnung gestellt.

Diese Kosten geben wir an Sie weiter. Verspätet gemeldete Änderungen können nicht berücksichtigt werden und verursachen Unannehmlichkeiten.

Beitrag für Schwerbehinderte

Gegen Vorlage eines gültigen Schwerbehindertenausweises und einem Grad der Behinderung von mindestens 50% sind Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre beitragsfrei. Ab 19 Jahre müssen diese Mitglieder nur den ermäßigten Mitgliedsbeitrag, entsprechend eines B-Mitgliedes, entrichten s. Mitgliedsbeiträge.



Die Sektion begrüßt ganz herzlich die neuen Mitglieder.

Alle neuen Mitglieder sind herzlich eingeladen zur Teilnahme an unserem vielfältigen Programm in unserer Sektion und im Kletterzentrum.

Andres, Josef	Faltermann, Thomas	Muhm, Moritz
Becker, Kerstin	Fermer, Jette	Ney, Patrick
Berres, Heinz	Friedrich, Sonja	Ney, Nelli
Berres, Christina	Fruth, Valeska	Omasmeier, Robert
Berres, Luca	Fruth, Jannis	Oppermann, Thilo
Biegel, Marco	Fruth, Hanna	Otto, Benjamin
Bissels, Wolfgang	Fußer, Greta	Otto, Michael
Bremus, Timm	Gries, Klaus	Otto, Philipp
Bremus, Tiara Renate	Gries, Franziska	Rauth, Dorina
Burkard, Peter	Gries, Emma	Schäfer, Andreas
Dietz, Christian	Gries, Christina	Schmitt, Jan
Dietz, Steffi	Hanewald, Jana	Schuler, Pascal
Dietz, Toni	Hausberg, Valentin	Sieben, Regina
Dietz, Paul	Hoffmann, Tessa	Siebold, Sophia
Domke, Hedwig	Holzwarth, Björn	Trame, Johannes
Domke, Franziska	Hömke, Lars	Waibel, Michael
Domke, Benedikt	Kronen, Sarah	Wenz, Johannes
Domke, Daniel	Kühnle, Julian	Weygoldt, Markus
Domke, Johanna	Lang, Volkmar	Zeh, Sophie
Domke, Leonard	Lubkowitz, Reinhard	Zuchowski, Liliane
Ecker, Jonas	Muhm, Malgorzata	Zuchowski, Orlando
Eigenbrodt, Gerhard	Muhm, Markus	Zuchowski, Mercedes
Ernst, Dorit	Muhm, Matthaeus	

Der aktuelle Mitgliederstand ist 1524!

Die Sektion gedenkt der verstorbenen Mitglieder:

HEIDEROSE HEINTZ

verstorben am
29.12.2020
79 Jahre

HANS STOLLBERG

verstorben am
09.04.2021
93 Jahre

KARL BARTE

verstorben am
20.08.2021
87 Jahre

Sektions-T-Shirts für unsere Mitglieder

Unsere Mitglieder haben die Möglichkeit Sektions-T-Shirts bei uns in der Kletterhalle zu bestellen. Es gibt sie in verschiedenen Größen in verschiedenen Farben, rot und schwarz sowie in verschiedenen Materialien: Cotton, Cotton Stretch und Poly Cotton.

Weitere Details sowie Ansichtsexemplare findet ihr im Kletterzentrum.

Nähere Infos zum Material findet ihr auf der Homepage von Engelbert Strauss.

Hier die Bestell- und Lieferbedingungen:

- Ansichtsexemplare hängen im Kletterzentrum Pfalz-Rock aus und können während der Geschäftszeiten begutachtet werden.
- Jedes Bekleidungsstück enthält das Sektionslogo (siehe oben) vorne links eingestickt.
- Angaben zu Größen und Material sind im Kletterzentrum einsehbar.
- Jede Bestellung ist VERBINDLICH und kann NICHT mehr UMGETAUSCHT werden.
- Bestellungen können über die Kasse des Kletterzentrums mit Angabe Name, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer und Artikelnummer erfolgen.
- Die Bestellung erfolgt NUR gegen Vorkasse.
- Sie werden benachrichtigt, wenn die Ware im Kletterzentrum abgeholt werden kann.
- Es erfolgt eine Sammelbestellung.
Die Lieferung kann also etwas dauern.
- Ein Versand der bestellten Artikel ist nicht möglich.
- Wenn der/die Artikel nicht lieferbar ist/sind, wird die Vorkasse zurückerstattet.

Hier die Ansichtsexemplare präsentiert von Elke und Birgitta:



Fotos: Ch. Sprenger

Mitglieder-Service: Mein Alpenverein

Liebe Mitglieder,

mit dem Mitglieder-Service „Mein Alpenverein“ könnt ihr einen Teil eurer Daten bequem von zu Hause aus via Internet selbst ändern. Dies betrifft eure Adressdaten, eure Kontodaten bis hin zu den Kommunikationsdaten wie Telefonnummer und E-Mail-Adresse, bei denen ihr einwilligen könnt, dass Sektion und Bundesverband diese zu Kommunikationszwecken nutzen dürfen. Außerdem könnt ihr hier entscheiden, in welcher Form ihr das DAV-Panorama und die Sektionsmitteilungen erhalten wollt (Papierform, elektronisch oder gar nicht).

Wenn ihr eure Änderungen gespeichert habt, werden zunächst von Seiten der Sektion eure Änderungen bestätigt, anschließend sind sie in der Mitgliederverwaltung des Alpenvereins geändert. Fehlerhafte Eingaben können nicht überprüft werden. Die Datenänderungen werden so übernommen wie ihr sie eingibt!

Der Zugang ist ganz einfach: gebt die Internet-Adresse „<https://mein.alpenverein.de>“ ein.

Auch möglich: Sektionswebsite „dav-frankenthal.de“ - „Sektion“- „Service“- „Mein Alpenverein“.

Bei der Erstanmeldung müsst ihr euch einmalig als neuer Benutzer anmelden. Dafür braucht ihr Sektionsnummer, Ortsgruppennummer und Mitgliedsnummer, die Angaben findet ihr auf eurem Ausweis, außerdem die letzten 4 Ziffern eurer IBAN-Nummer und eure E-Mail-Adresse. Dann müsst ihr euch noch ein Passwort ausdenken und bekommt dann kurze Zeit später eine E-Mail an eure eben angegebene E-Mail-Adresse. Damit wird sichergestellt, dass es auch wirklich ihr ward, die den Benutzer angelegt haben. Danach könnt ihr eure Daten nach Anmeldung mit E-Mail-Adresse und Passwort selbst ändern.

Natürlich könnt ihr, wie bisher auch, eure Datenänderungen per E-Mail oder Brief an die Sektion melden.

Viel Spaß beim Ausprobieren.
Peter Seiler



Deutsches Sportabzeichen - Wettbewerb für Vereine der Sparkasse Rhein-Haardt

Um möglichst viel Schüler, Jugendliche und Vereinsmitglieder für das Sportabzeichen zu motivieren, hat die Sparkasse Rhein-Haardt eigene Preise unter anderem für Vereine ausgesetzt. Für die Vergabe eines Geldpreises (1000 € für den 1. Preis, je 500 € für die 4 bestplatzierten Schulen und Vereine) zählen die bis zum Jahresende abgelegten Sportabzeichen pro Verein. Die Wettbewerbskriterien erfüllt, wer als Schule oder Verein die meisten Sportabzeichen im Verhältnis zur Schüler- bzw. Mitgliederanzahl absolviert hat.

Der Sportbund Pfalz, mit dem die Sparkasse Rhein-Haardt zusammenarbeitet, wertet die besten Schulen und Verein im Geschäftsgebiet der Sparkasse aus.

Was gibt es für uns, die Sektion Frankenthal, zu tun?

Jeder der das Sportabzeichen in 2022 machen möchte, kann ab Mai jeden Dienstag

um 17:30 Uhr im Ostparkstadion Frankenthal bis September 2021 in den Disziplinen Laufen, Stoßen, Werfen, Weit-, Stand- und Hochsprung trainieren und das Sportabzeichen ablegen.

Weitere Infos erhalten Sie bei Jürgen Mohr, Tel. 06233 / 72321.

Die Schwimmdisziplinen aus den Bereichen Ausdauer und Schnelligkeit können im Ostparkbad, Strandbad oder anderen Schwimm- und Freibädern nach Rücksprache mit dem Bademeister abgelegt werden. Bei Angabe der persönlichen Daten sollte zusätzlich die DAV-Vereinszugehörigkeit angegeben werden!

Weitere Information bezüglich der Kriterien für das Sportabzeichen sind zu finden unter www.deutsches-sportabzeichen.de und auch auf der Homepage der Stadt Frankenthal: www.frankenthal.de.

Die Redaktion



Terminübersicht Januar - Dezember 2022

Januar

Mi.,	05.01.22	09:45	MW ¹⁾ , Rheindamm, FT Hbf
So.,	09.01.22	08:30	GW ¹⁾ , Drachenfelstour, Kletterzentrum
Fr.,	28.01.22	19:30	Vortrag K2 China, Kletterzentrum

Februar

Mi.,	02.02.22	09:45	MW, FT Hbf
So.,	13.02.22	10:00	PSA, Kletterzentrum
So.,	20.02.22	08:30	GW, Albersweiler, Kletterzentrum

März

Mi.,	02.03.22	09:45	MW, FT Hbf
Sa.,	12.03.22	08:00	Frühjahrsputz
So.,	13.03.22	08:30	GW, Neu-Bamberg, Kletterzentrum
Mo.,	21.03.22	18:30	Vortreffen Felsklettern Grundkurs, Kletterzentrum
Di.,	22.-24.03.22		3-Tageswanderung Rodalber Felsenweg
Sa.,	26.03.22	08:00	Felsklettern Grundkurs
So.,	27.03.22	08:00	Felsklettern Grundkurs

April

Mi.,	06.04.22	09:45	MW, Neckartal, FT Hbf
So.,	24.04.22	09:00	GW, Sandwiesenweiher, Kletterzentrum

Mai

So.,	01.05.22	06:30	Konditionstour, Kletterzentrum
Di.,	03.05.22	18:30	Mitgliederversammlung, Kletterzentrum
Mi.,	04.05.22	08:30	MW, Hohe Loog, FT Hbf
Mo.,	09.05.22	18:30	Vortreffen Felsklettern Aufbau, Kletterzentrum
Sa.,	14.05.22	08:00	Felsklettern Aufbaukurs
So.,	15.05.22	08:00	Felsklettern Aufbaukurs
Mo.,	16.05.22	18:30	Vortreffen Felsklettern Standplatzbau, Kletterzentrum
Sa.,	21.05.22	08:00	Felsklettern Standplatzbau
So.,	22.05.22	08:30	GW Merzalben, Kletterzentrum

Juni

Mi.,	01.06.22	09:45	MW, FT Hbf
Mo.,	07.06.22	18:30	Vortreffen Felsklettern Rettung, Kletterzentrum
Sa.,	11.06.22	08:00	Felsklettern Rettungsmaßnahmen
So.,	12.06.22	08:00	Felsklettern Rettungsmaßnahmen
So.,	12.-15.06.22		Sektionswochenende Hunsrück

Juli

Sa.,	02.07.22	09:0	Radtour Rheinterrassenweg, Kletterzentrum
Mi.,	06.07.22	09:45	MW Oppauer Haus, FT Hbf
Fr.,	22.-25.07.22		Felsklettern, Mehrseillängen Berner Oberland
Mo.,	25.07.-01.08.22		Sektionswanderwochen Harz

August

Mi.,	03.08.22	09:45	MW, FT Hbf
Fr.,	19.-22.08.22		Felsklettern, Aufbaukurs Mehrseillängen

September

Mi.,	07.09.22	09:45	MW Leistadt, FT Hbf
Sa.,	10.09.22	16:00	Sommer-Grillfest, Kletterzentrum
So.,	11.09.22	08:30	GW Donnersberg-Norden, Kletterzentrum
Sa.,	17.09.22		Felsklettern, mobile Absicherungen

Oktober

Mi.,	05.10.22	09:45	MW, FT Hbf
Di.,	11.10.22	19:00	Wanderleiterbesprechung, Kletterzentrum
So.,	23.10.22	08:30	GW, Lemberg, Kletterzentrum
Di.,	25.10.22		Redaktionsschluss Sektionsheft

November

Mi.,	02.11.22	09:45	MW, FT Hbf
So.,	13.11.22	08:30	GW, Lemberg, Kletterzentrum
Sa.,	26.11.22	16:00	Mitgliederehrung, Kletterzentrum

Dezember

So.,	04.12.22	08:45	Jahresabschlusswanderung, Kletterzentrum
Sa.,		16:00	Weihnachtss Grillen

Januar 2023

So.,	08.01.23	08:30	Traditionelle Drachenfelstour (voraussichtlich)
Mi.,	11.01.23	09:45	MW, FT Hbf

¹⁾ MW: Mittwochswanderung, GW: Ganztagswanderung, HW: Halbtagswanderung

Die Vorstands-/Beiratssitzungen finden immer am 2. Montag im Monat um 19:00 Uhr im Kletterzentrum statt, soweit der Termin ausserhalb der Ferienzeit liegt oder nicht auf einen Feiertag fällt, dann wird die Sitzung an dem darauffolgenden Montag stattfinden, falls keine andere Vereinbarung getroffen wird.

Pfälzisches

im Deutschen Schuhmuseum Hauenstein

Sportmuseum

- › Die Geschichte des Pfälzischen Sports
- › Über 600 Exponate auf 250 Quadratmetern
- › Filme, Fotos & Trophäen

Turnstraße 5
76846 Hauenstein
Öffnungszeiten
täglich von 9:30 – 17 Uhr
Dezember bis Februar
Mo – Fr 13 – 16 Uhr
Sa & So 10 – 16 Uhr
www.museum-hauenstein.de



K2



in China

Eine Wanderung ins Basislager des zweithöchsten Bergs der Welt



**Öffentlicher Multivisionsvortrag
Deutscher Alpenverein Sektion Frankenthal
Kletterzentrum Pfalz-Rock
Mörscher Straße 89 in 67227 Frankenthal
Freitag | 28. Januar 2022 | 19.30 Uhr**

Eintritt frei!

Programm Wandern Januar – Dezember 2022

Mittwochswanderungen 2022

Die Mittwochswanderungen werden auch wieder in 2022 jeweils am ersten Mittwoch im Monat weitergeführt.

Im Jahresprogramm wird der Termin angegeben mit Angabe des jeweiligen Wanderleiters ohne oder auch mit genauem Tourenverlauf. Dieser kann bei den Wanderleitern

bei Bedarf telefonisch erfragt werden. Sobald der Tourenverlauf bekannt ist, wird er auf der Homepage und als Newsletter veröffentlicht. Einige Tage vor dem entsprechenden Mittwoch wird er, wie bisher auch, in der Zeitung bekannt gegeben.

Gäste sind immer herzlich willkommen.

Für alle Mittwochswanderungen gilt, soweit nichts anderes dabeisteht:

Termin:	1. Mittwoch im Monat,
Treffpunkt:	09.45 Uhr am Hauptbahnhof Frankenthal, ggf. Zustieg in Frankenthal Süd
Auskünfte:	jeweilige Wanderleitung und Maria-Luise Beck, Tel. 06233 / 8801760
Wanderstrecke:	zwischen 12 und 15 km, gemütliches Tempo
Verpflegung:	Rucksack, ggf. Einkehr
Rückkehr in FT:	ca. 18.00 Uhr Gäste sind herzlich willkommen.



MW August 2021 Benjental
Foto: W. Stroka

Termin: 05.01.2022, Bobenheim – Rheindamm
Treffpunkt: 09.45 Uhr am Hbf Frankenthal, nach Bobenheim

Wanderweg: Egal ob Schnee, Eis oder Regen gehen wir Richtung Rheindamm, ca. 5 km auf dem Damm Richtung Rhein, Hofgut Nonnenhof, Gaststätte Bubenheimer Fischer (Einkehr), Bahnhof Bobenheim.
Wanderzeit: ca. 12 km.

Verpflegung: Einkehr Gaststätte Bubenheimer Fischer
Führung: Walter Stroka, Tel. 06239 / 920103.

Termin: 02.02.2022
Führung: Maria-Luise Beck, Tel. 06233 / 8801760.

Termin: 02.03.2022
Führung: Rainer und Rosemarie Pföhler, Tel. 06233 / 54485.

Termin: 06.04.2022, Vier Burgen Tour – Blick auf die drei Burgen Runde von Neckargemünd

Treffpunkt: 09.45 Uhr am Hbf Frankenthal
Wanderweg: Es geht ins Neckartal nach Neckargemünd.

Wanderzeit: 440 Hm, 13,2 km, ca. 4 Std.
Verpflegung: Einkehrmöglichkeiten entweder zur Hälfte der Tour in Neckarsteinach oder Schlusseinkehr in Neckargemünd.

Führung: Robert Lingenauber, Tel. 06233 / 54634.

Termin: 04.05.2022, Hohe Loog
Treffpunkt: 08.30, Hbf Frankenthal, da wir um 8.47 über Schifferstadt nach Neustadt fahren und dort um 10.12 den Bus zum Hambacher Schloss nehmen können.

Wanderweg: Hambacher Schloss – Hohe Loog (Einkehr) – Speierheld – Nollenkopf – Hbf Neustadt

Wanderzeit: ca. 11 km, ca. 4,5 Stunden
Verpflegung: Rucksack, Einkehr Hohe Loog.
Führung: Helia Kerutt, Tel. 06233 / 9160, mobil 0160 8484375.

Termin: 01.06.2022
Führung: Heinz Eckhardt, Tel. 06233 / 48921.



MW Oktober 2021 Stauf
 Foto: H. Kerutt



MW Oktober 2021 Stauf
 Foto: H. Kerutt

Bauen, Mitgestalten und Großreinemachen

Kommt und helft beim Frühjahrsputz im Pfalz Rock Frankenthal!

**am 12.03.2022
ab 8:00 Uhr**

Passend zum Frühlingsbeginn soll auch unsere Kletterhalle wieder so richtig aufblühen. Dafür brauchen wir eure Hilfe.

Egal ob Handwerker, Hobbygärtner oder Raumgestalter – für jeden wird etwas dabei sein. Falls vorhanden, bitte Arbeitshandschuhe mitbringen.

Abschließend wollen wir den Tag gemütlich ausklingen lassen und uns für die getane Arbeit belohnen.



Wir freuen uns auf eure tatkräftige Unterstützung!

Ansprechpartner: Peter Seiler, Tel. 06356/6221, E-Mail: p-r-seiler@t-online.de

Termin: **06.07.2022, Oppauer Haus**
Treffpunkt: 09.45 Uhr FT Hbf; nach Wachenheim
Wanderweg: Wachenheim Bf., durch den Wald zum Oppauer Haus (Einkehr), Wachenburg, Bf Wachenheim.
Wanderzeit: Ca. 14 km, 4 Std.
Verpflegung: Rucksack, Einkehr Oppauer Haus.
Führung: Walter Stroka, Tel. 06239 / 920103.

Termin: **03.08.2022**
Führung: Gudrun Pfeifer, Tel. 06238 / 4551.

Termin: **07.09.2022, Rundtour Leistadt**
Treffpunkt: 09.45 Uhr FT Hbf; Anfahrt mit Bahn/ Bus
Wanderweg: Rundtour vom Bahnhof Freinsheim über Herxheim, Weisenheim a.Bg.; zurück Richtung Leistadt und über das Berntal nach Herxheim und Freinsheim.
Wanderzeit: 12, 5 km, 218 Hm, ca. 3,5 Std. (kann verkürzt werden durch Ausstieg / Einstieg in Herxheim)
Verpflegung: Rucksackverpflegung
Führung: Karlheinz Lutz, mobil 0151 55 975 801.

Termin: **05.10.2022**
Führung: Edith Müller, Tel. 06238 / 3545.

Termin: **02.11.2022**
Führung: Hubert Stadler, Tel. 06233 / 54586, mob. 0176 72352775.

Termin: **Sonntag, 04.12.2022 Jahresabschlusswanderung**
Führung: Thomas Hohlfeld, Tel. 06353 / 2638.



MW November 2021 Weidenthal
 Fotos: H. Stadler

Ganztageswanderungen 2022

Die Ganztageswanderungen finden in der Regel 1x im Monat sonntags statt.

Sie sind im Allgemeinen anspruchsvoll, d.h. ca. 18-20 km lang und ca. 500hm. Die Wanderzeit beträgt meistens um die 6 Stunden. Die Startzeiten variieren und sind bei jedem Termin angegeben. Treffpunkt ist in der Regel das Kletterzentrum Pfalz Rock. Bei Anfahrt mit dem PKW versuchen wir immer Fahrgemeinschaften zu bilden.

Es wird empfohlen sich telefonisch mit dem Wanderführer in Verbindung zu setzen, falls man plant direkt zum Treffpunkt zu fahren. Da die Touren teilweise schon ein Jahr vorher eingereicht werden müssen, kann der geplante Treffpunkt als auch die Wanderroute von der Veröffentlichung im Sektionsheft abweichen. Die Wanderungen werden auch zeitnah in den Zeitungen, auf der Homepage und über Newsletter veröffentlicht sowie als Aushang im Kletterzentrum. Änderungen werden in denselben Medien zeitnah bekanntgegeben.

Coroana-bedingt konnten im letzten Jahr nicht alle Wanderungen durchgeführt werden, somit finden sich einige der im letzten Jahr bereits angebotenen Wanderungen in diesem Jahr wieder im Programm. Auch ist dadurch das Angebot der Bilder sehr begrenzt.

Wir hoffen, dass es in diesem Jahr mit der Durchführung unserer Veranstaltungen deutlich verbessert.



Waldpfad Etappe 5 2021
Foto: H. Kerutt

So., 09.01.2022 Drachenfelstour

Treffpunkt: 08.30 Uhr, Kletterzentrum Pfalz Rock.
Anfahrt: Mit PKW zur „Alten Schmelz“.
Wanderweg: Alte Schmelz – Kehrdichannichts – Jagdstein – Dreibrunnental – Drachenfels Süd – Drachenfels Nord – Kummererbrunnen – Neu-Glashüttental – Saupferch – Cordier – 7 Raben – Alte Schmelz.
Wanderzeit: ca. 6 Std., ca. 18,5 km, ca. 760 Hm
Verpflegung: Rucksack, ev. Einkehr im Saupferch oder Alte Schmelz.
Führung: Hubert Stadler, Tel.: 06233 / 54586, mob. 0176 72352775.



Burg Bewartstein 2021
Foto: H. Stadler

So., 20.02.2022

Treffpunkt: 08.30 Uhr, Kletterzentrum Pfalz Rock.
Anfahrt: Mit PKW nach Albersweiler Wanderparkplatz St. Johann.
Wanderweg: St. Annakapelle – Trifelsblick - Hütte – Landauer Hütte – Orensfelsen – Naturfreundehaus Kiesbuckel.
Wanderzeit: ca. 5,5 Std, ca. 18,5 km, ca. 650 Hm
Verpflegung: Rucksackverpflegung, ggf. Einkehr
Führung: Milena Stamova, mob. 0163 67009 03.



Neu-Bamberg Ajaxturm 2021
Foto: H. Kerutt

So., 13.03.2022 Hiwweltour – Neu-Bamberg

Treffpunkt: 08.30 Uhr, Kletterzentrum Pfalz Rock.
Anfahrt: Mit PKW nach Neu-Bamberg über Alzey.
Wanderweg: Neu Bamberg – Frei-Laubersheim – Alter Steinbruch – Nordpfalzblick – Eichelberg – Ajax Turm – Adlerdenkmal – Heidefläche – Burgruine Neu-Bamberg; es geht rauf und runter durch Laubwälder und Weinberge Rheinhessens mit schönen Ausblicken.
Wanderzeit: ca. 15 km, 350 Hm, ca. 4,5 Std.
Verpflegung: Rucksack, ev. Schlusseinkehr; unterwegs keine Einkehr möglich.
Führung: Helia Kerutt, mob. 0160 8484375.



Blick auf Burg Berwartstein 2021
Foto: H. Stadler

So., 24.04.2022 Rund um den Sandwiesenweiher

Treffpunkt: 09.00 Uhr, Kletterzentrum Pfalz Rock.
Anfahrt: Mit PKW nach St. Martin, Parkplatz Sandwiesenweiher.
Wanderweg: Sandwiesenweiher – Rasthaus „An den Fichten“ – Hesselbachhütte – Dampfneudelfelsen – Fronbaum-Hütte – Lolosruhe – Schafkopf – Donnersberg-Blick – Suppenschüssel – Rotsohlberg – Hüttenhohl – Hüttenberghütte – Wolsel-Anlage – Schwalbenfelsen – Schornsteinfelsen – Steinernes Köppl – Sandwiesenweiher.
Wanderzeit: ca. 18,0 km, ca. 749 Hm, ca. 6,5 Std.
Verpflegung: Rucksack, ev. Einkehr im Wirtshaus „Im Wolsel“ oder Schlusseinkehr im „Rasthaus an den Fichten“.
Führung: Hubert Stadler, Tel.: 06233 / 54586, mob. 0176 72352775.



Waldpfad Etappe 8 2021, Altdahn
Foto: R. Lingenauber

So., 01.05.2022 Konditionstour – Odenwald

Treffpunkt: 06.30 Uhr, Kletterzentrum Pfalz Rock.
Anfahrt: Mit PKW zum Stadtpark Bensheim.
Wanderweg: Stadtpark Bensheim – Freundschaftstempel Fürstenlager – Bergkirche Auerbach – blauer Aff in Auerbach – Schloss Auerbach – Melibokus – Kuralpe – Heinrichsruhe – Felsenmeer (Riesensessel,



Adlerbogen 2021
Foto: H. Stadler

Riesensarg, Altarstein, Riesensäule, Riesenfischkopf), Jerusalem Friedensmal – Toter Mann – Schloss Schönberg – Stadtpark Bensheim.

Wanderzeit: ca. 36 km, ca. 9,5 Std., ca. 1100 Hm.
Verpflegung: Rucksack, Kuralpe (nach 22,4 km), Bensheim
Führung: Reinhard Lubkowitz,
Tel.: 06359 / 9298380,
E-Mail: r.lubkowitz@freenet.de.

So., 22.05.2022 Rund um Merzalben



Am Donnersberg 2021
Foto: H. Stadler

Treffpunkt: 08.30 Uhr, Kletterzentrum Pfalz Rock.
Anfahrt: Mit PKW nach Merzalben, Parkplatz „Am Sportplatz“.
Wanderweg: Merzalben – Kufenberg – Schäferkreuz – Hubertusfelsen – An der Karlsmühle – Winschertfels – Ritterstein „Schäferei“ – Schloßberg – Gräfensteiner-Hütte PWV – Zimmerberg – Merzalben.
Wanderzeit: ca. 19 km, ca. 737Hm, ca. 6,5 Std.
Verpflegung: Rucksack, ev. Einkehr in der Gräfensteiner Hütte oder Schlusseinkehr in Merzalben.
Führung: Hubert Stadler,
Tel.: 06233 / 54586,
mob. 0176 72352775.

So., 11.09.2022 Vom Bastenhaus um den Donnersberg – aus Norden



Wellbachtrift 2021
Foto: H. Stadler

Treffpunkt: 08.30 Uhr, Kletterzentrum Pfalz Rock.
Anfahrt: Mit PKW zum Bastenhaus.
Wanderweg: Bastenhaus – Marienthal – Ruppertsecken – Drosselfelsen – Bastenhaus.
Wanderzeit: ca. 5,5 Std., ca. 19km, ca. 360 Hm hoch und runter
Verpflegung: Rucksack, ev. Einkehr Keltenhütte oder Bastenhaus.
Führung: Reinhard Lubkowitz,
Tel.: 06359 / 9298380,
E-Mail: r.lubkowitz@freenet.de.



Waldpfad Etappe 8 2021
Foto: R. Lingenauer

So., 23.10.2022 Teufelstour

- Treffpunkt:** 08.30 Uhr, Kletterzentrum Pfalz Rock.
Anfahrt: Mit PKW nach Olsbrücken, Parken am Bahnhof.
Wanderweg: Aussichtspunkt am Steilrech – Teufelstein – Steinbruch bei Sulzbachtal – Eulenbis – evtl. Besichtigung einer Fossilienausstellung in Sulzbachtal – Olsbrücken.
Wanderzeit: ca. 5 Std., 15 km, ca. 492 Hm
Verpflegung: Rucksack, evtl. Einkehr in Eulenbis.
Führung: Maria-Luise Beck, Tel. 06233 / 8801760.

So., 13.11.2022 Lemberger Felsen- und Burgenrunde

- Treffpunkt:** 08.30 Uhr, Kletterzentrum Pfalz Rock.
Anfahrt: Mit PKW in Fahrgemeinschaften nach Lemberg.
Wanderweg: Vom Rudolf-Keller-Haus (DAV Pirmasens) über Gottfriedsruhe – Burgruine Lemberg – Rabenfels – Rolandseck – Ruppertstein und Maiblumenfelsen zurück zum Rudolf-Keller-Haus.
Wanderzeit: 6,5 Std., 20 km
Verpflegung: Rucksackverpflegung, evtl. Schlusseinkehr.
Führung: Edith Müller, Tel. 06238 / 3545,
 E-Mail: edith.mueller@laumersheimer.de.



Waldpfad Etappe 8 2021
Foto: H. Kerutt

So., 04.12.2022 Jahresabschlusswanderung – Rund um Bad Dürkheim

- Treffpunkt:** 08.30 Uhr, Kletterzentrum Pfalz Rock.
Anfahrt: Mit PKW nach Bad Dürkheim, Treffpunkt am Fass Wurstmarktplatz.
Wanderweg: Bad Dürkheim – Brunholdistuhl – Kaiser Wilhelmshöhe – Teufelsfels – Hardenburg – Schlangenweiher – Flaggenturm – Bad Dürkheim – Weihnachtsmarkt – Wurstmarktplatz.
Wanderzeit: 6 Std., 18 km, 400 Hm
Verpflegung: Rucksack, Schlusseinkehr im Dürkheimer Fass.
Führung: Thomas Hohlfeld, 06353 / 2638,
 E-Mail: thomas.hohlfeld56@gmail.com.

Halbtageswanderungen 2022

Halbtageswanderungen finden in diesem Jahr, mangels Angebot, leider nicht statt.

Sonstige Wanderungen

Ganztags Weitwanderung

Distanz: 30 km +
 Datum: werktags, variabel, mehrfach
 Wer hat Interesse?
 Führung: Reinhard Lubkowitz, Tel. 06359 / 9298380
 E-Mail: r.lubkowitz@freente.de



KISLING
 WERKZEUGE IN QUALITÄT

SCHLIESSTECHNIK Schlösser und Zylinder mechanisch, mechanisch & elektronisch	BESCHLÄGE Tür- und Fensterbeschläge Kleisenwaren Befestigungstechnik	WERKZEUGE Elektrowerkzeuge Handwerkzeuge Für Heim- und Handwerker	GARTENZUBEHÖR Gartenwerkzeuge Grills und Zubehör Rasenpflege
FESTOOL	<i>Milwaukee</i>	metabo	EVVA Handwerkzeuge
		BKS	GEDORE Handwerkzeuge
			u.v.m.

Kisling GmbH · Ferdinand-Porsche-Straße 1 · 67269 Grünstadt
 Tel.: 0 63 59 - 932 00 · gruenstadt@kisling.de · www.kisling.de

Kisling GmbH · Speyerer Straße 30-32 · 67227 Frankenthal
 Tel.: 0 62 33 - 316 00 · info@kisling.de · www.kisling.de

Mehrtagestouren 2022

Hinweis: Die Anmeldung ist verbindlich. Es werden nur Angehörige des DAV geführt. Die Teilnahmegebühren müssen 4 Wochen nach der Anmeldung auf das im Anmeldeformular angegebene Sektionskonto überwiesen werden unter Angabe des genannten Verwendungszweckes und werden bei Nichtteilnahme nicht zurück erstattet (Ausnahme: Kurs findet wegen höherer Gewalt **oder Corona** nicht statt oder passender Ersatzteilnehmer wird gestellt). Ausfallkosten für eventuell vor gebuchte Übernachtungsmöglichkeiten müssen in jedem Fall getragen werden.

Anmeldeformulare können von der Sektionshomepage heruntergeladen oder an der Theke im Kletterzentrum bezogen werden. Ausgefüllte Anmeldungen im Kletterzentrum abgeben oder per E-Mail an Tourenleiter/in.

3-Tageswanderung Rodalber Felsenwanderweg

Termin:	Di., 22. – Do., 24.03.2022
Anfahrt:	per Bahn bis Rodalben oder PKW, nach Absprache.
Wanderstrecke:	Felsmassiv „Alte Burg“ mit Hettersbachfelsen, Hornbergfelsen, Zigeunerfelsen, Maibrunnenfelsen zum Kanzelfelsen, Schweinefelsen, Hilschberghaus, Saufelsen, Kuhfelsen, Clauser Tal Karl-May-Felsen, Bärenfelsen mit der größten natürlichen Buntsandsteinhöhle der Pfalz sowie Quelle und Wasserfall, Bruderfelsen, Wahrzeichen der Stadt. Wir wandern auf dem ca. 45 km langen Rodalber Felsenwanderweg an vielen bizarren Buntsandsteininformationen vorbei, durch wunderbaren Mischwald und haben immer wieder schöne Ausblicke auf Rodalben sowie die Möglichkeit, ggf. an vielen Stellen die Strecke abzukürzen und in den Ort abzusteiigen.
Wanderzeit:	Tag 1 und 2 jeweils ca. 6 Std., Tag 3 ca. 3 Std., Rückfahrt mit Besichtigung Pirmasens oder Annweiler, insgesamt ca. 45 km, 814 Hm. Auch Tagesmitwanderer sind willkommen.
Unterkunft:	PWV-Hilschberghaus, in Einzel- oder Mehrbettzimmern.
Übernachungskosten:	Preise (2021) je Tag und Person: EZ DU/WC 31 €, DZ DU/WC 26 €, 3-4 Pers/Zi. DU/WC 20 €. Frühstück 8 €. Die Übernachtungskosten sind vor Abreise bar oder per EC zu bezahlen.
Verpflegung:	Rucksackverpflegung und Einkehr.
Anmeldeschluss:	06.02.2022. Die Reservierung wird verbindlich mit Zahlung einer Buchungsgebühr von 5,00 € pro Person und Nacht. Diese Buchungsgebühr wird bei Anreise mit der Zimmerrechnung verrechnet. Wird storniert, verfallen die 10 €.
Organisation/Auskunft:	Maria-Luise Beck, Tel. 06233 / 8801760.



Bärenhöhle
Foto: Heike Zinsmeister, Harald Kröher
Quelle: Internet

Sektionswochenende 2022 Hunsrück

Termin:	So., 12.06. bis Mi., 15.06.2022
Anreise:	PKW
Programm:	Bei der Anreise 12.6. Zwischenstopp bei Bad Kreuznach, Vitaltour Rotenfels 16,5 km, 600 Höhenmeter 13.6. Geierlay Hängeseilbrücke 16,5 km, 370 Höhenmeter 14.6. Traumschleife Baybachklamm 19,0 km, 530 Höhenmeter Auf der Heimreise 15.6. Zwischenstopp in Boppard; dort Schiffs- ausflug auf dem Rhein, mehrere Wahlmöglichkeiten St. Goar, St. Goarshausen, Bacharach, Kaub; Auswahl nach Abstimmung durch die Teilnehmer.
Voraussetzung:	DAV / Sektionsmitgliedschaft
Anmeldeschluss:	31.03.2022
Unterkunft:	3- und 4-Bett-Zimmer im Gasthaus Tannenhof, Moselstraße 39, 56290 Lütz.
Kosten:	100 € pro Übernachtung + Frühstück / 3 Tage.
Teilnahmegebühr:	45,-€ da Gemeinschaftstour ¹⁾ .
Verwendungszweck:	Sektionswochenende 2022
Führung:	Reinhard Lubkowitz, Tel: 06359 / 9298380, E-Mail: r.lubkowitz@freenet.de.

Sektions-Wanderwoche Harz

Termin:	Mo., 25.07. bis Mo., 01.08.2022
Anreise:	PKW
Programm:	1. Torfhausmoor, Dreieckiger Pfahl 2. Sperberhainer Dammhaus – Branderklippe 3. Brocken 4. Steinerne Renne – Ottofelsen 5. Wendefurth Talsperre 6. Wurmberg
Alternativroute:	Blick ins Odertal; bei Anreise: Nationalparkzentrum Torfhaus, Wolfswarte
Voraussetzung:	DAV / Sektionsmitgliedschaft
Unterkunft:	5-Bett-Zimmer in der Jugendherberge Braunlage; Keine eigene Mitgliedschaft im DJH notwendig!
Kosten:	252,- € Übernachtung + Frühstück/ Woche; Anzahlung von 126,- € bis 20.06.2022 mit u.a. Verwendungszweck.
Teilnahmegebühr:	45,-€ da Gemeinschaftstour ¹⁾ .
Anmeldeschluss:	31.03.2022
Verwendungszweck:	Harz 2022
Führung:	Reinhard Lubkowitz, Tel: 06359 / 9298380, E-Mail: r.lubkowitz@freenet.de.



Harz Brocken
Foto: Harz-IT GmbH, Wernigerode

Verwall-Runde

Termin: **Sonntag, 14.08. – Sonntag, 21.08.2022**

Treffpunkt: 07.00 Uhr am Bahnhof FT

Anfahrt: Mit der Bahn nach Pettneu (Tirol), zurück mit der Bahn von Langen am Arlberg (Vorarlberg) bzw. von Partenen mit Bus nach Schruns, von dort mit Bahn nach Frankenthal.

Wanderstrecke: Tag 1: Bahnfahrt FT – Pettneu (1222m) – Vordere Malfonalpe – Edmund-Graf Hütte (2375m); Weg: 4 h, 7,6 km, 1207 Hm ↑, 30 Hm ↓, Schwierigkeitsgrad T2 mittel.

Tag 2: Edmund-Graf-Hütte (2375m) – Rifflerweg – Kieler Weg – Niederelbe-Hütte (2310m); Weg: 4,5 h, 9 km, 516 Hm ↑, 590 Hm ↓, T2 mittel.

Tag 3: Niederelbe-Hütte (2310m) – Kieler Wetterhütte (2800m) – Darmstädter Hütte (2384m); Weg: 5 h, 8,8 km, 1104 Hm ↑, 1046 Hm ↓, T3 anspruchsvoll oder Niederelbe-Hütte – Seßladjöchli – Kartellspeicher – Darmstädter Hütte.

Tag 4: Darmstädter Hütte (2384m) – Ludwig-Dürr Weg – Friedrichshafener Hütte (2138m); Weg: 7 h, 9,7 km, 922 Hm ↑, 1165 Hm ↓, T4 schwer.

Tag 5: Friedrichshafener Hütte (2138m) – Muttenjoch (2620m) – Neue Heilbronner Hütte (2308m); Weg: 3,5 h, 7,2 km, 642 Hm ↑, 463 Hm ↓, T2 mittel.

Tag 6: Neue Heilbronner Hütte (2308m) – Konstanzer Hütte (1638m); Weg: 3,0 h, 8,6 km, 30 Hm ↑, 660 Hm ↓, T2 mittel oder Abstieg nach Partenen (1051m) über Kops-Stausee und Heimfahrt; Weg: 4,5 h, 11 km, 55 Hm ↑, 1308 Hm ↓, T2 mittel.

Tag 7: Konstanzer Hütte (1638m) – Kaltenbergsee (2506m) – Kaltenberghütte (2089m); Weg: 5,5 h, 9,4 km, 1227 Hm ↑, 840 Hm ↓, T2 mittel.

Tag 8: Kaltenberghütte (2089m) – Abstieg nach Langen am Arlberg (1190m) und Heimfahrt; Weg: 3 h, 5,5 km, 0 Hm ↑, 860 Hm ↓, T2 mittel.

Kaltenberghütte
Foto: J. Gassner



Voraussetzung:	DAV / Sektionsmitgliedschaft; gute Kondition; Trittsicherheit, Klettersteigerfahrung, Schwindelfreiheit, Leichtsteigeisen oder mindestens Grödel erforderlich.
Unterkunft:	in den jeweiligen Hütten; Hüttenschlafsack erforderlich.
Kosten:	richten sich nach den Preisen auf den jeweiligen Hütten.
Teilnahmegebühr:	45,- € da Gemeinschaftstour ¹⁾
Anmeldeschluss:	31.03.2022
Verwendungszweck:	Verwalltour 2022.
Vortreffen:	wird separat vereinbart.
Ansprechpartner:	Hubert Stadler, Tel. 06233 / 54586, mob. 0176 72352775.

¹⁾ Gemeinschaftstour:

Bei Gemeinschaftstouren handelt es sich nicht um Führungstouren im engeren Sinn, sondern jeder geht auf eigene Verantwortung mit. Dies gilt aber nur bei folgenden Voraussetzungen:

- Schwierigkeit und Länge der Tour sind allen Teilnehmern bekannt.
- Alle Teilnehmer sind den zu erwartenden Schwierigkeiten gewachsen.
- Die Gruppe ist ihrer Leistungsfähigkeit nach homogen zusammengesetzt.
- Die Teilnehmer kennen sich von früheren Unternehmungen her.
- Es gibt keinen vorgegebenen Tourenführer.
- Entscheidungen (z.B. Auswahl von Weg und Ziel oder Abbruch/Fortsetzung der Tour) werden gemeinsam getroffen.

In der Ausschreibung einer Gemeinschaftstour muss klar ausgeschrieben sein welche Schwierigkeiten auf der Tour zu erwarten sind und dass die Teilnehmer diesen Schwierigkeiten voll und ganz gewachsen sein müssen.

Radtour 2022

Rheinterrassenweg bis Nierstein

Termin:	Samstag, 02.07.2022
Treffpunkt:	9.00 Uhr, Kletterzentrum Pfalz Rock, Frankenthal
Strecke:	Frankenthal, Worms, Herrnsheim, Osthofen (Gedenkstätte), Mettenheim (barocke Altstadt), Guntersblum (Heidenturmkirche), Oppenheim (Katharinenkirche), Nierstein-Bhf.
Rückkehr:	mit DB ab Nierstein, ca. 17.30 Uhr, Entfernung ca. 50 km.
Leitung:	Helia und Hellmut Kerutt, Tel. 06233 / 9160.



Familiengruppen in der Sektion



Mittlerweile gibt es zwei Familiengruppen in der Sektion Frankenthal, eine für kleinere und eine für größere Kinder.

Familiengruppe für Familien mit Kleinkindern und Babies

Der Klettertreff für Familien mit Kleinkindern und Babies richtet sich an kletternde Familien. Kletternde Eltern kennen das: Kommen die Kinder mit zum Klettern, kommt man selber gar nicht mehr zum Klettern, sondern sichert nur noch die Kinder.

Damit die Eltern wieder zum Klettern kommen und die Kinder mit anderen Kindern klettern können, gibt es den Klettertreff für Familien. Man schaut abwechselnd auf die anwesenden Kinder und so kommen auch die Erwachsenen mal wieder zum Klettern und das Klettern wird zu einem Familienerlebnis.

Der Klettertreff mit Kleinkindern und Babies findet am 1. Sonntag im Monat von 10-12 Uhr im Kletterzentrum Pfalz Rock statt, jedoch nicht während der Ferien. Kinderbetreuung erfolgt durch die eigenen Eltern. Bitte vorher bei Janina und Patrick anmelden! Klettereintrittskarte erforderlich.

Anzusprechende:

Werde gerade neu gefunden

In der Zwischenzeit bei:

christine.sprenger@078.alpenverein.digital

Familiengruppe für Familien mit Kindern geboren zwischen 2008 und 2014



Foto: Christine Sprenger



Foto: Nicole Kauther

Unsere Familiengruppe besteht zur Zeit aus drei Familien mit sechs Kindern zwischen sieben und 13 Jahren. Wir treffen uns regelmäßig zum gemeinsamen Klettern im Pfalz Rock. Für diese Treffen gibt es keinen festen Termin, sondern wir sprechen es immer mit Rücksicht auf die aktuellen Familien- und Terminlagen ab.

Was uns besonders wichtig ist, ist dass alle zum Klettern kommen. Die Kinder sichern sich gegenseitig und haben Spaß am Klettern, genauso wie die Eltern, die gemeinsam klettern und die eigenen sowie die fremden Kindern beim Partnercheck kontrollieren, bei Kletterproblemen helfen und motivieren.

Das gemeinsame Kuchenessen gehört mittlerweile schon fest dazu. Ab und an schaffen wir es auch nach draußen wie unser Ausflug ins Felsenmeer auf dem Foto. Neue Familien mit ähnlich alten Kindern sind herzlich willkommen.

Meldet euch dazu einfach bei Christine unter 0162-101578. Sie nimmt euch für die Terminabsprache gerne in die Telegram-Familiengruppe auf.

Anzusprechende:

Tom & Christine Sprenger

Christine, mob. 0162 1015788

E-Mail: christine.sprenger@078.alpenverein.digital



Foto: Greta Sprenger

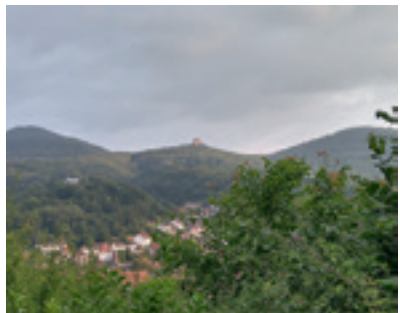
Felsklettern 2022

Hinweise gültig für alle Kurse:

- Es werden nur Angehörige des DAV geführt (Ausnahme Schnupperklettern).
- Anmeldung erfolgt zwingend über das Online-Buchungssystem mit dem Link auf der Seite: „dav-frankenthal.de -> Veranstaltungen -> Anmeldung zu Touren und Kursen“
- Die Anmeldung ist mit Überweisung der Kursgebühr verbindlich und bedarf keiner Bestätigung.
- Die Kursgebühren müssen spätestens 14 Tage vor Kursbeginn vom Teilnehmer überwiesen werden.
- Terminverschiebungen aus Wettergründen sind möglich.
- Siehe für weitere Hinweise/Informationen:
dav-frankenthal.de -> Vereinsleben -> DAV-Kletterausbildung

Verbesserung des persönlichen Kletterkönnens an den Felsen der Südpfalz

Termin:	Wird ca. 6 Wochen vor dem Termin bekannt gegeben
Ziel / Unterkunft:	Anweiler, Südpfalz
Treffpunkt:	Parkplatz an der Klettererhütte am Asselstein um 10 Uhr
Inhalte:	Dieser Kurs richtet sich an ambitionierte Kletterer, die draußen am Felsen ihr persönliches Kletterkönnen steigern wollen. Wir werden uns an eurem Kletterkönnen orientieren und mit den besonderen Anforderungen des Felskletterns im Pfälzer Sandstein auseinandersetzen. Im Mittelpunkt stehen: – Verbesserung der Klettertechnik – Sicherungstechnik – Einsatz von mobilen Sicherungsmitteln – Taktik beim Rotpunktklettern – persönliches Feedback (Coaching) – Kletterpolitik und Naturschutz Wenn es passt, besteigen wir natürlich auch noch einen schönen Gipfel.
Voraussetzungen:	Alter: 18 Jahre.
Pers. Fähigkeiten:	Sicheres Vorsteigen im 6. Grad in der Kletterhalle und Beherrschen der Sicherungstechniken.
Teilnehmerzahl:	Min.: 4 & Max.: 8
Material:	Bringt eure vorhandene Kletterausrüstung mit. Ein Kletterhelm ist Pflicht.
Verpflegung:	Tagsüber aus dem Rucksack und zum Abschluss ein gemeinsames Abendessen.
Kosten:	Sektionsangehörige über 18 Jahre 20 €; Angehörige anderer Sektionen über 18 Jahre 30 €; zusätzlich Fahrtkosten.



Der Trifels wacht über uns, 2021
Foto: S. Pierson

Verwendungszweck: **Verbesserung persönliches Kletterkönnen**
 Anmeldung: verbindliche Anmeldung bis 2 Wochen vor dem Termin
 Vortreffen: Ist nicht geplant.
 Bei Fragen: Sprecht uns in der Halle an oder per Telefon / Email.
 Leitung: Silka Pierson und Rainer Scharfenberger, Tel. 06323/ 936889,
 E-Mail: pfaelzer_kletterer@yahoo.de.

Kann ich meinen Gurt noch benutzen? PSA – Persönliche Schutzausrüstung

Termin: **Sonntag, 13.02.2022**
10:00 – 17:00 Uhr

Ziel: Kletterzentrum
 Frankenthal

Treffpunkt: siehe Ziel

Inhalte:

- Was ist alles PSA beim Klettern
- Grundlagen (Gesetzliche)
- Wann muss ich diese Richtlinien beachten
- Welche Konsequenzen ergeben sich daraus für mich/ den Verein
- Durchführung einer Prüfung mit entsprechenden Formularen
- Begutachtung von eigenem Material

Voraussetzungen: Alter: 16 Jahre; Pers. Fähigkeiten: keine

Teilnehmerzahl: Min.: 6 & Max.: 12; bei mehr Teilnehmern kann ggf. ein weiterer Kurs nach Absprache an einem anderen Termin organisiert werden.

Material: Ihr könnt eigenes Material mitbringen zur Begutachtung, aber bitte nicht den ganzen Hausstand.

Verpflegung: Selbstverpflegung

Kosten: Sektionsangehörige über 18 Jahre 20 €; unter 18 Jahre 10 €; Angehörige anderer Sektionen über 18 Jahre 30 €; unter 18 Jahre 15 €

Verwendungszweck: **PSA**

Anmeldung: bis 28.01.2022

Vortreffen: Kein Vortreffen.

Leitung: Tobias Geiger, mob. 0176 31107086.



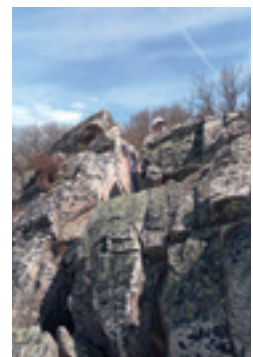
Gelegter Bulin-Knoten in Bandmaterial

Grundkurs Felsklettern

Termin: **Samstag, 26. März**
bis Sonntag, 27. März 2021

Ziel / Unterkunft: Hohenstein (Odenwald), Kirner Dolomiten,
 keine Übernachtung geplant.

Treffpunkt: Jeden Tag 8 Uhr an der Kletterhalle in Frankenthal.



Aufbaukurs Kirn 2021

Foto: P. Seiler

Inhalte:	Einstieg in's Klettern am Fels – Schwierigkeiten bis 4+ (UIAA), nur Toprope, kein Vorstieg! – Materialkunde, Knotenkunde, Partnercheck, Sicherung mit HMS, Einrichtung eines Topropes, Standplatz im Mittelgebirge, Abseilen, Klettertechnik.
Voraussetzungen:	Alter: ab 14 Jahre
Pers. Fähigkeiten:	Klettern in der Halle von Vorteil aber nicht Bedingung.
Teilnehmerzahl:	Min.: 3 & Max.: 6 pro Trainer Bei mehr Teilnehmern kann ggf. ein weiterer Kurs nach Absprache an einem anderen Termin organisiert werden.
Material:	Klettergurt, -schuhe und -helm, 2 Bandschlingen 60 und 120 cm, Abseilachter, Prusikschlinge. Material kann in begrenztem Maß geliehen werden. Bitte melden. Für den Zustieg reichen gute Turnschuhe oder Wanderschuhe, funktionelle Sportkleidung, der Witterung angepasste Kleidung.
Verpflegung:	Aus dem Rucksack, es ist keine Einkehr geplant.
Kosten:	Sektionsangehörige über 18 Jahre 40 €, unter 18 Jahre 20 €; Angehörige anderer Sektionen über 18 Jahre 50 €, unter 18 Jahre 25 €; Fahrkosten gehen extra. Verwendungszweck: Grundkurs Felsklettern
Anmeldung:	bis 11.03.2022
Vortreffen:	Montag, den 21. März um 18:30 Uhr in der Kletterhalle in Frankenthal
Leitung:	Peter Seiler, Telefon 0171 8647648

Friends und Keile eigenständig legen

Termin:	Sonntag, 07.05.2022
Ziel / Unterkunft:	Hochstein, Dahner Felsenland
Treffpunkt:	08:15 Uhr am Mitfahrerparkplatz „Siebeldingen-Birkweiler“ unter der B10-Brücke: Anfahrt von Frankenthal aus über die B9, A65, Ausfahrt Landau Nord, B10 Richtung Annweiler, Ausfahrt „Siebeldingen
Inhalte:	Gelegenheit die Grundlagen des Legens von mobilen Sicherungen zu lernen: – Worauf muss man beim Legen von Friends und Keilen achten? - Wie muss der Fels beschaffen sein? - Wie soll das Klemmgerät sitzen? - Was kann man alles falsch machen? - Wie kann man sich noch am Fels sichern? – Nach der theoretischen Einweisung üben die Teilnehmer das Legen von Friends, Keilen und Hexentrics in verschiedenen Klettersituationen und bekommen Rückmeldung über die Richtigkeit der selbst gelegten Sicherungen. – Wir klettern im Toprope, simulierten Vorstieg und Vorstieg (freiwillig).
Voraussetzungen:	Alter: 14 Jahre

Pers. Fähigkeiten: Vorstieg im Klettergarten mind. im 5. Grad UIAA.

Teilnehmerzahl: Min.: 3 & Max.: 6 pro Trainer

Bei mehr Teilnehmern kann ggf. ein weiterer Kurs nach Absprache an einem anderen Termin organisiert werden.

Material: Helm, Gurt, Schuhe, 120er Bandschlinge, Seil, Abseilgerät, 3 Verschlusskarabiner, „Exen“, Kletterseil, wenn vorhanden Friends, Keile u.ä.

Verpflegung: Aus dem Rucksack.

Es ist keine Einkehr geplant.

Kosten: Sektionsangehörige über 18 Jahre 20 €, unter 18 Jahre 10 €;

Angehörige anderer Sektionen über 18 Jahre 30 €, unter 18 Jahre 15 €; zusätzlich Fahrtkosten.

Verwendungszweck: **Friends und Keile**

Anmeldung: bis 22. April 2022

Vortreffen: Nicht geplant.

Bei Fragen bitte telefonisch oder per Mail kontaktieren.

Leitung: Matthias Gulde, Telefon 0173 896 346 7 oder

E-Mail: matthiasgulde@gmx.de.

Aufbaukurs Felsklettern

Termin: **Samstag, 14. April bis Sonntag, 15. April 2022**

Ziel / Unterkunft: Kirner Dolomiten, Hohenstein (Odenwald), keine Übernachtung geplant

Treffpunkt: Jeden Tag 8 Uhr an der Kletterhalle in Frankenthal.

Inhalte: Einstieg in's VORSTIEGS-KLETTERN am Fels

- Schwierigkeiten bis 4+ (UIAA), Vorstiege in gut abgesicherten Touren
- Materialkunde, Partnercheck, Sicherung mit Halbautomaten, Einrichtung einer Umlenkung im Mittelgebirge, Standplatz im Mittelgebirge, Abseilen, Nachsichern, Verhalten im Klettergebiet
- Outdoorkletterschein kann erworben werden

Voraussetzungen: Alter: ab 14 Jahre

Pers. Fähigkeiten: Klettern in der Halle im Vorstieg bis 5+ oder Besuch des Grundkurses Felsklettern, erste Kenntnisse im Standplatzbau (Umlenkung) vorteilhaft.

Teilnehmerzahl: Min.: 3 & Max.: 6 pro Trainer;

Bei mehr Teilnehmern kann ggf. ein weiterer Kurs nach Absprache an einem anderen Termin organisiert werden.

Material: Klettergurt, -schuhe und -helm, Magnesia-Beutel, 2 Bandschlingen 60 und 120cm, Abseilachter, Kurz-Prusikschlinge, 2-HMS-Schraubkarabiner, 1 Halbautomatensicherungsgerät wie z.B. Ergo-Belay, Click-Up,

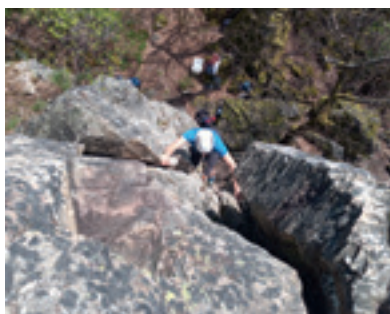


Aufbaukurs Kirn, 2021
Foto: P. Seiler

Smart, Mega Jul oder GriGri.
 Material kann in begrenztem Maß geliehen werden. Bitte melden.
 Für den Zustieg reichen gute Turnschuhe oder Wanderschuhe, funktionelle Sportkleidung, der Witterung angepasste Kleidung.
 Verpflegung: Aus dem Rucksack, es ist keine Einkehr geplant.
 Kosten: Sektionsangehörige über 18 Jahre 40 €, unter 18 Jahre 20 €;
 Angehörige anderer Sektionen über 18 Jahre 50 €, unter 18 Jahre 25 €;
 Fahrtkosten gehen extra.
 Verwendungszweck: **Aufbaukurs Felsklettern.**
 Anmeldung: bis 29.04.2022
 Vortreffen: Montag, den 9. Mai um 18:30 Uhr in der Kletterhalle in Frankenthal.
 Leitung: Peter Seiler, Telefon 0171 8647648

Standplatzbau am Fels

Termin: **Samstag, 21. Mai 2022**
 Ziel / Unterkunft: Kirner Dolomiten, keine Übernachtung geplant.
 Treffpunkt: um 8 Uhr an der Kletterhalle in Frankenthal
 Inhalte: Der Kurs ist für alle interessant, die mehr über den Standplatzbau, gerade über die komplexeren Stände (verbinden mehrerer zuverlässiger bis unzuverlässiger Fixpunkte) im alpinem Gelände wissen wollen.



Aufbaukurs Kirn, 2021
 Foto: P. Seiler

Voraussetzungen: Alter: ab 14 Jahre
 Pers. Fähigkeiten: Grundkenntnisse in Knotenkunde und Klettern im 4. Grad (UIAA) am Fels, z.B. aus dem Grund- oder Aufbaukurs.
 Teilnehmerzahl: Min.: 3 & Max.: 6 pro Trainer
 Bei mehr Teilnehmern kann ggf. ein weiterer Kurs nach Absprache an einem anderen Termin organisiert werden.
 Material: Klettergurt, -schuhe und -helm, Magnesia-Beutel, 2 Bandschlingen 60 und 120cm, Abseilachter, Prusikschlingen, HMS-Schraubkarabiner.
 Material kann in begrenztem Maß geliehen werden. Bitte melden.
 Für den Zustieg reichen gute Turnschuhe oder Wanderschuhe, funktionelle Sportkleidung, der Witterung angepasste Kleidung.
 Verpflegung: Aus dem Rucksack, es ist keine Einkehr geplant.
 Kosten: Sektionsangehörige über 18 Jahre 20 €, unter 18 Jahre 10 €;
 Angehörige anderer Sektionen über 18 Jahre 30 €, unter 18 Jahre 15 €;
 Fahrtkosten gehen extra.
 Verwendungszweck: **Standplatzbau.**
 Anmeldung: bis 06.05.2022
 Vortreffen: Montag, den 16. Mai um 18:30 Uhr in der Kletterhalle in Frankenthal.
 Leitung: Peter Seiler, Telefon 071 8647648

Einfache Rettungsmaßnahmen am Fels

- Termin:** **Samstag, 11. Juni bis Sonntag, 12. Juni 2022**
- Ziel/Unterkunft:** Kirner Dolomiten, keine Übernachtung geplant
- Treffpunkt:** Jeden Tag 8 Uhr an der Kletterhalle in FT
- Inhalte:** Schleifknoten zur Fixierung von Seil o. Sicherungsgeräten, verstärkter HMS (Württemberg), Paketknoten. Lose Rolle im Selbst- und Karamenzug, AV- und Schweizer-Flaschenzug, Seilverlängerungsknoten durch den HMS und beliebige andere Sicherungsgeräte führen, verschiedene Methoden des Hochprusikens am Seil. 2-Mann und 3-Mann Bergemethode. Verhalten im alpinen Gelände, Notsignale. Zum Klettern werden wir kaum kommen.
- Voraussetzungen:** Alter: ab 14 Jahre
- Pers. Fähigkeiten:** Grundkenntnisse in Knotenkunde und Klettern im 4. Grad (UIAA) am Fels, z.B. aus dem Grund- oder Aufbaukurs
- Teilnehmerzahl:** Min.: 3 & Max.: 6 pro Trainer; Bei mehr Teilnehmern kann ggf. ein weiterer Kurs nach Absprache an einem anderen Termin organisiert werden.
- Material:** Klettergurt, -schuhe und -helm, Magnesia-Beutel, 2 Bandschlingen 60 und 120cm, Abseilachter, Prusikschlingen, HMS-Schraubkarabiner. Material kann in begrenztem Maß geliehen werden. Bitte melden.
Für den Zustieg reichen gute Turnschuhe oder Wanderschuhe, funktionelle Sportkleidung, der Witterung angepasste Kleidung.
- Verpflegung:** Aus dem Rucksack, es ist keine Einkehr geplant.
- Kosten:** Sektionsangehörige über 18 Jahre 40 €, unter 18 Jahre 20 €; Angehörige anderer Sektionen über 18 Jahre 50 €, unter 18 Jahre 25 €; Fahrtkosten gehen extra.
Verwendungszweck: **Rettung.**
- Anmeldung:** bis 27.05.2022.
- Vortreffen:** Montag, den 07. Juni um 18:30 Uhr in der Kletterhalle in Frankenthal.
- Leitung:** Peter Seiler, Telefon 0171 8647648.



Aufbaukurs Kirn, 2021
Foto: P. Seiler

Mehrseillängen-Touren im Berner Oberland

- Termin:** **Freitag, 22. Juli bis Montag, 25. Juli 2022; oder nach pers. Absprache**
- Ziel / Unterkunft:** Berner Oberland – je nach Wetterlage – Grimsel / Susten usw. Übernachtung Campingplatz oder Hotel
- Treffpunkt:** Nach Absprache

Inhalte: Ziel des Ausbildungswochenendes ist sich Kenntnisse und Fähigkeiten zum selbstständigen Begehen von Mehrseillängen-Routen zu erarbeiten

Voraussetzungen: Alter: ab 18 Jahren

Pers. Fähigkeiten: sicheres Vorstiegsklettern im 5. Grad am Fels

Teilnehmerzahl: Min.: 2 & Max.: 2 pro Trainer; maximal 3 Seilschaften.
Bei mehr Teilnehmern kann ggf. ein weiterer Kurs nach Absprache an einem anderen Termin organisiert werden.

Material: Nach Absprache, Helm, Gurt, Kletterschuhe obligatorisch

Verpflegung: Unterkunftsabhängig

Kosten: Sektionsangehörige über 18 Jahre 160 €;
Angehörige anderer Sektionen über 18 Jahre 180 €;
zusätzlich Fahrt- und Übernachtungskosten

Verwendungszweck:
Mehrseillängen-Touren Berner Oberland

Anmeldung: bis 22.06.2022

Vortreffen: Nach Absprache in der Kletterhalle.

Leitung: Harald Jost, E-Mail: Harald@jost-familie.de,
Handy-CH +41 774806655

Aufbaukurs Mehrseillängen-Touren im Berner Oberland

Termin: **Freitag, 19. August bis Montag, 22. August 2022, oder nach pers. Absprache**

Ziel / Unterkunft: Berner Oberland – je nach Wetterlage – Grimsel / Susten usw.
Übernachtung Campingplatz oder Hotel.

Treffpunkt: Nach Absprache

Inhalte: Verbesserung und Vertiefung der Technik zum selbstständigen Begehen von Mehrseillängen-Routen.

Voraussetzungen: Alter: ab 18 Jahren

Pers. Fähigkeiten: sicheres Vorstiegsklettern im 5. Grad am Fels und Grundkenntnisse im Mehrseillängen-Klettern.

Teilnehmerzahl: Min.: 2 & Max.: 2 pro Trainer; maximal 3 Seilschaften;
Bei mehr Teilnehmern kann ggf. ein weiterer Kurs nach Absprache an einem anderen Termin organisiert werden.

Material: Nach Absprache, Helm, Gurt, Kletterschuhe obligatorisch.

Verpflegung: Unterkunftsabhängig

Kosten: Sektionsangehörige über 18 Jahre 100 €;
Angehörige anderer Sektionen über 18 Jahre 115 €;
zusätzlich Fahrt- und Übernachtungskosten.

Verwendungszweck:
Aufbaukurs Mehrseillängen-Touren Berner Oberland.

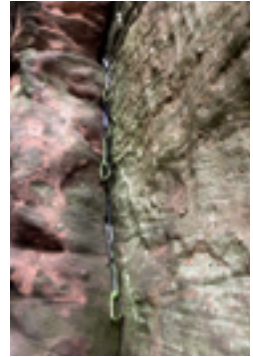
Anmeldung: bis 19.07.2022

Vortreffen: Nach Absprache in der Kletterhalle.

Leitung: Harald Jost, E-Mail: Harald@jost-familie.de;
Handy-CH +41 774806655

Legen von zusätzlichen mobilen Absicherungen beim Klettern in der Pfalz

- Termin: **Sonntag, 17.09.2022**
- Ziel / Unterkunft: Ein Felsen in der Pfalz.
Genaueres Ziel wird per Mail bekannt gegeben.
- Treffpunkt: Der Treffpunkt wird per Mail bekannt gegeben.
- Inhalte: Legen von zusätzlichen mobilen Absicherungen beim Klettern in der Pfalz.
- Voraussetzungen: Alter: ab 18 Jahren
- Pers. Fähigkeiten: Sicherer Vorstieg in der Halle oder Fels min. im UIAA 5 Grad.
- Teilnehmerzahl: Min.: 4 & Max.: 6
- Material: Eigener Klettergurt, Schuhe, Sicherungsgerät, Selbstsicherung, Helm. Pro zwei Teilnehmer ein min. 60m Seil, 10 Expressen, 3 Bandschlingen, ein HMS-Karabiner. Wenn vorhanden mobile Absicherungen jeglicher Art.
- Verpflegung: Selbstverpflegung.
- Kosten: Sektionsangehörige über 18 Jahre 20 €; Angehörige anderer Sektionen über 18 Jahre 30 €; zusätzlich Fahrtkosten.
- Verwendungszweck: **Zusätzliche mobile Absicherungen**
- Anmeldung: bis 02.09.2022
- Vortreffen: Nicht geplant. Bei Fragen bitte in der Halle, telefonisch oder per Mail kontaktieren.
- Leitung: Martin Löcher, 0176 20132933, E-Mail: martin.loecher@web.de.



Mobile Absicherungen 2020
Foto: P. Pludra



Weingut Bicking

Rodensteinerstr. 4 · 67592 Flörsheim-Dalsheim
Telefon 06243-483 · Telefax 06243-6481
www.weingut-bicking.de · Weingut-bicking@t-online.de

Dubbekind Geschenke



Frankenthal Bilder €19,90
Brotbox € 24,90



T - Shirts
vegan €34,90



mehr Infos unter
www.dubbekind.de

Gymnastik: Dehnen und Kräftigen für Jung und Alt

Wann: Jeden Mittwoch, von 19 bis 20 Uhr
nicht in den Schulferien.

Wo: In der Sporthalle 2 der Schiller-
Realschule in der Mörscher Straße.
Für Sektionsmitglieder ist die Teilnahme
kostenlos.
Gäste sind jederzeit zum
Schnuppern willkommen.

Leitung: Elke Willersinn, mob. 0172 6118488



Mitgliederversammlung 2022

Termin: **Dienstag, 03.05.2022**

Treffpunkt: 18.30 Uhr (s. S. 6), Kletterzentrum Pfalz Rock

Leitung: Vorstand der DAV Sektion Frankenthal

Wanderleiterbesprechung

Termin: **Dienstag, 11.10.2022**

Treffpunkt: 19.00 Uhr, Kletterzentrum Pfalz Rock

Inhalte: Alle Mitglieder, die Wanderungen in der Region und alle FÜLs sowie Wan-
derleiter, die alpine oder nicht alpine Mehr- /Tageswandertouren anbieten
möchten, sind herzlich eingeladen ihre Vorschläge vorzustellen.

Leitung: N.N.

Ehrung von Mitgliedern

Termin: **Samstag, 26.11.2022**

Treffpunkt: 16:00 Uhr, Kletterzentrum Pfalz Rock

Wie in den letzten Jahren laden wir auch in diesem Jahre alle Mitglieder ein,
die in diesem Jahr ein besonderes Jubiläum haben bzw. hatten (25, 40,....Jah-
re Mitgliedschaft im DAV oder 70., 75., 80.Geburtstag) zu einem gemütlichen
Zusammensein mit Überreichung der Ehrennadeln bzw. Präsenten.
Die Jubiläumsmitglieder werden zu gegebener Zeit nochmals schriftlich ein-
geladen, während für alle sonstigen interessierten Mitglieder schon hiermit die
Einladung ergeht. Wir würden uns freuen neben den zu ehrenden Mitgliedern
viele Besucher begrüßen zu können.
Erleichtern würden Sie uns die Planung, wenn Sie durch eine kurze Mitteilung
Ihr Kommen ankündigen. Auf ein paar gemütliche und informative Stunden
sich freuend grüßt das gesamte Vorstandsteam.

**Die Mitgliederehrung kann nur dann wie oben angekündigt stattfinden,
wenn die Coronapandemie zu dem Zeitpunkt keine Einschränkung er-
forderlich macht. Über die oben erwähnte Einladung werden die Jubilare
rechtzeitig über den Ablauf oder eine eventuelle Änderung informiert.**

Leitung: 1. Vorsitzender

Familiengruppe Frankenthal 2022

Die Sektion Frankenthal hat immer noch eine kleine Familiengruppe mit Kindern ab 10 Jahren. Diese Gruppe besteht aus drei Familien. Wir treffen uns zu keinem festen Termin, sondern besprechen von Treffen zu Treffen wann wir uns sehen und ob wir gemeinsam im Pfalz-Rock klettern gehen oder etwas anderes zusammen unternehmen. Egal was wir auch tun, ein Picknick gibt es immer! Und manchmal starten wir auch mit einem Picknick, klettern dann und runden das Ganze mit Kaffee und Kuchen ab.

Wer Lust hat mit uns Kuchen zu essen oder zu klettern, der darf sich gerne telefonisch bei Christine melden (0162-1015788) dann bekommt ihr den nächsten Termin mitgeteilt.

Christine Sprenger



Kletterpause Pfalz Rock, Fotos: Nicole Kauther



Felsenmeer Odenwald

Ihr E-Bike - Spezialist in Frankenthal



- ✓ ausgesuchte Markenprodukte
- ✓ erstklassiges Zubehör
- ✓ erfahrene Fachberater
- ✓ eigene Servicestation
- ✓ günstiger Finanzkauf

FAHRRAD GRUBER

67227 Frankenthal, Speyererstr.37 www.fahrrad-gruber.de

Wanderwoche Sächsische Schweiz vom 25.07. bis 01.08.2022 Neumannmühle im Kirnitzschtal

Teilnehmer: Thomas Hohlfeld (Leitung), Maria-Luise Beck, Ilka Hegemann, Helia Kerutt, Reinhard Lubkowitz, Christian Maus, Edith Müller, Gudrun Pfeifer, Walter Stroka, Hubert Stadler.

Anreise: Bahnfahrt Mannheim Hbf. – Mainz Röm.Theater – Frankfurt/M. – Dresden Hbf. – Bad Schandau, Linienbus von Bad Schandau ins Kirnitzschtal zur Neumannmühle

Die Sachsen-Tour oder eine Wanderung in Sachsen

Die von Thomas organisierte und durchgeführte Tour startet am Sonntag, den 25.7. gegen 7 Uhr früh am Frankenthaler Bahnhof mit 8 Sektionsmitgliedern.



Unser Quartier

Mit dem Zug fahren wir über Mainz-Frankfurt-Dresden bis Bad Schandau (mit mehrmaligem Umsteigen). Ab da geht es mit dem Linienbus durch's Kirnitzschtal bis zur Neumannmühle, wo Thomas und ein weiteres Sektionsmitglied uns schon mit großem Hallo erwarteten. Sie sind separat angereist. Mittlerweile ist es schon Nachmittag. Die Bahnreise ist bis auf einige bahnspezifische Eigenarten problemlos verlaufen. Die erste Begutachtung der Herberge und die Zimme-



Auf zum Schrammateintor

reinteilung (3x4-Bettzimmer) verlaufen gut und Thomas hat eine hübsche und saubere Berghütte mit modernen Duschen gewählt. Alles sehr gut. Lob. Nach dem Abendbrot und viel Erzählen ist der Anreisetag zu Ende.



Auf dem Schrammsteinen mit herrlicher Rundumsicht

Den ersten Wandertag, Montag den 26.7. starten wir um 9.21 mit dem Linienbus. Nach kurzer Fahrt sind wir am „Nassen Grund“. Ab dort wandern wir, immer leicht bergauf durch zum Teil sehr stark zerstörten Wald (meist Kiefern und Fichten, vertrocknet, umgestürzt oder wegen Gefahr gefällt) zum Schrammsteintor. Ab da leicht schwitzend auf die Schrammsteine. Herrliche Rundumsicht - einfach toll für die Seele. Über den „Grat“



Leicht schwitzend angekommen

zum „Brett“, „kleinen Dom und Hölle“ führt der Abstieg auf dem „Malerweg“, vorbei an der „Affensteinpromenade“ am „Blosstock“, (mit 110m die höchste freie senkrechte Felswand in der sächsischen Schweiz) zurück.



Der Rückweg wird etwas nass

Der Rückweg verläuft wegen aufkommen- dem Regen etwas schneller- trotzdem werden wir nass, bis wir den „Beute Fall“ erreichen. Ab da mit Linienbus zurück zur Neumannmühle, unserer Herberge. Kaum dort öffnet der Himmel seine Schleusen und es schüttet wie aus Eimern. Viele neue Gäste flüchten vor dem Regen in die Herberge. Fazit des ersten Tages: ca.450 hm, ca. 13 km Wanderweg (nicht einfach), sehr schöne Aussichten- auch wenn wir etwas nass wurden.

Christian Maus



Fotos: G. Pfeifer, H. Kerutt, H. Stadler

Tag 2, 27. Juli 2021 – Eine genüssliche Kahnfahrt

Der Tag beginnt nach dem Regen und Gewittern gestern mit strahlender Sonne und ein Bus bringt uns nach einem ausgiebigen Frühstück um 9 Uhr nach Hinterhermsdorf. Im Gegensatz zu gestern laufen wir heute, begleitet beiderseits von lieblichen Wiesen



Der Weißbergturm

und mit Blick auf die fernere Bergwelt, langsam aber stetig ansteigend auf den ca. 480 m hohen Weifberg mit seinem ca. 37 m hohen Aussichtsturm, der uns nach rund 170 Stufen von der Plattform aus, einen Blick auf all die Schönheit der nahen und fernen Berge ermöglicht, über Elbsandsteingebirge, das Lausitzer und Böhmisches Bergland bis hin zum Erzgebirge.

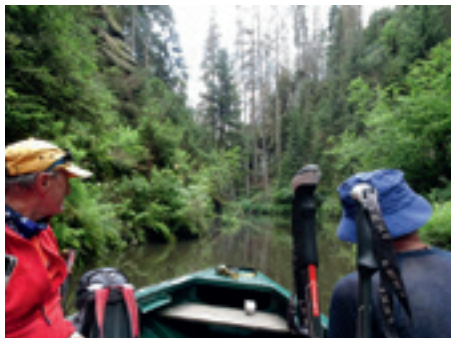


Sie genießen die Aussicht

Der nächste Höhepunkt dieses Tages ist die Kirnitzschklamm, dessen Flüsschen stellenweise auch die Grenze bildet. Sie kommt aus



Dicht gedrängt im Kahn



Durch die Zauberwelt der Klamm

Tschechien und mündet bei Bad Schandau in die Elbe. Aber hier in der romantischen Klamm, an der Oberen Schleuse, wo das Flüsschen gestaut wird, steigen wir mit weiteren Gruppen in einen Kahn, der uns durch steil aufsteigenden und bewachsenen Felsen führt. Auch der Bootsführer passte mit seinen leisen Erklärungen in dialektgefärbter Heimatsprache in diese romantische Umgebung.



Mit den bewachsenen Felsen

Fotos: G. Pfeifer, H. Kerutt, H. Stadler

Nach ca. 20 Minuten ist das Träumen leider schon wieder zu Ende. Am Ausstieg hört man, wie die aufgestaute Kinnitzsch am Staudamm in die Tiefe stürzt. Auch sehr beeindruckend. Wir steigen nun wieder aufwärts über steile Stufen und gelangen über den Wettinplatz und vielen schönen anderen Eindrücken nach einiger Zeit zur Gaststätte „Buchenparkplatz“, wo wir die Sonne und Böhmisches genießen. Danach geht es zurück nach Hinterhermsdorf zur Bushaltestelle. Da die Wartezeit von einer Stunde einigen unruhigen Füßen zu lange ist, gehen die Wanderinnen und ein Wanderkollege die ca. 7 km zu Fuß zurück zur Neumannmühle.

Ergebnis des Tages in Zahlen:

Wanderstrecke:

14 km in 6 h/10 Min mit 370 Höhenmetern

Gudrun Pfeifer

Tag 4, 28. Juli 2021 – Hoch zum Raubschloss

Von unserem Quartier geht's heute Morgen um 09.00 Uhr direkt los an der Straße nach links zur Buschmühle, Treffpunkt der Seibnitzer Kletterer (hier gibt es Ziegeleis



Über Leitern zum Raubschloss



Uns bleibt nichts erspart...

mit Sanddorn, habe ich tags zuvor probiert, schmeckt!). Vor uns liegt ein steiler Wirtschaftsweg, Felsenweg aus dicken Felsen, gut sichtbar noch die Spuren der früher hier nach unten beförderten Holzstämme. Oben etwas aus der Puste, machen wir uns auf zur Nationalpark-Infostelle Zeughaus, wo wir uns bei einem informativen Film zum Borkenkäfer ausruhen können.

Zum hinteren Raubschloss führen bekanntlich viele Wege, leider auch in diesem Jahr einige gesperrte. Walter und Hubert, unsere beiden Pfadfinder, klettern über Bäume und



Geschafft...

kehren zurück. Kein Durchkommen möglich. Aber wozu hat man einen kundigen Bergführer? Dank Thomas landen wir auch an unserem nächsten Ziel, nicht ohne zunächst viele Felsstufen und Leitern in luftigen Höhen zu bewältigen: die mittelalterliche Felsenburg Winterstein, einmal oben werden wir für die Anstrengung mit herrlichem Rundblick belohnt.

Inzwischen ist Mittagszeit und die in Aussicht gestellte Rast beim Kuhstall noch eine Stunde entfernt. Auf dem Weg dorthin wandern wir um umgestürzte Bäume herum, der im Jeep ankommende Förster wird eine Weile mit dem Freiräumen beschäftigt sein.

Wir jedoch müssen nun erneut Treppen und Leitern erklimmen, bis wir am „Kuhstall“, dem zweitgrößten Felsentor des Elbsandsteingebirges ankommen, 11m hoch, 17m breit, beeindruckend auch für die, die bereits hier waren. Ilka, Edith, Maria-Luise (habe hoffentlich niemanden vergessen?) nehmen noch die „Himmelsleiter“ in Angriff, während die anderen schon mal Plätze im Gasthaus am Kuhstall, natürlich Corona-konform im Freien und angesichts inzwischen aufziehender Wolken unterm Schirm, reservieren. Helia und ich wärmen uns mit einer Soljanka, gibt's ja schließlich nicht in der Pfalz.



Der Kuhstall: faszinierende Felsformation

So vergnüglich und erholend unsere Rast ist, der Rückweg wartet auf uns.

Außerdem starten wir im Nieselregen, so



Hubert:

Was sagt der Landtag: zusammenkommen;

Was sagt der Papst: weg von den Weibern;

Was sagt der Zahnarzt: spülen;

Was sagt der Lehrer: wiederholen!

dass Regenbekleidung anzuziehen vernünftig erscheint. Kaum die Treppen unterhalb des Kuhstalls angekommen, packen wir sie wieder ein. Abwärts geht's in Richtung Felsenmühle und auf einem kleinen Abschnitt des Flößersteigs zurück zu unserer Neumannmühle, wo wir gegen 15.30 Uhr eintrudeln.

Hier teilen sich die Wege, die einen verschwinden im Zimmer (Helia packt schon, denn sie fährt morgen etwas früher nach Hause), die anderen sitzen beim Bier oder Kaffee zum Lesen oder Erzählen auf unseren Stammpätzen im Garten zusammen, bis alle irgendwann auch Abendbrot gegessen haben und sich nach und nach zum Schlafen zurückziehen.

Ein erlebnisreicher Traumtag geht gemächlich zu Ende.

Maria-Luise Beck

Fotos: H. Kerutt, H. Stadler

Tag 5, 29. Juli 2021 – Der Flößersteig

Kurz nach 07.00 Uhr wird aufgestanden, denn Frühstück gibt es ab 08.00 Uhr, welches wie jeden Tag unter dem mit Plane überspannten Freisitz der Gaststätte stattfindet. Heute Morgen benötigen wir keine öffentlichen Verkehrsmittel, sodass uns der Weg direkt von unserem Quartier wegführt. Es ist der Flößersteig entlang der Kirnitzsch bis nach Bad Schandau angesagt.



An der „Mittelndorfer Mühle“

Gegen 09.00 Uhr starten wir und begeben uns auf die gegenüberliegende Straßenseite, der Steig führt links des Bachbettes in Flusrichtung gesehen. Bei herrlichem Wetter wandern wir auf einem schmalen Pfad im Schatten der Bäume und können zwischendurch auf Wiesen-Lichtungen beobachten, wie hoch das Wasser der Kirnitzsch an den vorangegangenen Regentagen vor 2 Wochen gestiegen ist. Das Wasser hatte zum Teil sogar die Straße überschwemmt, was einen Anstieg des Pegels um über einen Meter bedeutete. Dass die Einheimischen mit



Beseitigung der Hochwasserschäden
Hochwasser offenbar leben und umgehen können stellen wir daran fest, dass alles pikobello saubergemacht ist.

Kurz vor der „Felsenmühle“ führt der Weg steil hinauf um ein Betriebsgelände zu umgehen, an einer Felswand vorbei dann über Stufen hinab zur Straße „Kleiner Zschand“. Nach der Felsenmühle geht es wieder weiter neben dem Bachbett mit einem steilen Felsabbruch zur Kirnitzsch, wobei der Großstein auf der gegenüberliegenden Talseite passiert wird. Kurz vor dem „Tiefen Hahn“ biegt der Weg nach links ab hinauf zu einer Lichtung, auf der die Sonne zum Schwitzen bringt, queren die „Alte Straße“, dann wieder hinunter zum Fluss geht es nochmals durch kühlen Mischwald.



Am Lichtenhainer Wasserfall

Vor dem Lichtenhainer Wasserfall ist ein kurzer, steiler Anstieg zum Weg, der zum „Kuhstall“ führt, zu bewältigen, um bergab

die Brücke über die Kirnitzsch und damit den „Lichtenhainer Wasserfall“ nach gut 1,5 Stunden zu erreichen.

An der Straßenbahn-Endhaltestelle wird eine kurze Pause eingelegt. Als wir am Gasthaus vorbeigehen, ist vor dem Wasserfall ein Bagger dabei die Schäden des Hochwassers zu beseitigen.

Auf der linken Straßenseite geht es bis zum „Beuthenfall“ und am Parkplatz „Richters Born“ wird die Kirnitzsch wieder gequert auf die linke Seite des Flusses.



Flößersteig, Abstieg zum „Flößerquell“

Eine mit Stahlbügeln versicherte Steilstufe führt nun hinab zur Auwiese am „Flößerquell“, im weiteren Verlauf wird am „Nassen Grund“ der Flößersteig zum „Unteren Steinbruchweg“ wobei wir hier an sehr schönen Felswänden vorbeikommen. Nachdem der „Schweinskopf“ hinter uns liegt, zweigt der Flößersteig wieder nach rechts ab in Richtung Flussbett.

An der „Mittelndorfer Mühle“ wird dann richtig interessant. Hier sind mit Stahlseilen und -ketten versicherte nasse Felspassagen zu bewältigen, die unsere ganze Konzentration



Am „Unteren Steinbruchweg“

on fordern. Zudem herrscht hier auch noch Gegenverkehr. Kurz darauf langen wir an der „Ostrauer Mühle“ an wo eine Mittagsrast eingelegt wird.

Nun quert der Weg abermals die Kirnitzsch auf die rechte Seite und geht über in die „Hartung-Promenade“. Im kühlen Mischwald vorbei am „Waldhäusl“ und am Bahnhof der Kirnitzschtalbahn steigen wir am Hotel „Dekorahaus“ ab zur Straße und queren die Kirnitzsch auf die linke Seite.

Hier geht es vorbei am „Botanischen Garten“ zur „Kirnitzschtal-Klinik“ die sich schier endlos am Fluss entlang ausdehnt.

Im daran anschließenden Kurpark wird der eine oder andere Halt eingelegt, denn es gibt viel zu sehen und zu bestaunen.

In Bad Schandau wird im „Gambrinus“ die Mittagsmahlzeit nachgeholt, die Bankgeschäfte erledigt bevor es gegen 16:30 Uhr mit dem Bus wieder zum Quartier zurückgeht.

Hubert Stadler

Fotos: H. Stadler

Tag 6, 30. Juli 2021 –**Alles im Blick**

Wie üblich gibt es um 8 Uhr Frühstück, um 9 Uhr ist Aufbruch. Es geht direkt von der Neumannmühle zu Fuß los. Wir besteigen zunächst die Felsenburg Arnstein.



Von dort haben wir einen guten Blick auf die Felsformationen der gegenüberliegenden Seite des Kirnitzschtales, unsere Höhepunkte der letzten Tage: Schrammsteine, Affensteine, hinteres Raubschloss, Kuhstall. Dann geht es weiter über Saupsdorf zum Wachberg, der Krone der sächsischen



Schweiz (laut Gaststättenwerbung). Dort machen wir eine längere Mittagsrast. Danach teilt sich die Gruppe auf. Diejenigen die noch eine längere Strecke gehen wollen kehren über Ottendorf zu Fuß zur Unterkunft zurück, die anderen gehen nach Hinterhermannsdorf und nehmen dann den Bus.

Reinhard Lubkowitz

Fotos: H.Stadler

**Tag 7, 31. Juli 2021 – Die Häntzschelstiege
– die letzte große Anstrengung**

Heute ist unser letzter Wandertag. Dafür hat sich Thomas auch etwas Besonderes aufge-



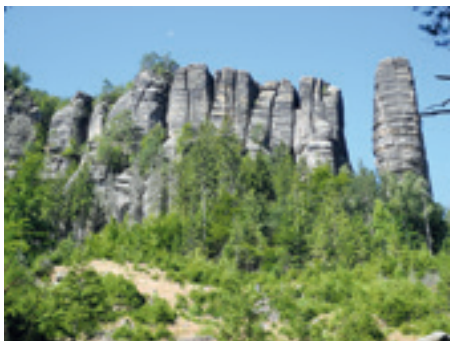
Die Häntzschelstiege: der Einstieg ist nicht einfach..



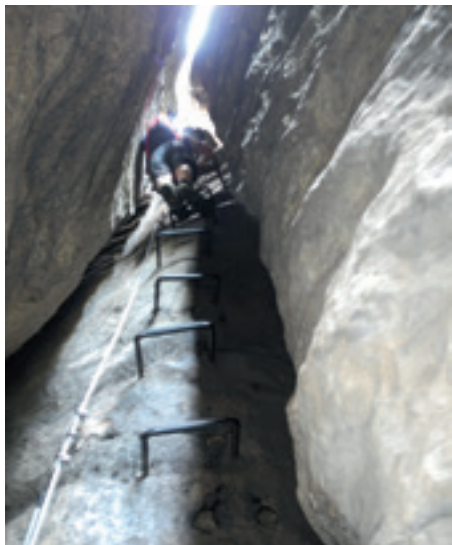
Eine anspruchsvolle Kletterei

hoben! Nach dem Frühstück fahren wir mit dem Bus bis zum Beuthenfall, dann zu Fuß zu den Affensteinen. Hier warten zwei interessante (Kletter-)Steige auf uns: die Häntzschel- und die Zwillingssteige. Der Großteil

der Gruppe entscheidet sich für die Häntzschelsteige. Der Rest geht den Weg noch ein Stück weiter bis zur Zwillingssteige. Obwohl dies der etwas „leichtere“ Steig sein sollte, ist der Einstieg schon recht herausfordernd, was Thomas und die zwei Mädels dazu bewegt umzukehren. Reinhard und ich nehmen die Herausforderung an. Nach einigen steilen Aufschwüngen wird der Weg einfacher, um sich später zu teilen. Links wartet der oberer Teil der Häntzschelsteige und rechts ein Weg um das Felsmassiv. Bevor dann der direkte



... mit phantastischen Ausblicken



Die Anstrengung wird belohnt...





Weg hinunter nach Schmilka abbiegt, trifft sich, mehr oder weniger zufällig, die Gruppe wieder. Gemeinsam gehen wir, zunächst noch über den Großen Winterberg, und dann hinunter nach Schmilka, wo schon Thomas, Gudrun und Ilka auf uns warten.

Ein schneller Kaffee und schon schippern wir auf der Elbe bis nach Bad Schandau. Von dort fahren wir mit dem Bus wieder zu unserer Unterkunft in der Neumannmühle.

Ein wunderschöner Tag bei herrlichem Wetter und kleinem Abenteuer an und auf den Affensteinen. Ein herzliches Dankeschön an Thomas für die wunderbare Wanderwoche, die wir abends in gemütlicher Runde ausklingen lassen.

Edith Müller

Fotos: H.Stadler



Die katholische Hofkirche im Regen



Die katholische Hofkirche und Umgebung



Die Frauenkirche

Tag 8, 01. August 2021 – Heimreise

Mit weniger schönem Wetter, aber trotzdem mit etwas Wehmut, fährt die Gruppe um 9.00 mit dem Bus über Bad Schandau und mit der S-Bahn nach Dresden. Da hier die Meinungen über den Tagesablauf, bis der Zug um 15.00 zurück nach Mannheim fährt, etwas auseinander gehen, erobern sich Edith und Gudrun Dresden-Neustadt und die anderen besuchen die Altstadt. Gemeinsam geht es am Nachmittag ohne Probleme mit der DB zurück. Rückblickend: gerne wieder einmal mit allen Teilnehmern. „

Gudrun Pfeifer



Der Zwinger

Fotos: H.Stadler

RODENSTOCK

RODENSTOCK ProAct®

blick für gutes sehen

Optik Geiger GmbH · Speyerer Straße 14 · 67227 Frankenthal

OPTIK

geiger

Sächsische Schweiz – Waldsterben



Bei unseren Wanderungen in der hinteren Sächsischen Schweiz haben wir als direkt Betroffene gesehen und erlebt, was Waldsterben bedeutet. Weiträumig absterbende Fichtenwälder, aus Sicherheitsgründen gesperrte Wanderwege. Bedrückende, eindrucksvolle und bestimmt nicht schnell zu vergessende Bilder. Die jahrelange Trockenheit hat in den Sandsteingebieten die Fichtenbestände stark geschwächt. Sie können sich nicht mehr den Angriffen der Borkenkäfer erwehren und sterben ab. Im Gebiet des Nationalparks setzt man jetzt auf die Kräfte der Natur. Das gefallene Holz verbleibt im Wald, nur die Wege werden freigeschnitten. An wenigen Stellen kann man aber schon beobachten, dass sich ein neuer, junger Unterwuchs aus den verschiedensten Baumarten bildet. Hoffen wir, dass sich dies auch so gut wie etwa im Bayerischen Wald entwickelt. Unsere Kinder werden es sehen. Da die Geologie des Pfälzer Waldes der der Sächsischen Schweiz sehr ähnlich ist, befürchte ich, wir haben dort gesehen, in welchen Zustand unser Pfälzer Wald in ca. 5 Jahren sein wird.

Thomas Hohlfeld



Fotos: T. Hohlfeld

Mit den DiaKids in der Kletterhalle

Seit einigen Jahren bietet unser Verein in Zusammenarbeit mit dem Verein diakids4family jährlich ein Kletterevent für Kinder und Jugendliche an, die an der Stoffwechselkrankheit Diabetes (in der Regel Typ 1) leiden.



Foto: K. Grabo

Die Diabetes-Kids sind eine Gruppe von Familien mit betroffenen Kindern, die sich regelmäßig zu verschiedenen Aktivitäten mit den Kids treffen. Die Kinder haben Spaß an den Angeboten und stellen fest, dass es noch andere Kinder gibt, die die gleichen „Probleme“ wie sie auch haben. Sie sehen, dass das Spritzen von Insulin und das Messen des Blutzuckers auch in anderen Familien normal sind und wie selbstverständlich dazu gehören. Gleichzeitig gibt es für Eltern die Möglichkeit, sich in ungezwungener Umgebung über den Diabetes (und natürlich auch über alle anderen spannenden Themen) auszutauschen und so auch von der Erfahrung anderer Eltern zu profitieren.“ (siehe www.diakid4family.de)

Da wir mit Kira selbst betroffen sind und die gemeinsamen Aktivitäten im DiaKids Verein Kira und uns sehr geholfen haben, wollen wir etwas zurückgeben. Seit Kira selbst Jugendleiterin beim DAV ist, haben wir zusammen im Pfalz-Rock ein Kletterevent für die Dia Kids organisiert. Bei jeder Veranstaltung sind 10-20 Kinder eifrig am Klettern und testen ihren Mut und ihre Kraft. Vor allem haben sie jede Menge Spaß dabei. Sie merken, was trotz einer lebenslangen Erkrankung möglich ist und was in ihnen steckt. Es ist eine schöne Tradition geworden, die wir gerne beibehalten wollen.

Kurt Grabo

Verbesserung des persönlichen Kletterkönnens

Am 17.07.2021 dürfen wir uns nach einem Jahr Zwangspause wieder am Asselstein in der Südpfalz treffen.

Leider: Einige angemeldete Teilnehmer haben bereits absagen müssen, einer ist einfach nicht erschienen und war auch nicht zu erreichen.

Dafür: Zwei Trainer und vier Trainierende versprechen viele Klettermeter, dicke Arme, viel Feedback und das Ganze bei schönstem Wetter.

Auf der Südseite sorgt Silka für perfekte Toprope-Bedingungen zum Auschecken der Südostkante, welche ausgiebigst genutzt werden. Jeder muss/will da mehrmals ran. Nordseitig richtet Rainer Risse und anspruchsvolle Wandklettereien zum Kennenlernen ein.

Die Teilnehmer sind also voll und ganz gefordert.

Die (Riss)-Kletterei im Sandstein ist schon ein „bisschen“ anders als die im Pfalzrock.

Kraft kann man zwar nie genug haben, aber die Routen am Asselstein sind um die 30 Meter lang und ohne eine gute Technik ist diese bald verschossen bzw. lassen sich manche Kletterstellen einfach nicht knacken.

Speziell die Fußtechnik läßt bei fast allen Teilnehmern noch Luft nach oben. Sind doch kleinste Kiesel, Kántchen und Reibungstritte hier im



Nicole kämpft im Einstiegsriss von „Über den Wolken“



Der Trifels wacht über uns ...

Buntsandstein von existenzieller Bedeutung. Auch die verschiedenen Klemmtechniken lassen sich in der Halle nur schlecht üben. Also gibt's von uns viele Tipps zum richtigen Antreten, Eindrehen, Griffe belasten und Tritte erkennen. Diese werden von allen Mitkletterern dankbar angenommen, eingeübt, umgesetzt und manch unmöglich erscheinende Kletterstelle wird auf einmal kletterbar.

... am späten Nachmittag sind wir alle, inkl. Trainer, platt!

Ab geht's in bester Stimmung ins Schützenhaus Annweiler - nicht zum Schießen, sondern zum Abschlussessen mit Käsespätzle und Schnitzel, bei tollem Blick auf Trifels und natürlich: unseren Asselstein.

Hat wieder richtig Spaß gemacht.

War ein toller Klettertag mit:

Nicole, die am Ende Ihre Füße megapräzise einsetzte und „Über den Wolken“ schwebte, Felix, der als guter Boulderer jetzt sein Faible für die langen Routen am Asselstein entdeckte,

Philipp, der seine ganze Stärke beim Rissklettern ausspielen konnte und Joachim, der jetzt wieder heiß auf neue Pfalzkletterprobleme ist.

Text und Fotos von Rainer, Silka und Nicole



Nicole und Felix in der Südostkante



Auch Felix kämpft ...

RLP-Meisterschaften und Westdeutsche Meisterschaften 2021 im Pfalz Rock

Nach der pandemiebedingten Absage der Rheinland-Pfalz-Meisterschaften 2020, konnten 2021 wieder Wettkämpfe im Pfalz-Rock ausgerichtet werden. Die Veranstaltungen erforderten entsprechende Hygienekonzepte, konnten trotz damit einhergehenden Einschränkungen aber gewohnt erfolgreich durchgeführt werden.

Rheinland-Pfalz-Meisterschaften Lead am 10. und 11. Juli

In den weiblichen Konkurrenzen wurde die Sektion samstags leider nicht vertreten, entsprechend stark war die Beteiligung dann aber bei den „Jungs“. Gleich vierfach gingen Frankenthaler bei den Herren an den Start. Während sich Max Bach mit einem beachtlichen 8. Platz im Finale präsentieren konnte, kämpften Johannes Lau und Michel Siedler um den Tages-sieg, der letztlich aufgrund der besseren Vorrundenwertung an Michel ging. Neben seinem ersten Titel bei den Erwachsenen konnte sich Michel somit auch die RLP-Meisterschaft in der Jugend A sichern.

Am Sonntag folgten dann die Wettkämpfe des Nachwuchses in den Jugendklassen C, D und E mit erfreulicher Beteiligung.

Rheinland-Pfalz Meisterschaft Lead, Pfalz Rock Frankenthal

Stand 11.7.2021, 08:40:12 nach

Gesamtergebnis HERREN lead

FINALE 2. QUALIFIKATION 1. QUALIFIKATION

Rang	NAME		DAV Sektion	Score
1	SIEDLER	Michel	Frankenthal	36
2	LAU	Johannes	Frankenthal	45
3	SIEGEL	Wita	ADG Saarbrücken	31
4	VON BOTTMER	Ol	Worms	33
5	SCHMITT	Olav	Kallert	43
6	SEMT-LEBEN	Wolff	Tier	38
7	KÄULHANS	Jochen	Generation Rocklands	32
8	BACH	Max	Frankenthal	44
9	KLEIN	Paul	Zweibrücken	35
10	KOLB	Simon	Worms	37
11	SCHNECK	Luke	Frankenthal	40
12	IMAPOLT	Paul	Kaiserslautern	42

Quelle: DigitalROCK

Bilder RLP-Meisterschaft; Fotos: Peter Dörle



Westdeutsche Meisterschaften am 26. September

Nach drei Jahren richtete unsere Sektion 2021 erneut die Westdeutschen Meisterschaften unter Beteiligung der Athleten aus den Landesverbänden Saar, Hessen und NRW aus. Das Team aus Rheinland-Pfalz war mit insgesamt vier Damen und fünf Herren vertreten, wovon sich Lucie Molitor (Zweibrücken, 2. Platz), Florence Grünewald (Kaiserslautern, 4. Platz) und Lucie Dörle (Kaiserslautern, 9. Platz), sowie Lucas Marx (Koblenz, 6. Platz), Johannes Lau (Frankenthal, 7. Platz) und Moritz Senftleben (Trier, 8. Platz) jeweils einen Startplatz bei den Deutschen Meisterschaften im Oktober in Augsburg sichern konnten.

Johannes Lau

Westdeutsche Meisterschaft Lead, Pfalz Rock Frankenthal

Samst. 26.9.2021, 10:15 Uhr abh.

Gesamtergebnis HERREN Lead

(Preis: 3. Goldmedaille, 1. Silbermedaille)

Platz	Name	Vorname	Ort	Platz	Punkte	1. Qualifikation	2. Qualifikation	Punkte
1	Lucie Molitor	Lucie	Frankenthal	10	20	20	20	40
2	Lucie Molitor	Lucie	Frankenthal	10	20	20	20	40
3	Lucie Molitor	Lucie	Frankenthal	10	20	20	20	40
4	Lucie Molitor	Lucie	Frankenthal	10	20	20	20	40
5	Lucie Molitor	Lucie	Frankenthal	10	20	20	20	40
6	Lucie Molitor	Lucie	Frankenthal	10	20	20	20	40
7	Lucie Molitor	Lucie	Frankenthal	10	20	20	20	40
8	Lucie Molitor	Lucie	Frankenthal	10	20	20	20	40
9	Lucie Molitor	Lucie	Frankenthal	10	20	20	20	40
10	Lucie Molitor	Lucie	Frankenthal	10	20	20	20	40
11	Lucie Molitor	Lucie	Frankenthal	10	20	20	20	40
12	Lucie Molitor	Lucie	Frankenthal	10	20	20	20	40
13	Lucie Molitor	Lucie	Frankenthal	10	20	20	20	40
14	Lucie Molitor	Lucie	Frankenthal	10	20	20	20	40
15	Lucie Molitor	Lucie	Frankenthal	10	20	20	20	40
16	Lucie Molitor	Lucie	Frankenthal	10	20	20	20	40
17	Lucie Molitor	Lucie	Frankenthal	10	20	20	20	40

Quelle: DigitalROCK





**FINDE DAS
PERFEKTE
GESCHENK!**



Sichere dir
20% Rabatt
auf deine erste
Bestellung mit
dem Code
DAVFT20

BESUCHE UNS
www.gipfel-treff.de



Jahresrückblick Pfalz Rock

Liebe Sektionsmitglieder, liebe Kletterhallengäste,

nach langer Corona bedingter Schließzeit konnten wir Mitte Mai endlich den Kletterbetrieb wieder aufnehmen. Die Schließzeit haben wir genutzt um die komplette Halle mit unseren ehrenamtlichen Routenbauern zusätzlich zu unseren normalen Umschraubaktionen neu einzuschrauben. Als auch diverse Reparaturen und Verbesserungsarbeiten wie z.B. die Geräuschdämmplatten an der Decke weiter zu montieren. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an: Peter Seiler, Rainer Scharfenberger, Silka Pierson, Benita Mohme, Adrian Friemel, Jochen Bicking, Johannes Lau mit seiner Kadergruppe, Peter Pludra, Manfred Hammel, Jakob Keller und Joachim Köhler für die tatkräftige Unterstützung.

In den ersten Wochen nach der Wiedereröffnung hatten wir zunächst verhältnismäßig wenige Besucher. Auch unsere Kurse und Gruppen konnten leider erstmal aufgrund ständig wechselnder Landesverordnungen nicht planmäßig durchgeführt werden. Gegen Sommer hat sich dies durch die positive Entwicklung der Covid-19 Fallzahlen langsam wieder entspannt und die Halle wurde von Woche zu Woche wieder belebter. Nun konnten wir auch endlich mit unseren Klettergruppen, Kursen und Kindergeburtstagen durchstarten. Erfreulicherweise waren bereits Mitte September etliche Kurse durchgeführt und alle restlichen Termine bis Ende des Jahres ausgebucht. Auch unsere Kindergeburtstage liefen sehr gut und waren ebenfalls nahezu komplett ausgebucht. Dies ist eine sehr schöne Entwicklung für uns und das Vereinsleben.

Selbstverständlich haben wir auch für das Jahr 2022 wieder zahlreiche Kletterkurse wie Grund- und Vorstiegskurse, Schnupperklettern für Kinder sowie Erwachsene oder Kindergeburtstage anzubieten. Diese werden erstmals unter www.pfalz-rock.de online zu buchen sein.

Sehr erfreulich ist auch das zunehmende Interesse von diversen Schulen aus dem ganzen Umland. Diese buchen regelmäßig Termine zum Schnupperklettern, unter anderem vormittags bei uns oder bieten Klettern als Projekttag, zum Schulsport oder für AGs an.

Auch unsere Ferienbetreuung im Sommer sowie im Herbst haben wir wieder angeboten. Diese war ein voller Erfolg. Wir haben 4 Wochen Ferienbetreuung mit insgesamt 40 Kindern durchgeführt. Die Ferienbetreuung fand auf die Wochen verteilt täglich von 08:00 Uhr bis



Die Halle in neuem Glanz

13:00 Uhr in unserer Halle statt. Die Kinder im Alter von 7 bis 13 Jahren haben eine sehr schöne Zeit bei uns verbracht. Sie bastelten zusammen, bemalten T-Shirts mit unserem Kletterhallenlogo, spielten Spiele und haben vor allem jede Menge Sicherheits- und Klettererfahrung gesammelt.

Abschließend möchte ich mich an dieser Stelle noch ganz herzlich bei unseren Servicekräften, Trainern, Routenbauern, Reinigungskräften, Hausmeistern und allen weiteren ehrenamtlichen Helfern unserer wunderbaren Kletterhalle und Sektion bedanken. Diese haben in einer so schwierigen Zeit einen super Job gemacht. Ohne EUCH wäre das alles nicht möglich gewesen.

Sportliche Grüße von eurem Betriebsleiter
Michael Klippel



Die Kinder haben Spaß...



... und sammeln Klettererfahrung





... und viele fleißige Helfer



Fotos: M. Klippel



Mitgliederehrung 2020/2021 am 20. November 2021 in der Alten Kellerei in Neuleiningen¹⁾

(<https://www.alte-kellerei.com>)

Coronabedingt fand die diesjährige Mitgliederehrung ausserhalb des Kletterzentrums statt, da die Räumlichkeiten im Kletterzentrum sehr begrenzt sind. Auch wurden die zu ehrenden Mitglieder 2020 berücksichtigt, da im letzten Jahr pandemiebedingt die Veranstaltung ausfallen musste. Aus dem Grunde musste auch auf zusätzliche Gäste verzichtet werden.

Die Räumlichkeiten in der Alten Kellerei in Neuleiningen waren eine schöne stimmungsvolle Alternative zum Kletterzentrum.

Leider war die Runde klein, viele Mitglieder sind der Einladung nicht gefolgt.

Von Seiten des Vorstandes nahm unsere Jugendreferentin Anne Engelhard, mit Bezug auf geschichtliche Höhepunkte die Ehrung vor, mit Urkunde, Anstecknadel und einem Weinpräsent.

Geehrt wurden für 25-jährige Mitgliedschaft: Christian Fasol, Hannelore und Karl Decker, Helia und Hellmut Kerutt, Karl Metzger und Ralf Pidde; für 40-jährige Mitgliedschaft: Edith Müller und Herbert Schroeck.

Zu ihren (halb) runden Geburtstagen, ab dem 70., wurden mit einem Weinpräsent beglückwünscht: Karl Decker, Isolde Grosse, Bernd und Trude Hellweg, Jutta Kuffer, Robert Lingenauber, Heinrich Massar, Klaus Penzien, Gudrun Pfeifer und Brigitte Zimmermann.

Abgerundet wurde die Ehrung durch einen sehr interessanten Fotovortrag von Thomas Hohlfeld über die Sektionswanderwoche in der Sächsischen Schweiz mit der traurigen Erwähnung des dortigen Waldsterbens, betroffen sind vor allem die Fichten. Siehe auch den Bericht über die Wanderwoche in diesem Heft. Klaus Penzien bereicherte die Veranstaltung mit Anekdoten aus seiner Bergtouren – Vergangenheit.

Helia Kerutt





1) Alte Kellerei, Untergasse 40, 67271 Neuleiningen, <https://www.alte-kellerei.com>

Fotos: B. Kiesling

QUALITÄT NEUE DATEN?

- MEISTERBETRIEB
- Computer-Achsvermessung



**KFZ-FACHBETRIEB
LINDOW GmbH**
TEL. 06233 - 366 133

**Fragen Sie nach aktuellen
Reifenangeboten.**

TÜV / AU täglich
Montag bis Freitag im Haus
Mo. - Fr. 7.30 - 18.00 Uhr
Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

**Frankenthaler Str. 46
67259 Beindersheim
www.kfz-fachbetrieb.de
- neben Netto-Markt -**

Fachübungsleiter, Trainer der Sektion

(Kontaktaten können bei Bedarf im Kletterzentrum nachgefragt werden.)

Name	Qualifikation
Maik Bahn	Trainer C Sportklettern Breitensport Indoor
Fred Bootz	Trainer C Leistungssport
Andreas Decker	Trainer C Breitensport
Nicole Dilgert	Kletterbetreuerin
Anne Engelhard	Kletterbetreuerin, Jugendreferentin
Günther Engelhard	Kletterbetreuer, Jugendleiter
Simone Fieberling	Trainer C Breitensport
Janina Gärtner	Kletterbetreuerin
Patrick Gärtner	Kletterbetreuer
Kurt Grabo	Kletterbetreuer, Ausbildungsreferent
Matthias Gulde	Trainer C Breitensport, FÜL Alpin
Thomas Hohlfeld	Beirat Wandern
Harald Jost	Trainer C Breitensport
Michael Klippel	Kletterbetreuer
Jutta Kreyenberg	Kletterbetreuerin
Christa Lau	Nationale Schiedsrichterin
Johannes Lau	Trainer B Wettkampfklettern, Nationaler Routenbauer, Jugendnationaltrainer
Norbert Lau	Trainer C Wettkampfklettern, Trainer C Bergsteigen, Trainer B Alpinklettern
Martin Löcher	Trainer C Sportklettern
Maria Lüder	Kletterbetreuerin
Silka Pierson	Trainer C Breitensport
Peter Pludra	Trainer C Wettkampf, Trainer B Sportklettern
Rainer Scharfenberger	Trainer C Breitensport
Peter Seiler	Trainer C Breitensport
Anne Sentpali	Trainer C Sportklettern, Breitensport Indoor
Christine Sprenger	Kletterbetreuerin, Familiengruppenleiterin
Tom Sprenger	Familiengruppenleiter
Dagmar Strasser	Kletterbetreuerin
Anke Thoms	Kletterbetreuerin
Elke Willersinn	Fachübungsleiterin Breitensport (Landessportbund)



alpenvereinaktiv.com

Das Tourenportal
der Alpenvereine

Vorstand

1. Vorsitzender

Peter Seiler
Tel. 06356 / 6221
E-Mail: vorstand@dav-frankenthal.de

2. Vorsitzende

Birgitta Kisling
E-Mail: vorstand@dav-frankenthal.de

Schatzmeisterin

Elke Willersinn
Mob. 0172 6118488
E-Mail: vorstand@dav-frankenthal.de

Schriftführerin

Maria Lüder
Mob. 0177 7654323
E-Mail: vorstand@dav-frankenthal.de

Jugendreferentin

Anne Engelhard
Mob. 0176 72530019
E-Mail: jugend@dav-frankenthal.de

Beisitzer Ausbildungsreferent

Kurt Grabo
Tel. 06356 / 989373
E-Mail: vorstand@dav-frankenthal.de

Beisitzer

Hellmut Kerutt
Tel. 06233 / 9160
E-Mail: vorstand@dav-frankenthal.de

Beirat

Familie

Christine und Tom Sprenger
Mobil 0162 1015788, Christine
Mobil 0176 23880479, Tom
E-Mail: familiengruppe@dav-frankenthal.de

Digitaler Auftritt der Sektion

Marvin Weiler
Mob. 0176 30547174
E-Mail: marvin@weiler.ocks

Gebäude und Garten

Joachim Köhler
Mob. 0157 52504965
E-Mail: koehlerjoachim@outlook.com

Jugend

Lukas Schmitt
Mob. 0151 68116844
E-Mail: jugend@dav-frankenthal.de

Kursreferentin Klettern

Simone Fieberling
Mob. 0157 34904980
E-Mail: simone.fieberling@web.de

Mitgliederverwaltung

Edith Müller
Tel. 06238 / 3545
E-Mail: edith.mueller@laumersheimer.de
kontakt@dav-frankenthal.de

Natur- und Umweltschutz

Thomas Hohlfeld
Mob. 0151 12096475
E-Mail: thomas.hohlfeld56@gmail.com

Öffentlichkeitsarbeit

Anne Sentpali
Mob. 0176 70750881
E-Mail: asentpali@gmail.com

Redaktion und EDV

Helia Kerutt
Tel. 06233 / 9160
E-Mail: hkerutt@t-online.de

Wandern

Thomas Hohlfeld
Mob. 0151 12096475
E-Mail: thomas.hohlfeld56@gmail.com

Geschäftsstelle:

Kletterzentrum Pfalz Rock
Mörscher Str. 89
67227 Frankenthal
Tel. 06233 / 366157
Fax 06233 / 600430
E-Mail: dav-frankenthal@t-online.de

In der Geschäftsstelle betreuen Sie:

Edith Müller
Tel. 06238/3545
E-Mail: edith.mueller@laumersheimer.de
kontakt@dav-frankenthal.de

Stellvertretung:

Helia Kerutt
Tel. 06233 / 9160
E-Mail: kontakt@dav-frankenthal.de

Besuchen Sie uns im Internet unter:

www.pfalz-rock.de
www.dav-frankenthal.de
E-Mail: dav@kletterzentrum-frankenthal.de

Bankverbindung:

Sparkasse Rhein-Haardt
IBAN: DE90 5465 1240 0240 0295 61
BIC: MALADE51DKH

Impressum

Mitteilungen der DAV Sektion Frankenthal, Ausgabe 2022
Auflage: 1100 Stück
Herausgeber: Sektion Frankenthal des Deutschen Alpenvereins e.V.
Redaktion: Helia Kerutt, DAV Sektion Frankenthal
Layout/Druck: Printart GmbH, Druckerei und Verlag,
Kirchenstraße 8, 67125 Dannstadt, www.printart.de
Erscheinungstermin: 1 x jährlich im Januar
Für Form und Inhalt der Beiträge sind die Verfasser verantwortlich.
Bitte alle Beiträge und Bilder (immer separat), etc. senden an: hkerutt@t-online.de
Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Texte zu kürzen.
Redaktionsschluss für die Ausgabe 2023: 25. Oktober 2022



verantwortungsvoll.

www.stw-frankenthal.de



Verantwortungsvoll handeln bedeutet für uns: Viele Einrichtungen tatkräftig unterstützen, die das Leben in und um Frankenthal lebenswert machen. Zum Beispiel das Kletterzentrum „Pfalz Rock“.

keller

BERG - UND

WANDERSCHUHE DER SPITZENKLASSE

Ob Städtetouren oder Himalaya - unsere Auswahl löst jedes Problem

Mehr als 300 Modelle
der führenden Hersteller
stehen zu Ihrer Verfügung.
Wir beraten Sie gerne
zur richtigen Wahl!

Schuh-Keller KG · Wredestraße 10 · 67059 Ludwigshafen · Tel. 0621-511294 · Fax: 0621-513208

www.schuh-keller.de



MEINDL

LOWA



MEPHISTO

TEVA



Shoes for Active

...simply more

MAMMUT

LA SPORTIVA

SCARPA

MEPHISTO

KAMIK

ROHRER